This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

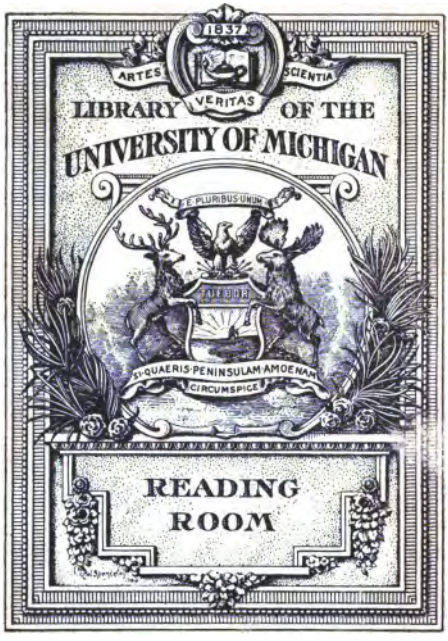
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.


1837
ARTES
VERITAS
SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
E PLURIBUS UNUM
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE
READING
ROOM

TP
1
.J86
Index

JOURNAL

FÜR

TECHNISCHE UND OECONOMISCHE

CHEMIE

HERAUSGEGEBEN

VON

OTTO LINNE ERDMANN

ORD. PROF. D. TECHN. CHEMIE A. D. UNIVERSITÄT ZU LEIPZIG.

SACH- UND NAMENREGISTER

ZU DEN ACHTZEHN BÄNDEN DIESER ZEITSCHRIFT.

LEIPZIG 1837.

VERLAG VON JOHANN AMBROSIUS BARTH.

A.

Absatz, grüner, vegetab., der Greifswalder Salinen, zum Grünfärben der Liqueure benutzt. VI. 118.

Abstriche, über ihre Bildung, Bestandtheile (Sauerstoff ist dazu wesentlich), Fournet I, 48, 63. Aus verschiedenen Gemengen von Schwefelarsenik und Glätte erhalten. Fournet I, 72.

Abstrichblei, Analyse eines dergleichen vom Sedimentirschmelzen zu Freiberg, Leschner XI, 29.

Abtreiben, des Werkbleies mit Steinkohlengasflamme, über dasselbe Lampadius V, 206. Weitere Nachrichten darüber VI, 199, 381. s. a. Silberabtreiben.

Abzüge, über. dies. Fournet I, 63.

Acclimatisirung verschiedener Feld- und Gartengewächse, Lampadius XVIII, 244.

Acer, s. Ahorn.

Acetometer, Otto's XIV, 159.

Achillea Millefolium, (Schafgarbe), Sprengel's Analyse derselben V, 121.

Acidimetrie, Abhandlung über dieselbe, Penot XVI, 237.

Ackerbausystem, neues, ohne Mist, Kalk und Brache von Beatson, üb. dasselbe Lampadius V, 33.

Ackerboden, Ertrag desselben bei Anbau von Kartoffeln gegen Roggen, wenn beide auf Branntwein benutzt werden. Hermbstädt I, 19.

Ackererde, s. Boden.

Ackerkrume, s. Boden.

Ackerschnecken, s. Schnecken.

Adouciren des Gusseisens durch Eisenoxyd, Calla II, 128.

Aepfelsäure, Prout's Analyse derselb. II, 184. Ueber die künstliche und natürliche XIV, 375. Ueber das Vorhandensein derselben in den Traubenweinen. XV, 440.

Aëroscop, Beschreibung desselben, des dazu nöthigen Apparates und seines Gebrauches bei Gasbestimmungen, Zenneck I, 133. Gebrauch desselben bei Bestimmung des Silbergehaltes einer Kupferlegirung, Zenneck, I, 132, 296, 423. Erforderliche Beschaffenheit desselben bei der Silberprobe einer Kupferlegirung, I, 427. Nachträgliche Verbesserung zu der neuen Methode, den Silbergehalt einer Kupferlegirung vermittelst derselben zu bestimmen, Zenneck III, 443. Anwendung, desselben zur Untersuchung kohlensaurer Salze, Zenneck VI, 27.

Aether, Einfluss desselben auf das Wachsthum der Pflanzen, Leuchs X, 81. Zusammengesetzte Aetherarten s. Naphthean.

Aetzen, in Stahl, Cooke II, 288.

Aetzkali, s. Kali.

Aetznatron, s. Natron.

Affiniren, über dasselbe D'Arcet IV, 410. Der dazu besonders eingerichtete Apparat der Herrn Guichard und Legendre beschrieben, IV, 411. Von der Zusammensezzung der zu demselben sich eignenden Legirungen, IV, 418.

Das des Goldes und Silbers in gusseisernen Gefässen VII, 470. s. a. Schlacken.
Agriculturchemie, Sprengel's Unterricht in derselben VII, 128. Bemerk. über verschiedene Gegenstände derselben, Sprengel XI, 152. s. a. Getreide, Dünger, Boden, Ackererde u. s. w.
Agronomische Versuche, im J. 1838 angestellt, nebst ihren Resultaten, Lampad. XVIII. 241.
Ahorn (Acer Pseudo-Platanus), chemische Untersuchung des Holzes desselben auf seine feuerfesten Bestandth., Sprengel XIII, 386. Untersuchung des Laubes desselben auf seine feuerfesten Bestandtheile, Sprengel VII, 276.
Ahornzucker, s. Zucker.
Akajounussöl, von den Eigenschaften des erstarrten, Boudet XVI, 321.
Akazie, s. Robinia.
Akten, Mittel, die Verfälschung derselben zu verhüten, XIII, 297. s. a. Schriftverfälschung, XIV, 225.
Alaun, Einfluss desselben auf die Weingährung V, 150. Anwendung desselben beim Brodbakken. Pleischl, VI, 440. Gewinnung desselben aus Granit, Gneis und andern, kieselsaures Kali enthaltenden Gebirgsarten, Sprengel VIII, 220. Ueber Anwendung desselben beim Brodbacken und die Mittel, seine Gegenwart zu erkennen, Kuhlmann, X, 517. Wirk. desselb. bei seiner Anwend. zur Brodbereitung, X, 524. Drei im Handel zu unterscheidende Varietäten desselben, Lampadius XIII, 117.
Alaunerde, über Benutzung derselben auf Alaun, Lampad. XIII, 116. Quantitative Analyse der braunkohligen von Siehda, XIII, 129. Nachträgliche Prüfung der brennbaren Masse eben derselben, 132. s. a. Thonerde.
Alaunerze, technisch-chemische Bearbeitung der braunkohligen von Muskau XIII, 133. Versuche über den Schwefelgehalt der Muskauer XIII, 135. Ueber die Concentration derselben, XIII, 157. Bestandtheile der braunkohligen von Muskau, nach Kersten, XIII, 162. Bestandtheile der braunkohligen vom Herrmannsschachte, XIII, 163. Bestandtheile der von Glückanfang, XIII, 163. Bestandtheile der vom Blücherschachte, XIII, 163.
Alaunfabrication, über Vervollkommnung derselben, Lampadius, XIII, 116.
Alaunlauge, über die Gradirung schwacher XIII, 144. Von dem Versieden derselb., XIII, 148.
Alaunschiefer, als Cementzuschlag, Pasch I, 413. Analysen zweier Alaunschiefer, Erdmann XIII, 108.
Alchemie, über dies. Berzelius, VII, 373.
Alchemilla vulgaris (Löwenfuss, Sinau, Frauenmantel, Milchkraut), über denselben nebst chem. Untersuchung desselben, Sprengel, X, 43.
Alge, eine den Schnee blau färbende VI, 119.
Alizarin, Farbestoff des Krapps nach Colin und Robiquet, I, 97. Eigenschaften desselb. ebend. Ueber dasselb. Köchlin I, 98. Ueber dasselb. Colin und Robiquet III, 154. Verschiedene Methoden der Ausscheidung desselb. III, 169. Physische Eigenschaften desselb., III, 172. Verhalten desselben zu verschiedenen Substanzen, III, 173. Ueber Benutzung desselben als chlorometr. Mittel, Zenneck, XII, 69, 411.
Alkalien, Anleitung zur Prüfung derselben, Hempel II, 69. s. a. Alkalimetrie. Kohlensaure, Verhalten derselb. zu kohlensauren Erden III, 223. Schwefelsaure, ihr Ver-

halten zu reinen kohlensauren Erden (kohlensaurem Baryt, Strontian, Kalk) III, 226. Alkalien und alkalische Erde, Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 155.
Alkalimeter, von Descroizilles II, 70. Gay-Lussac's IV, 459.
Alkalimetrie, über dieselb. Gay-Lussac, IV, 459. Abhandl. üb. dies. von Penot, XII, 237.
Alkarazzas, Bereitung derselb., VIII, 448.
Alkohol, Bereitung desselb. aus Flechten nach Roy, I, 215. Auf Trestern gährende Weine enthalten mehr Alkohol, Maudhui I, 343. Aus Trauben, Vorsichtsmaassregeln dabei, Maudhui I, 347. Gehalt an Alkohol verschiedener französischer Weine, Julia Fontenelle I, 388. Bereitung desselben aus Himbeeren und Brombeeren III, 394. Döbereiner's Methode zur quantitativen Bestimmung desselben in geistigen Flüssigkeiten, V, 103. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 166. Bereitung von wasserfreiem ohne Destillation, V, 232. Verdünnter kochsalzhaltiger zur Conservation der Schleimthiere V, 437. Versuche über die Quantität desselben, welche Stärkezucker, durch Heidelbeeren in Gährung versetzt, liefert, Lampadius VIII, 401. Wirkung desselben auf die Weinhefe, Braconnot XII, 109. Bereitung desselben aus Heidelbeeren XI, 207. Gehalt der portugiesischen Weine an demselben, XII, 352. Bereitung desselben beim Brodbacken, Erdmann XIV, 296. Ueber die unmittelbare Säuerung desselben XV, 427. Die Umwandlung desselben in Essigsäure wird nicht durch Essigsäure bestimmt, XV, 428. Buchenspäne vermögen nicht denselben in Essigsäure zu verwandeln, XV, 430. Bierhefen vermögen nicht die Verwandlung desselben in Essigsäure, einzuleiten, XV, 431. Der zu einer säuerungsfähigen Flüssigkeit hinzugesetzte oder bereits darin enthaltene verwandelt sich nicht in Essigsäure, XV, 433. Gehalt einiger englischen Biere an demselben, XVIII, 110. Alkohol und Phosphorsäure, über ihre gegenseitige Einwirkung, Pelouze XVII, 283. s. a. Weingeist.
Alkoholgehalt der Biere, von der Bestimmung desselben, Lampadius XVIII, 185.
Alkokolometer, Verfertig. desselb. nach Strecker, XVIII, 172.
Allantoisflüssigkeit, spec. Gew. derselben, XIV, 112.
Aloë, Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 160.
Aloëbitter, Benutzung desselben in der Färberei, Liebig III, 125. Färben mit demselben, Leuchs XVII, 419.
Altheewurzel, Benutzung zum Leimen des Papieres, Metzger I, 495.
Aluminate, als Bodenbestandtheile, Sprengel II, 446. Bildung von künstlichen, Sefström XV, 152.
Amalgam, zur kalten Versilberung des Kupfers, VIII, 329.
Amalgamation, der Silbererze, vervollkommnet, Lampad. I, 458. Beschreibung der Amalgamation der Silbererze zu Arany-Idka, Wehrle XI, 354. Beschreibung eines neuen Ausglüheapparates zu derselben, Lampadius XI, 386. Unentbehrlichkeit der Kochsalzzuschläge bei der der Silbererze XV, 111. Ueber die Grenzen der Entsilberung und die Silberverluste dabei, XV, 113. Ueber Verhalten des Bleies in der Amalgamirbeschickung, XV, 116. Ueber Verhalten des Kupfers in derselben, XV, 117. Ueber Anwendung von Kupferplatten

statt der Eisenplatten, XV, 118. Von den Producten der Vorarbeiten zu derselb., Lampadius XVI, 146. Von den Prodncten der Nacharbeiten zu derselben, Lampadius XVI, 156. Neuer galvaochemischer Amalgamationsproc., welchen Herr William Pollard im Dienste der Anglo-Mexican company auszuführen im Begriffe steht, Lampadius XVI, 268. Amerikanische, Untersuchung über die chemischen Vorgänge dabei, Boussingault XVII, 113. Beschreibung des von Bartolomäus de Medina erfundenen Amalgamationsverfahrens, Boussingault XVII, 114. Einige Erfahrungen die Amalgamation der Silbererze betreffend, Lampadius XVII, 130. Ueber dieselbe Winkler XVII, 421. Entsilberung des Kupfersteines durch dieselbe XVII, 444. Entsilberung des Rohsteines durch dieselbe, XVII, 450. Entsilberung der Kobaltspeise durch dieselbe XVII, 454. Schwarzkupferamalgamation XVIII, 11.

Amalgamirlauge, Analyse derselben nach Berthier VIII, 333. Qualitative Prüfung derselben, Lampadius VIII, 334. Quantitativ analytische Behandlung derselben, Lampadius VIII, 336. Ueber die Freiberger und die Mischung derselben, Lampadius XVI, 165. Ueber die Benutzung derselben, Winkler XVII, 439.

Amalgamirmetall, s. Silber.

Amalgamirsilber, Anquicksilber, über das Freiberger und dessen Reinigung, Lampadius und Schneider III, 422. Sein Gehalt an Antimon III, 424. Raffinirversuche des eingeschmolzenen durch Umschmelz., Schneider III, 435.

Amalgamirwerk, Gasbeleuchtungsapparat des Freiberger beschrieb. u. abgebildet, IV, 128.

Ameisensäure, Darstellung derselben aus andern organischen Substanzen, VI, 468. Bereitung derselben, XVII, 219.

Amianth, s. Asbest.

Amidin, über dasselbe Guibourt V, 184.

Ammoniak, zur Reinigung des Kohlengases, I, 214. Zur Copalfirnissbereitung, Berzelius I, 223. Ammoniak und seine Verbindung als Bodenbestandtheile, Sprengel III, 71. Zersetzung desselb. durch Metalle, III, 447. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 155. Anwendung desselben als chlorometrisches Mittel, s. Chlorometer von Zenneck und Henry. Anwendung desselben zur Verbesserung des Branntweines, XII, 97. Enthalten in gegohrnen Flüssigkeiten, Döbereiner XII, 428. Kohlensaures zur Brotbereitung, I, 108. Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes vermittelst des Aëroscops VI, 36. Verfahren dasselbe im Brode zu entdekken, X, 521. Wirkung desselben bei seiner Anwendung zur Brodbereitung, X, 525. Verhalten desselben zu Kupferoxyde, XIV, 336. Darstellung desselben auf nassem Wege, XIV, 336. Salzsaures, Einfluss desselb. auf die Weingährung, V, 153. Anleitung zur Fabrication desselben für den Landwirth, Siemens V, 409. Verunreinigung desselben mit salzsaur. Baryt, XIV, 461. Aetzammoniak, üb. die düngenden Wirkungen desselben, Sprengel VIII, 378. Humussaures und essigsaures, Bereitung und Anwendung als Düngemittel, XV, 316. Ammoniaksalze, Einfluss derselben auf die Vegetation, Sprengel V, 306. Leichte Methode sie aus der Stallluft zu gewinnen, Sprengel VI, 63.

Amniosflüssigkeit, spec. Gewicht derselben, XIV, 112.
Amylon, s. Stärke.
Analysen von Schlacken, von Pflanzen, von Bodenarten u. s. w. s. d. A.
Analzim, Verhalten desselben zu Kalk auf nassem Wege, VI, 23.
Ankerit, Analyse und Verhalten zu kohlensaurem Natron, III, 226.
Anquicken, s. Amalgamation.
Anquicksilber, s. Amalgamirsilber.
Anreichern, über das zu Freiberg eingeführte des Werkbleies, Lampad. V, 383.
Anstrich, fäulnisswidriger für Fässer u. s. w., VIII, 447. Ueber verschiedene fäulnisswidrige und feuerversichernde, Lampadius IX, 316.
Antimon, Schmelzpunct nach Schwartz II, 344. Vorkommen im Freiberger Anquicksilber III, 424. Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 432.
Antimonoxyd, in oktaëdrischen Krystallen als Hüttenproduct, Zinken, I, 112.
Antimonsilberblende, über dieselbe, Breithaupt I, 81. s. a. Silberblende.
Apargia hispida (steifhaarige Apargia), chem. Untersuchung derselben, Sprengel VIII, 369.
Aposepedin, Braconnot, I, 159.
Aprikosenbaumgummi, Eigenschaften desselben, Guérin XIV, 373. Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach, XIV, 373. Elementarzusammensetzung desselben, XIV, 373.
Arabin, üb. dass. XIV, 355. Die Eigenschaften desselb., XIV. 355. Wirkung des Chlors auf dasselbe, XIV, 356; der Schwefelsäure 356; der Salpetersäure 357. Elementarzusammensetzung desselben, XIV, 358.
Arak, künstliche Darstellung desselben, I, 352. Künstliche Bereitung nach Schwacke XII, 97.
Aräometer, üb. ihre Verfertigung und die Preise der Körnerschen, V, 331. Tabelle zur Vergleichung der spec. Gewichte und Aräometergrade B. XII, 250.
Argentan, s. Nickelweisskupfer.
Arraster, Maschine zum Zerreiben der gepülverten Erze, XVII, 115.
Arrow-root, über dies. Guibourt, V, 181. Bereitung von Stärkzucker aus derselben, Erkennung seiner Reinheit u. s. w., Lampadius XIV, 381.
Arsen, st. Arsenik nach Kastner zu schreiben (wie übrigens schon Gehlen vorschlug, Journ. f. Ch. u. Phys. 3, 429) I, 81.
Arsenik, im Nickel-Weisskupfer (Argentan) von Holger, Erdmann I, 44. Einfluss desselben auf die Roheisenerzeugung, X, 194.
Arsenikeisen, Analyse des Reichensteiner, XV, 107.
Arsenikkupfer, Erdmann I, 32.
Arseniknickel, Analyse des Schneeberger u. Harzer, XV, 107.
Arsensilberblende, über dieselbe Breithaupt I, 81. s. a. Silberblende.
Artemisia campestris (Feldbeifuss, kleines Traubenkraut), über Anbau derselben und ihre Analyse, Sprengel X, 34.
Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss, Johannisgürtel), chem. Untersuchung, Sprengel, IX, 18.
Arteriensubstanz, spec. Gewicht derselben, XIV, 95.
Artesische Brunnen, Untersuch. des Wassers aus einem solchen, XIII, 295.
Asbest, zu Lampendochten nicht anwendbar VI, 111. Anwendung daraus gefertigter Gewebe zum Schutze des Kör-

pers gegen die Flamme, Aldini VII, 196.

Asche, Prüfung derselben auf ihren Kaligehalt nach Gay-Lussac, IV, 459. Sefström's Analyse der Holzasche, V, 88. Analyse der Asche der Lucerne, Sprengel V, 322. Analyse der Asche der Esparcette, Sprengel V, 321. s. a. Holzasche, Steinkohlenasche u. s. w.

Aster salicifolius, über denselben u. seine Analyse, Sprengel V, 114.

Astmoos, s. Hypnum.

Atomengewichte der einfachen Körper nach Berzelius's neuesten Bestimmungen, VI. 455.

Attar, s. Rosenöl.

Aufbewahrung von Getreide u. s. w. in Kohlens., VIII, 330.

Augenfeuchtigkeiten, spec. Gew. derselben, XIV, 112.

Ausglüheofen, Beschreibung des Mannsfeldischen, Lampadius XI, 390.

Aussonderungen, über kreideartige bei den Pflanzen, Sprengel XVII, 214.

Auswaschen, über dasselbe Berzelius XIII, 340. Apparat zur Abkürzung desselben, XIII, 340.

Autoclav Apperts, über denselben Meyer XIV, 300.

B.

Bablah, über die ostindische, Erdmann I, 83. Giebt mit den Eisensalzen ein prächtiges Schwarz, Erdmann I, 83. Nachrichten über die Anwend. desselb. zum Schwarzfärben in Frankreich I, 84; zum Türkischrothfärben und zum Mustern der Kattune sehr brauchbar, I, 85. Besondere Eigenschaften des Bablah, I, 86. Verfahren, um mit demselben schwarz auf Wolle zu färben, I, 87. Verfahren, um mit demselben schwarz auf Seide zu färben. I, 89. Verfahren bei Färbung von Baumwolle, wenn die Farbe indisches Roth sein soll, I, 92; Nankinfarbe, ebend.; Grau 93. Ueber den afrikanischen (Senegalbablah) von Minutoli II, 475. Anwendung des afrikanischen zum Schwarzfärben und zur Tintebereitung, II, 480. Nachschrift von Erdmann II, 481. Unterschied des afrikanischen und ostindischen, II, 485. III, 134. Ueber denselb., Beyer III, 133. Analyse desselben, III, 135. Enthält Gerbestoff in ziemlicher Menge, III, 138. Verhalten seiner Aufgüsse zu Reagentien, III, 140. Anwendung des Bablah auf baumwollene Gewebe, (Nankinfarbe 145. Rehbraun 147. Grau 148. Olivengrün 149.). Anwendung zur Tintenbereitung, III, 151. Prüfung desselben auf Gerbefähigkeit, III, 151.

Backen, über Brodbäckerei, Leuchs XIV, 273.

Backsteine, Vorschlag zu ihrer Verbesserung, Leuchs VII, 133. s. a. Thon.

Bäder, Mineral- und Schlammbäder zu Battaglia, beschrieben von v. Minutoli, IV, 333.

Badeschlamm, Untersuchung des Fistler, von Witting I, 287.

Badeschwämme, Bleichen derselben, XIV, 131.

Bamie, s. Hibiscus.

Bärenklaue, s. Heracleum.

Baryt, leicht von Strontian zu unterscheiden, II, 406. Als Bodenbestandtheil, III, 313. Bequeme Darstellung desselben im Grossen aus Schwerspath, Liebig XII, 234. Ver-

glasung desselben, XVII, 262. Kohlensaurer, Verhalt. zu kohlensaurem Natron, III, 224, zu schwefelsaurem Natron, III 226. Bestimmung seines Gehaltes an Kohlensäure mittelst des Aëroscops, VI, 37. Wird durch schwefelsaures Natron nicht vollständig zersetzt, XIV, 462. Schwefelsaurer: Verhalten zu kohlensaurem Natron, III, 226. Salzsaurer zur Phosphorsäure- und Salmiakfabrication, Kölreuter, I, 365. Verunreinigung mit blausaurem Baryt, XIV, 461. Salpetersaurer, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 433. Bereitung desselben im Grossen, XII, 351.

Barytglas, V, 231.

Barythydrat, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 433.

Barytwasser, Bereitung desselben, Leuchs VII, 133.

Basen, Verhalt. zu Chlor, Berzelius II, 321. Humussaure, Versuche über die Düngung mit denselben auf dem Acker, Lampadius XV, 306.

Bassin, von Paris, über die salpetererzeugenden Kalkschichten in demselben, Gaultier de Claubry XVII, 296.

Bassoragummi, über dasselbe, XIV, 364. Eigenschaften desselben, XIV, 364. Zusammensetzung den nähern Bestandtheilen nach, XIV, 365. Auflösliche Theile desselb., ebend. Bereitung dieses auflöslichen Theiles, ebend. Zusammensetzung dieses auflöslichen Theiles den nähern Bestandtheilen nach, ebend. Elementarzusammensetzung dieses auflöslichen Theiles, ebend.

Bassorin, über dasselbe, XIV, 363. Eigenschaften desselben, Guérin ebend. Bereitung desselben, ebend. Elementarzusammensetzung desselben, XIV, 364.

Baumöl, s. Olivenöl.

Baumwolle, über das Bleichen derselben, VI, 285. Bildung von Kleesäure aus derselben, VI, 387. Selbstentzündung der geölten, Houzeau VII, 205.

Baumwollenzeuge, Bleichen derselb. mit Chlornatron, XIII, 434.

Bausteine, über Brard's Verfahren zur Prüfung derselben, hinsichtlich ihrer Fähigkeit, dem Froste zu widerstehn, III, 357. Ueber Brard's Methode, ihre Fähigkeit, dem Froste zu widerstehn, zu prüfen, Fuchs VI, 142.

Bedachung, mit getheerten Papptafeln, VI, 377.

Beizen, Metallseifen als solche in der Färberei anzuwenden, Hollunder I, 232. Ueber die Verdickung derselben, III, 193. Ueber Rothbeize s. Thonerde.

Beleuchtungsarten, die zur Beleuchtung angewendeten festen Substanzen, Peclet I, 175. Beleuchtung mit Oel, Peclet I, 180. Verschiedene verglichen von Peclet I, 166 u. 202. In ökonomischer Beziehung, I, 204.

Bellis perennis (Maaslieben, Marienblümchen, Gänseblümchen), über dieselbe und ihre Analyse, Sprengel V, 288.

Benzoësaure Salze, Versuche über die düngenden Wirkungen derselben, Sprengel, VIII, 376.

Bergbau, Bemerkungen über denselben in Frankr., Rheinpreussen und Harz, II, 283.

Bergblau, s. Mineralblau.

Bergseife, Analyse derselb. von Sprengel X, 119.

Berlinerblau, Färben der Wolle, damit, Raymond IV, 201. Ueber denselben Gegenstand, Zusammenstellung der Arbeiten Hermbstädt's, Geitner's, Reichard's, Dannenberger's u. Dingler's, Erdmann IV, 449. Collomb's Bemerkungen über

Raymond's Abhandlung und eine neue Methode dazu, VI, 308. Färben damit auf Seide, VI, 302. Ueber Fabrication desselben, Landmann XI, 290. Bereitung desselben nach Liebig, XIII, 167.

Bernstein, Bemerkungen über denselben, Berz. II, 384. Bestandtheile desselben, II, 391.

Bernsteinfirniss, Bereitung desselben mittelst Schwefelalkohols, Lampadius 1, 117. Bereit. desselben nach Gahn, II, 18. Bereitung desselben nach Prätorius III, 217.

Beryllium, Darstellung, III, 456.

Beschickungen, für Schachtöfen, über Grösse ihres Korns, Lampadius II, 511.

Besenginster, s. Spartium.

Beta vulgaris, s. Runkelrüben.

Betula alba, chemische Untersuchung und über Benutzung des Laubes, Sprengel VIII, 17.

Betula Alnus, chemische Untersuchung des Laubes derselb., Sprengel VIII, 11. s. a. Erlenholz.

Bezoare, spec. Gew. derselben, XIV, 104.

Bier, über dasselbe, weisses, braunes, die belgischen Biere, Wurzer I, 143. Ueber die belgischen Biere, Vrancken, IV, 56 u. 155. Ueber dasselbe, Wurzer IV, 181. Balsamtannenäste dazu anwendbar, ebend. Bereitung eines sehr guten aus Stärkezucker, Lampadius XVI, 374. Analysen zweier baierischen, Leo XVII, 107. Ein Verfahren sich schnell, leicht und sicher von der Beschaffenheit desselben rücksichtlich seines Gehaltes an nährenden und stärkenden Bestandtheilen überzeugen zu können, nebst Beschreibung des dazu nöthigen Apparates, Carl XVIII, 107. Verschiedene Bemerkungen über die technisch-chemische Prüfung derselben, Lampad. VXIII, 183. Von der Bestimmung des Alkoholgehaltes desselb., Lampadius XVIII, 185. Von der Bestimmung des Extractgehaltes desselb., Lampadius XVIII, 187. Bestimmung des Gehaltes desselben an Kohlensäure, XVIII, 189. Von der Absonderung des Hefengehaltes desselb., XVIII, 190. Bestimmung des Gehaltes desselben an Essigsäure, Lampadius XVIII, 191. Bemerkungen über die Auffindung fremdartiger Bestandtheile desselben, Lampad. XVIII, 191. Ueber quantitative Untersuchung desselben, Wackenroder XVIII, 198. Ueber qualitative Analyse desselben, XVIII, 199.

Bieressig, über die ausser den wesentlichen vorkommenden Bestandtheile desselb., XIII, 41.

Bierwagen, Gebrauch derselb., Lampadius XVIII, 183.

Bimsstein, Verhalten desselben zum Kalk auf nassem Wege, VI, 24.

Binat, Erklärung des Ausdrucks, XII, 364.

Bindungsmittel für staubige und mulmige Erze, Lampadius II, 514.

Binse, s. Juncus.

Birke, s. Betula alba.

Birkenrinde, Benutzung derselben auf Russ, III, 115.

Bittererde, s. Talkerde u. Magnesia.

Bittersalz, s. Talkerde.

Bitterspath, III, 226.

Blasensteine, spec. Gew. ders., XIV, 704.

Blau, sächsisches, üb. Erzeugung desselben, Dumas VIII, 92. Thenard'sches, über die bei der Zubereitung desselben anzuwendende Temperat., Lampadius XVI, 346. Ueber Bereitung des Blau, XVIII, 345.

Blaugras, s. Melica.

Blauholzextract, Staberoh u. Nobiling XVI, 130.

Blaukohl, Bereitung von Lackfarben daraus, Lampadius IV, 445.

Blauofenschlacke, von Louisen-

thal, äusseres Verhalten derselben, Lampadius XVIII, 25. Chemisches Verhalten derselben gegen Agentien und Reagentien, Lampadius XVIII, 26. Prüfung des Verhaltens derselben in höhern Temperaturen, XVIII, 29. Löthrohrversuche mit derselben, ebend. Versuche über das Verhalten derselben im Feuer des Muffel- und Windofens, XVIII, 31. Quantitative Zergliederung der braunen und gelblichgrünen, Lampadius XVIII, 37.

Blei, Schmelzpunct desselben nach Schwartz II, 344. Untersuchung verschiedener Bleisorten auf Silbergehalt, Fournet I, 51. Ueber Ausziehung desselben aus den Erzen durch Essigsäure, Lampadius, Berthier, Fournet I, 109. Gehalt verschiedener Sorten an Kupfer, Fournet I, 57. Pleuard's Methode es kupferfrei zu machen, durch Zusatz von Zinn, I, 58. Vermuthete höhere Oxydationsstufe, Fournet I, 52; widerlegt v. Berthier ebend. Verhalten desselben zum Wasser, IV, 324. Mittel, dasselbe im Wasser zu entdecken, IV, 327. Ausbeute der Bleiminen von Nordamerika von 1825—29, VIII, 224. Ueber den Widerstand desselben beim Plattdruck und den Einfluss beigemengten Oxydes auf seine Härte, Coriolis IX, 115. Wirkung des schwefelsauren Kalkes auf dasselbe, XI, 343. Versuche über das Probiren der Bleierze u. s. w. Bredberg XII, 180. Ueber Verhalten desselben in den Amalgamirbeschickungen, XV, 116. Scheidung des Wismuthes von demselben, XVI, 274.

Bleiarbeit zu Sala, beschrieben von Winkler I, 465.

Bleichen, neue Methode mittelst Kohle, Emmet I, 354; mittelst Chlor nach Kastner II, 278; s. auch Oel, Lackfirniss u. s. w. Chlorkalk u. s. w. Kohle. Ueber das der Baumwolle, Penot's Abhandlung VI, 285. Des Schellacks, s. Gummilack. Verfahren wollene und seidene Stoffe, auch Stroh zu bleichen, VI, 444. Theorie desselben, Penot VI, 294. Operationen, welche das Bleichen der Zeuge ohne Fettflecke ersetzen können, Penot VI, 298. Der Wolle und Seidenzeuge durch schweflige Säure, Lampadius VII, 401. Ueber verschiedene Gegenstände der Bleichkunst von Kurrer XIII, 430. Beurtheilung von Emmet's und einer andern neuen Bleichmethode v. Kurrer, ebend. Des leinenen Garnes und Zwirnes XIII, 439. Der leinenen Gespinnste oder Gewebe durch kaustische Alkalien, Chlor an alkalisirtes Wasser gebunden und Schwefelsäure, ohne Auslegen auf die Bleichwiese, Kurrer XIII, 440.

Bleichpulver, s. Chlorkalk.

Bleichsucht, der Pflanzen, XVII, 213.

Bleichwasser, Javelle's I, 106.

Bleierze, silberhaltige, Versuche mit Verschmelzen derselben im Ofen von verschiedener Höhe, Lampad. IV, 223.

Bleiglanz, Wirkung von Wasserdämpfen und Kalk auf denselben bei höherer Temperatur, Pattinson V, 216. Untersuchung verschiedener sächsischer Bleiglänze auf ihren Silber- und Bleigehalt mittelst des Löthrohres, von Weissenbach X, 227. Versuche über das Verhalten desselben beim Schmelzen für sich, mit Blei, Eisen, Kupfer, und Kupferoxyd, Bredberg XII, 312. Versuche über die Entschwefelung desselben in Bezug auf den Schmelzprocess im Grossen, Jordan XI, 329.

Versuche die Wirkung des Kalkhydrates, Braunkalkes u. Eisenoxydes mit und ohne Kohle auf dasselbe aufzufinden, XI, 333 u. f. Zersetzung desselben durch schwefelsaures Blei, Jordan XI, 340. Entschwefelungsversuch desselben durch Wasserdämpfe bei Abschluss der Luft, XI, 348. Entschwefelungsversuch desselb. durch Kalkhydrat und Wasserdämpfe bei Abschluss d. Luft, Jordan XI, 351. Entschwefelungsversuch desselben durch Wasserdämpfe ohne Abschluss der Atmosphäre, XI, 351. Entschwefelungsversuch desselben mit einem Zusatze von Kohlenstaub durch Wasserdämpfe unter dem Zutritte der Atmosphäre, Jordan XI, 352. Ueber hüttenmännische Behandlung desselben, Berthier, XIII, 196.

Bleiglasur, der Töpfergeschirre, Lampadius XVI, 36. 42.

Bleiglätte, Versuche über die Wirkung derselben auf verschiedene Schwefelmetalle, Schwefelkupfer, Schwefelquecksilber, Schwefelmolybdän, Schwefelmangan, Schwefeleisen, Schwefelzink, Schwefelbaryum, Schwefelcalcium, Berthier II, 521. Versuche üb. Reinigung derselb. vom Kupferoxyde, Bischof XIV, 336.

Bleihaltiges Kupfer, auf Gaarkupfer zu probiren, Plattner XV, 14.

Bleihüttenproducte, Untersuch. einiger englischen, Berthier VIII, 149.

Bleihüttenwesen, s. Tarnowitz.

Bleiminen, Ausbeute derselben in den vereinigten Staaten v. Nordamerika, VIII, 224.

Bleiöfen, zu Sala, Winkler I, 469.

Bleioxyd, Verhalten zu Schwefelmetallen, Fournet und Berthier I, 48. II, 521. Verhalten zu Schwefelarsenik, F. I, 70; zu Schwefelbaryum, B. II, 523; zu Schwefelblei, F. I, 59; B. II, 521; zu Schwefelcalcium, F. I, 77. B. II, 523; zu Schwefeleisen, F. I, 74. B. II, 522; zu Schwefelkupfer, F. 1, 54, B. II, 522; zu Schwefelmangan, B. II, 522; zu Schwefelmolybdän, B. II, 522; zu Schwefelquecksilber, B. II, 522; zu Schwefelsilber, F. I, 49; zu Schwefelspiessglanz, F. I, 62; zu Schwefelwismuth, F. I, 61; zu Schwefelzink, F. I, 75, B. II, 523; zu Schwefelzinn, B. II, 523. Auflöslichkeit desselben im Wasser unter Mitwirkung von Kalk, F. 1, 80. Rothes in Krystallen als Hüttenproduct, Zinken I, 112. Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 431. Kohlensaures, Bestimmung seiner Kohlensäure, mittelst des Aëroscops, V, 37. Chromsaures, Befestigung auf Seide, VI, 801. s. a. Chromorange. Chromsaures basisches, Bereitung desselben auf trocknem Wege, nach Wöhler und Liebig (vortrefflich scharlachrothe Farbe), XI, 396. Essigsaures, Bereitung mit Holzessig, VI, 271. Sechstel essigsaures, Vorschlag, dasselbe zum Firnisssieden zu benutzen u. üb. Bereitung desselb., Leuchs VII, 133. Boraxsaures, üb. Anwendung desselben zur Bereitung eines optischen Glases. s. Glas.

Bleioxydhydrat, Erzeugung desselben, IV, 325.

Bleiprobe, Anleitung zur Anstellung derselben vor dem Löthrohre, Plattner VII, 62.

Bleischlacke, Analyse einer Freiberger, Erdmann, XI, 40.

Bleischmelzprocesse, zu Sala, Winkler I, 314, 465.

Bleistein, Freiberger, Versuche damit hinsichtlich der Absonderung der Bestandtheile nach dem spec. Gewicht, Lampa-

dius IV, 93. Analyse des Freiberger, IV, 264.
Bleiweiss, Ham's vervollkommnete Bereitungsart desselben, I, 493. Ist basisch kohlensaures Bleioxyd, Pfaff II, 528. Versetzung desselb. mit Zinkoxyd, IV, 443. Aëroscopische Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes, Zenneck VI, 37.
Bleiweissfabrication, Reinigung der Kohlensäure zum Behufe derselben, XVII, 350.
Bleizucker, Bereitung mit Holzessig, V, 22.
Blumenblätter, über den rothen Farbstoff derselben, Elsner XV, 70.
Blumenkohl, Varietäten desselben, Trommsdorff XII, 113. Chemische Untersuchung desselben, XII, 114. Bestandtheile des frischen, Trommsdorff XII, 127.
Blut, über Kupfergehalt desselben, Sarzeau IX, 133. Spec. Gew. verschied. Arten, XIV, 104.
Blutsteine, reine. Vortheile der Röstung derselben, IV, 314.
Boden, Einfluss seiner Bestandtheile auf die der Pflanzen, II, 423. Ueber die Substanzen u. Analysen desselb., Sprengel II, 423. III, 42. III, 313. III, 397. Untersuchung eines aus der Gegend von Freiberg, Sprengel VIII, 208. Ueber die Ursachen der Entkräftung desselben durch manche Pflanzen, Sprengel IV, 355. Ueber einige sehr fruchtbare u. sehr unfruchtbare Bodenarten in Hannover, Sprengel IV, 1. Vorsichtsmaassregeln bei Untersuchung desselb., IV, 1. Ursache der Unfruchtbarkeit der über dem Muschelkalke ruhenden Bodenarten, Sprengel V, 300. Analyse eines der Wucherblume günstigen und eines derselben ungünstigen Bodens, Sgrengel IV, 349. Bestandth. desselb., welche d. Wucherblume günstig u. ungünstig sind, Sprengel IV, 344. Der Vegetation ungünstige Bestandth. desselb. in günstige zu verwandeln, Spren. V, 317. s. a. Ackerboden.
Bodenanalysen, s. Sand, Boden, Thon u. s. w.
Bohnen, s. Feldbohnen.
Bohnenstroh, s. Stroh.
Borax, über den oktaëdrischen, Payen I, 494 und besonders III, 100. Verfahren zur Darstellung des oktaëdrischen, Payen und Buran III, 101. Unterschied des oktaëdrischen und gewöhnlichen, III, 100. Untersuchung desselb., Gay-Lussac V, 329.
Boraxsäure, Anwendung zur Glasbereitung, V, 453.
Bouillon, Bereitung derselben aus Knochengallerte, II, 173. Vergleichung der gewöhnlichen und der aus Gallerte bereiteten, II, 173. Vorschrift zur Bereitung derselben aus Knochen, II, 176. Bereitung derselb. aus Knochen nach D'Arcet XIII, 64.
Bouillontäfelchen, aus Gallert präparirt, II, 171.
Bournonit, Silber, Blei u. Kupfergehalt desselb., v. Weissenbach X, 224.
Bouteillenglas, Analyse desselben, Dumas IX, 48., über dasselbe, XVII, 361.
Brachgewächse, chem. Untersuchung derselben, Sprengel XIII, 474.
Brahm, s. Spartium.
Branntwein, über das beste Verfahren, ihn aus Kartoffeln zu gewinnen, Hermbstädt I, 371. Menge des aus Kartoffeln und aus Roggen zu gewinnenden, Hermbstädt I, 21. Entfuseln desselb. durch Torfkohle, Lampadius II, 12. Essigäther macht ihn dem Arak ähnlich, I, 352. Verbesserung des Kartoffelbranntweins, IV, 366. Ueber Kartoffelbranntwein, VI, 386. Methode zur Entfuselung mittelst Oel, V, 285. Grün gefärbt

durch den Absatz der Greifswalder Saline, VI, 118. Ueber Entfuselung desselben durch fettes Oel, Mayr, VII, 360; durch mangansaures Kali, XI, 327; durch Chlorkalk, XII, 97. 235. 351. Mittel, seine Abstammung zu prüfen, Göbel XII, 91. Verbesserung desselben durch Ammoniak, Schwakke XII, 97. Ueb. Entfuselung deslb., XIII, 287. Ueb. Entfusel. desselb. durch Milch, XV, 370.

Branntweinfusel, über denselb. Göbel XII, 91.

Branntweingewinnung, beim Brodbacken in London, Wedding XVII, 395.

Brassica oleracea, s. Kohlrübe und Brassica oleracea capitata s. Weisskohl.

Brassica oleracea campestris, über ihren Anbau, von Minutoli VI, 334.

Brassica orientalis (Feldkohl), über denselben und seine Bestandtheile, Sprengel VI, 99.

Braten des Stahles, Lampadius I, 207.

Braun, über Bereitung desselben, XVIII, 344.

Braunkalk, Versuche, die Wirk. desselb. auf Bleiglanz kennen zu lernen, Jordan XI, 333.

Braunkohle, über Anwendung derselben als Düngungsmittel, Lampadius XV, 316. Einige Worte über dieselbe als Düngungsmittel, Roscher XVI, 444.

Braunkohlenklein, über die Benutzung desselben, XIII, 157.

Braunroth, über Bereitung desselben, XVIII, 344.

Braunstein, mit Kupfer u. Kohle geschmolzen, I, 34; als Cementzuschlag, Pasch I, 415. Prüf. desselb., Gay-Lussac IV, 274. Käufl. in Pulverform, XVIII, 88. In krystallisirter Masse, XVIII, 90. Pulverförmiger, Mischung desselben mit Kreide, XVIII, 93. Analysen desselb., XVIII, 88. u. f. s. a. Mangan.

Brennholz, vom Trocknen desselben an der Luft, XV, 220. Vom Dörren desselben, XV, 223. Verschiedene Methoden dasselbe zur Glasofenfeuerung zu dörren, nebst einigen Worten über die Anwendung gedörrten Holzes in Eisenhohöfen und Frischheerden, Kirn XVI, 275.

Brennmaterial, über die zweckmässigste Gestalt desselben in Hinsicht auf Wärmeentwikkelung, IV, 374.

Brennnessel, s. Urtica.

Brennöl, s. Oel.

Brennstoffe und Oefen, Bemerkungen üb. dieselb., Leuchs XVII, 389.

Briefe, über das Desinficiren derselben und der Paquete durch Räucherungen, Runge XII, 99.

Briefsiegel, Mittel, ihrer geheimen Oeffnung zu begegnen, Meylink VII, 368.

Brod, verschiedene Mittel es porös zu machen, geprüft, I, 108. Einfluss desselben auf die Weingährung, Leuchs V, 164. Ueber die Verbesserung des Brodes aus dem Mehle von ausgewachsenem Getreide, Pleischl VI, 415. Ueber die Bereitung desselben, Leuchs XIV, 273. Darstellung der Bereitung desselben aus Mehl, XIV, 275. Von der bei Bereitung desselben erforderlichen Wärme des Wassers, XIV, 275. Von der Menge des zur Bereitung desselben erforderlichen Wassers, XIV, 276. Ueber das Einkneten von Mehl bei Bereitung desselben, 277. Ueber das Backen desselben, 280. Ueber das Herausnehmen desselben aus dem Backofen, 281. Weitere Behandlung desselben nach dem Bakken, 281. Erklärung der Erscheinungen bei Bereitung desselben, XIV, 282. Ueber die Menge des aus dem Mehle erhaltenen, XIV, 285. Menge

des aus den Getreidekörnern erhaltenen, XIV, 286. Mittel den Teig desselben ohne Gährung aufgehen zu machen, XIV, 287. Von der Wirkung der Salze bei Bereitung desselben, Leuchs XIV, 291. Gewinnung von Alkohol beim Backen desselben, Erdmann XIV, 296. Alkoholgewinnung beim Backen desselb., Schubarth XVI, 135. Ueb. Branntweingewinnung dabei in London, Wedding XVII, 395. Bereitung desselben, Gannal XVII, 478.

Brodbäckerei, Anwendung von Kupfervitriol u. andern schädlichen Salzkörpern dabei, X, 511.

Brodbacköfen, XVII, 394.

Brodgährung, über dieselbe, Pleischl VI, 415.

Brodvergiftung, durch Kupfer und Zinkvitriol; Untersuchungen verschiedener Verfasser darüber, VII, 424.

Brom, Vorkommen mit Cadmium I, 346. Verkauf, I, 229. Scheidung und billiger Verkauf desselben, III, 128. Vorkommen in der Greifswalder Soole, VI, 113. Ueber quantitative Abscheidung desselben, Hünefeld VI, 113. Darstellung desselben nach Löwig VI, 461. Neue Verbindungen desselben, Bromhydrat u. s. w. VI, 462.

Bromkalium, Verhalten zum Golde vor dem Löthrohre.

Brombeeren, Benutzung auf Alkohol, III, 394.

Bronze, über den Gebrauch der Legirung des Kupfers mit Zinn, Köchlin II, 124. Was darunter bei Franzosen, Deutschen u. Engländern verstanden wird, III, 245. Anmerk. Vergoldung derselben nach französischer Methode, III, 245. nach engl. Methode, III, 253. Färbung der vergoldeten, Castellani VI, 242. Ueber freiwillige Decomposition derselben, unter Ausscheidung einer Verbindung in bestimmten Proportionen, Meyer VII, 394. Bronze und Glockengut; chemische Zusammensetzung desselben, Meyer XVIII, 1. Ueber dieselbe, Dumas XVII, 94. Ueber die zu Medaillen verbrauchte, XVII, 99. s. a. Geschütze.

Bronziren, der Gipssachen, Thénard und D'Arcet I, 224; kupferner und bronzener Statuen, Medaillen, I. 503.

Brünirung, über die der Gewehrläufe, VIII, 326.

Brunnenwasser, Reinigung desselben durch Kalk, Kastner II, 278. Reinigung nach Duhamel II, 288. Dasselbe weich zu machen, Leuchs III, 131.

Buchenöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 370.

Buchweizen, Analyse der Frucht von Zenneck, II, 183. Analysen seiner feuerbeständigen Bestandtheile, Sprengel X, 350.

Buchweizenstroh, s. Stroh.

Buntbleiche, Anwendung der Kleie dazu, Köchlin-Schouch's Versuche VI, 273.

Butter, Versuche über die Bildung derselben und Einfluss der Luft u. s. w. darauf, Macaire-Prinsep VIII, 287. Ueber Aufbewahrung derselben, XV, 67. Warum manche gleich nach der Bereitung gut, lieblich von Geschmack und geniessbar ist, nach wenigen Tagen aber übelschmeckend u. ungeniessbar wird, Hermbstädt XVII, 11. Warum aus manchem Rahme die Butter nicht von den übrigen Materien getrennt werden kann. XVII, 13. Ueber die in derselben sich zuweilen befindenden weissen Klösse, XVII, 18.

C.

Cacaobohnen, technisch-chemische Bearbeitung derselben v. Lampadius II, 137. Nachträge dazu, II, 518. Charakteristik der verschiedenen Sorten, II, 518. Sechs verschiedene Sorten, II, 519. Fettgehalt derselben, II, 151. Analyse der Bohnen, II, 151. Entdekkung eines eigenthümlichen rothen Farbestoffes (Cacaoroth) und Gewinnung desselben, II, 140 u. 146. Der rothe Farbestoff findet sich nur in einigen Sorten II, 519.

Cadmium, über Vorkommen u. Gewinnung desselben (kommt in den schlesischen und polnischen Zinkerzen vor), Erdmann I, 342. s. a. Schwefelcadmium.

Cadmiumoxyd, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 492.

Caffee, s. Kaffee.

Caffeeconserve, s. Kaffeeconserve.

Calcium, mit Kupfer legirt verbessert dessen Eigenschaften, Berthier IX, 87.

Calorimeter, über Rumford's und ein neues von Despretz II, 339. Beschreibung desselben, Sprengel IX, 291.

Cäment, s. Cement.

Cämentation, s. Cementation.

Cam-wood, Färbeholz, I, 491.

Caoutchouk, Wirk. des Schwefels auf dasselbe, III, 291. Ueber Lösung desselben in Terpentinöl, XIV, 348. Ueber Auflösung desselben u. Verarbeitung, Lüdersdorf XV, 349. Verfahr. es in dünnen Flächen auszudehnen, Pleischl I, 221. Ueber flüssiges, Faraday I, 222. Bearbeitung des getrockneten mit Schwefelalkohol, Auflösung, Lampadius I, 119. Anwendung in der Malerei, II, 448. Auflösung desselben, um Zeuge wasserdicht zu machen, V, 180. Ueber Auflösung, Bearbeitung u. Anwendung desselben, Feuchtwanger VII, 258. Ueber Auflösungsmittel desselben, VII, 472. Anwendung zu elastischen Geweben, VIII, 226. Ueber das Verhalten desselben zu Aether, XV, 349. Ueber das Verhalten desselben zu ätherischen Oelen, XV, 350. Ueber das Verhalten desselben zu fetten Oelen, XV, 354. Praktische Regeln zur sogenannten Auflösung desselben, XV, 355. Ueber Auflösung desselben XVIII, 342.

Caoutchoukflaschen, Methode des Aufblasens derselb., Lüdersdorf XVI, 239.

Caoutchoukröhren, Verfertigung nach Berzelius XIII, 398. Ueber dieselben, XVII, 349.

Carex muricata (rauhe Segge, rauhes Riedgras), chemische Untersuchung desselb., IX, 13.

Carfiol, s. Blumenkohl.

Carmin, über Bereitung desselben, verschiedene Vorschriften, VII, 218.

Carpinus Betulus, Untersuchung des Laubes, Sprengel VII, 273. s. a. Weissbuchenholz.

Carum Carvi (Wiesenkümmel), über denselben und seine chemischen Bestandtheile, Sprengel VI, 324.

Cassava, über dasselbe Guibourt V, 181.

Catechu, Gerbstoff desselben, Berzelius II, 26.

Cement, Abh. von Pasch I, 394. Bereitung, Geschichte u. s. w. Cato's, Vitruv's Cement, 394. Quist, 395. Gatt, Rinmann, 395. Ulfström 396. Smeaton, 397. Loriot, Guyton-Morveau 398. Faye, Higgins, 399. Guyton-Morveau, Chaptal, Gratien, 401. Le Sage, Vicat, 402. Buchner, 405. Drapiez, 406. u. v. A. Zuschläge: gebrannter Thon, Ziegelmehl, Puzzolana, Braun-

stein, Theer u. s. w., 415, geprüft. Cement zum Götha-Canal, I, 418. Cemente aus mehreren schwedischen Kalkarten, I, 419. Parker's Cement u. Anwendung der bituminösen Kalksteinkugeln dazu, I, 420. Ein sehr gut zum Wasserbau geeignetes, IV, 135. s. a. Mörtel.

Cementation, auf nassem Wege, VI, 26. Producte derselben, Lampadius XVI, 169.

Cerasin, Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach, Guérin XIV, 370. Eigenschaften desselben, XIV, 370. Bereitung desselb., XIV, 371.

Chamäleon, mineralogisches, zum Zeichnen der Wäsche, IV, 244, s. a. Kali mangansaur.

Chartifiol, s. Blumenkohl.

Champagner, Beschreibung der Fabrication desselb., IV. 259.

Chemie, über zweckmässige Benutzung derselben für Menschenwohl, Lampadius XV, 1. Landwirthschaftliche, Auszüge und kurze Bemerkungen darüber, XVII, 184. Kurzer Abriss ihrer Grundlehren, XII, 353.

Chilisalpeter, über denselben, XIII, 490. XVII, 478.

China, graue, Kupfergehalt derselben, Sarzeau IX, 137.

Chinarinde, Gerbstoff derselben, Berzelius II, 25.

Chinin, schwefelsaures, Verfälschung desselben, Morin I, 211.

Chlor, Darstellung desselben, I, 121. Bestes Verhältniss der Materialien zu seiner Entwikkelung nach Ure, I, 210. Verhältnisse der Mat. zur Entwickelung aus Salzs. und Manganox., Schwartz II, 306; über nothwendigen Wärmegrad dabei und Einfluss der Temperatur, II, 306. Ueber bleichende Verbindung desselben mit den Basen, Berzelius II, 321 (s. Chlorüre, Chlorkalk u. s. w.). Verhalten zu Alaunerdehyd., Dingler II, 320. Verhalten desselben zu den Hydraten der Metalloxyde, II, 320; Verhalten zu Silberoxydhydrat, 320; zu Zinkoxydhydrat, Kupferoxydhydrat, ebend. Kobaltoxyd-, Nickeloxyd- und Bleioxydhydrat u. s. w., 321. Anwendung zum Entfärben des Lackfirnisses, I, 224. II, 14. Anwendung zum Bleichen, Kastner II, 278. Gebrauch desselben den Aerzten u. Physikern empfohlen von Hermbstädt I, 151. Ueber Räucherungen damit, XIII, 405. Bemerkungen über Bereitung desselben, Döbereiner XIII, 171. Nachtheilige Einwirkung desselben auf Pflanzen, Macaire XV, 57. In Bezug auf Bereitung vergleiche Mangan. s. a. Chevallier.

Chloralkalien, über ihre chemische Natur, Berzelius II, 321. Zusammenstellung neuerer Arbeiten darüber, II, 289. Ueber ihre Bereitung u. s. w., Heny I, 103. Dieselben werden durch Kohlensäure zersetzt, II, 310 und 331. Ihr Gebrauch bei qualitativen Analysen zur Entdeckung von Mangan und Nickel, Dingler II, 321.

Chlorbaryum, Verhalten zum Golde, IV, 433. Bereitung einer Auflösung desselben im Wasser, IV, 470.

Chlorgas, Mittel gegen eingeathmetes, Buchner XVI, 377.

Chlorige Säure und ihre Salze (Chloralkalien), Berzelius II, 321.

Chlorkali, Bereitung nach Henry, I, 106. Versuche darüber von Morin II, 299. Zersezzung desselben in der Wärme, II, 300. Ueber dasselbe, Dingler II, 319.

Chlorkalium, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 432. Chlorkalium- u. Chlornatriumgemenge zu prüfen, Gay-

Lussac IV, 473. s. a. salzsaures Kali.
Chlorkalk, Bereitung desselben im Kleinen, Henry I, 103. Bereitung desselben im Grossen nach Chevallier, I, 217. Bestandtheile nach Welter, I, 289. Ueber die Bildung, Zersetzung, Zusammensetzung desselben, Morin II, 289. Verhalten bei der Auflösung nach Welter I, 289. Ueber Bereitung und Aufbewahrung, Schwartz II, 303. Apparate zu seiner Darstellung im Grossen nach Tennant und zu Mühlhausen, ebend. Ueber denselben, Dingler II, 312. Berzelius II, 321. Zusammensetzung desselben nach Dingler, Halbchlorkalk bezweifelt, II, 313. Auflöslichkeit im Wasser, II, 315. Verhalten bei der Destillation, II, 315. Verhalten zu Säuren, Stickgas und andern einfachen Körpern, so wie auch zu Phosphorwasserstoff, Schwefelwasserstoff, Ammoniak, Kali, Natron, II, 315. Verhalten zu Metalloxyden, II, 316. Verhalten zu Salzen, Chlor-, Schwefel-, Jodmetallen. Doppeltchlorkalk, II, 319. Verh. mit Wasser nach Ure, Versuche über Bildung desselben mit verschiedenen Verhältnissen der Materien, Morin II, 291. Wirkung der Wärme darauf, Morin II, 292. Sauerstoff- und Chlorentbindung daraus in der Wärme, II, 294. Zerfallen in Chlorcalcium u. chlorsaurem Kalk dabei, II, 295. Zusammensetzung der verschiedenen Chlorkalkverbindungen nach Morin, II, 296. Zersetzung durch atmosphärische Luft, II, 297. Vorsichtsmaassregeln bei der Fabrication, II, 302. Einfluss der Wärme bei seiner Bereitung, II, 307. Kalkhydrat mit Chlorkalkauflösung schützt sie gegen Zersetzung in der Wärme, II, 307. Rothe Färbung bei seiner Bereitung, II, 311. Verhalten von Baumwollenzeugen in Chlorkalkauflösung, II, 310. Ueber Prüfung desselben mittelst salzsauren Manganoxydes, II, 290. III, 104. s. Chlorometer. Gebrauch des Chlorkalkes Aerzten und Physikern empfohl. v. Hermbstädt I, 151. Anwendung desselben zu desinficirenden Mundwässern, Pastillen, Zahnpulver, I, 500. Anwendung desselben zur Befreiung des Fischthrans von üblem Geruche, II, 127. Anwendung zur Zerstörung schlagender Wetter, II, 331. Halbchlorkalk, neutraler, I, 289. Resultate der Untersuchung verschiedener Chlorkalkarten, X, 302. Anweisung zum Prüfen desselben, Marezeau XII, 62. Analytische Untersuch. käuflicher Chlorkalke, Zenneck X, 289. Ueber Prüfung seines Chlorgehaltes mittelst Alizarin, Zenneck XII, 69. Schätzung seiner entfärbenden Kraft durch salpetersaures Quecksilberoxydul, Marezeau, XII, 54. Anwendung zur Entfuselung des Branntweins, s. Branntwein. Ueber Bereitung desselben, XIII, 399. Untersuchungen einiger käuflichen, Erdmann XIII, 273. Wirkung desselben auf faulende Seefische, XIII, 489. Ueber ein Verfahren rohes Leinengarn vermittelst desselben schnell weiss zu bleichen, XIII, 436. Anm.
Chlormagnesia, Bereitung, Henry, I, 105. Zusammensezzung, Grouvelle II, 319.
Chlormetalle, Vermögen derselben, sich auf trocknem Wege mit einigen kohlensauren Salzen zu verbinden, III, 228. Zersetzung derselben durch ölbildendes Gas, III, 449.
Chlornatrium, Analysen einiger französischen und portugiesi-

schen Kochsalzsorten, Berthier VIII, 223. Ueber die düngenden Wirkungen des Kochsalzes, Schübler X, 70. Ueber Verfälschung des käuflichen Kochsalzes, Chevallier und Henry XI, 296 s. a. salzsaures Natron.

Chlornatron, Bereitung nach Henry, I, 106. Bildung II, 319. Anwendung zum Bleichen XIII, 494.

Chlorometer, Gay-Lussac's I, 105. Fehler desselben, Morin II, 290 und III, 106. Neues von Morin II, 290 und ganz vorzüglich III, 104. Neues von Henry und Plisson (Ammoniak als chlorometrische Flüssigkeit) und Versuche damit, XII, 266. Marozeaus mit salpetersaurem Quecksilberoxydul XII, 54. Chlorometrische Versuche mit Alizarin, Zenneck XII, 69 u. 411. Ueber Chlorometrie überhaupt und ein neues Chlorometer, Penot X, 489. Bericht über Penot's Abhandlung, Schwartz X, 495. Ueber ein neues, Zenneck XVI, 221. Chlorometrische Methode, den Gehalt eines Manganerzes an Mangansüperoxyd zu bestimmen, XVIII, 82.

Chlorometrie, über dieselbe, Erdmann XIII, 273. Ueber ein neues Verfahren (es ist unbrauchbar), XIII, 492.

Chlorsilber, Anwendung desselben in der Färberei X, 417. Reduction desselben, Mohr XVI, 270.

Chlorüre, s. Chloralkalien.

Chlorwasser, als Mittel zur Zersetzung widriger Gerüche, Hermbstädt I, 151. Gebrauch desselben zum Waschen d. Leichen I, 152. Prüfungsmittel für dasselbe, Fischer II, 529. Schnelle Bereitung desselben XIII, 170.

Chlorwasserstoffsäure, über eine Erscheinung bei der Destillation derselben, Wittstock XVIII, 408.

Chlorzinn, Reagens für Tellur, III, 461.

Chocolade, Prüfung derselben, Lampadius. II, 152.

Cholera, Vorschlag zu einer Strassenräucherung gegen dieselbe, Breithaupt XI, 400. Entwurf zu einem Apparate, mittelst dessen das Miasma der Cholera und ähnlicher Krankheiten aufgefangen werden könnte, XII, 157. Bemerkungen über Condensirung des Choleramiasma, Erdmann XII, 165. Ueber das Desinficiren der Briefe und Paquete, XII, 99.

Chromeisen in Norwegen, Analyse desselben, II. 114.

Chromgelb, Befestigung auf Seide, VI, 301. Wohlfeile Bereitung desselben XIII, 169. Ueber Bereitung desselben, XVIII, 344.

Chromgrün, über die vortheilhafteste Bereitung desselben, XV, 98. Als Porzellanfarbe XVI, 116.

Chromige Säure, II, 127. Angebliche von Berzelius als Doppelsalz erkannt, VI, 464.

Chromorange, Erzeugung desselben auf baumwollenen Zeugen, VIII, 222.

Chromoxyd, über dasselbe, III, 459.

Chromoxydul, Verfahren zur Darstellung desselben im Grossen, Frick III, 393. Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 480.

Chromroth, über die Anwendung desselben als Malerfarbe und zur Verfertigung von Siegellack, Fuss XVIII, 228. s. a. Bleioxyd chromsaures.

Chromsäure, neues Verfahren zur Bereitung derselb., Malmbourg VII, 214.

Chromsaures Kali, neue Anwendung in d. Färberei, Köchlin II, 126.

Chronologie der Feuerwaffentechnik, XIV, 1. Erster Nachtrag, Meyer XVII, 382.

Chrysanthemum segetum s. Wucherblume.

Chrysokal, über dasselbe, Dumas XVII, 93.

Cider, über Bereitung desselben, von Mons X, 424.

Circulirheerde der Salinen II, 208.

Citronenöl, flüchtiges, Verhalten gegen Sauerstoff XIV, 254.

Citronensäure, Prout's Analyse derselben II, 184. Bereitung aus Johannisbeeren, v. Chevallier und Tilley I, 349. Erkennung der in derselben befindlichen Kleesäure und Weinsäure XII, 244.

Cleland-Schröder'sche Filter, XVI, 95. Evaporator XVI, 100.

Cnicus arvensis s. Felddistel.

Coaks, über verschiedene Arten derselben aus verschiedenen englischen, sächsischen und toskanisch. Steinkohlen, Lampad. I, 233. Bereitung derselben nach Laplanche aus Steinkohlenklein I. 209. Warum manche das Roheisen verderben? Lampad. I, 233. Benutzung als Bindungsmittel für staubige Erze, II, 402. u. 514. Coaks und Fichtenkohle, vergleichende Versuche mit beiden beim Schmelzen der Erze. Lampad. VII, 159.

Cochenille, falsche, untersucht von Brandes II, 414.

Cölestinglas, Döbereiner, V, 231.

Cölner Gelb, Boutron-Charland I, 492.

Compost, torfhumussaurer, Versuche mit demselben, Lampad. XVIII, 254.

Concentration, des Freiberger Werkbleies und Rohsteins, Lampad. VII, 156.

Concremente, spec. Gew. verschiedener aus thierischen Körpern, XIV, 109.

Concretionen, kalkige im Töpferthon, untersucht von Hünefeld VI, 101.

Conservation, der Pflanzen, Hünefeld VI, 106. Der Schleimthiere, V, 436.

Copalfirniss, neue Bereitungsweise desselben, Berzelius I, 223.

Copallack, über Bereitung desselben, VII, 357.

Correctionsformeln, Zenneck's, für Gase in Bezug auf Barometer- und Thermometerstand I, 186. Formeln für die Correction des erhaltenen Gasvolumens, Zenneck I, 435.

Cörulin, über dasselbe VIII, 190. Analyse desselben, VIII, 191.

Crownglas, Zusammensetzung desselben, Dumas IX. 41. Ueber dasselbe XVII, 360. s. a. Glas.

Cruor, des Blutes, spez. Gewicht desselben XIV, 107.

Cupolöfen, s. Oefen.

D.

Dachbedeckung, mit getheerten Pappthafeln, IX, 320.

Dächer, flache, Leuchs XVII, 409.

Dachziegel über Fabrikation u. Prüfung derselben, Lampad. XIV, 237. Nachträgliche Bemerkungen die Prüfung derselben betreffend XV, 282.

Damajavag (Kastanienrindenextract) als Surrogat der Galläpfel II, 33.

Damascirung, Verfahren, ein derselben fähiger Stahl und

Mischung, zum Damasciren, Martineau und Smith I, 207.
Dammarharz, Untersuchung v. Lucanus V, 453.
Dampf, s. Wasserdampf.
Dampfbäder, russische, über einige Verbesserungen derselben, Lampad. X, 339.
Dämpfen, des Holzes, XVI, 21. Neue Versuche darüber, Meyer XVII, 342.
Dampferzeuger, üb. Séguiers, XIV, 214.
Darrofen, für Holz, Kirn XV, 213. Darröfen über dem Kühlofen XVI, 280. Kleine Darröfen, welche nur eine Holzlänge zur Tiefe haben XVI, 282. Grosse, welche mehre Holzlängen enthalten, XVI, 283.
Daucus Carota, Untersuchung der Wurzel V, 440. s. a. Möhre.
Decken bei der Zuckerraffinerie XVI, 107.
Desinfectionsverfahren in Quarantänen, über dasselbe, Ure XIII, 405. s. a. über Desinfection durch Kaffee, Wärme und Chlor d. A.
Desinficiren, über das der Briefe und Paquete, Runge XII, 99.
Destillation, über dieselbe im Kleinen XIII, 327. Von den Producten derselben, Lampad. XVI, 171.
Destilliren, über dasselbe, Berzelius XII, 320. Ueber den dazu nöthigen Apparat XIII, 321.
Diamant, über angeblich künstliche Darstellung desselben, Breithaupt IV, 43. Schreiben darüber, Lampad. IV, 45. Gannal's Methode zur angeblichen Darstellung, IV, 241. Cagnard de la Tours angeblich künstliche Diamanten sind Silikate IV, 366. Gannal's künstliche Diamanten sind krystallisirter Phosphor V, 234.
Dinte s. Tinte.
Dochte, Versuche über Kerzendochte, Reid IX, 451.
Dolomit, über denselben VI, 5. Anwendung zu Mörtel, VI, 135.
Doppelmörtel s. Mörtel.
Doppelsalz aus schwefelsaurer Magnesia und schwefelsaurem Kali, I, 230. Doppelsalze auf trocknem Wege erhalten, Berthier III, 229.
Dörren, des Flachses als wesentlich, II, 39. Genaue Beschreibung desselben, ebend.
Draht, feiner, aus Nickelkupfer zu bereiten, I, 38.
Drahtziehereien in Schweden, III, 40.
Druck, Einfluss desselben auf die Verbrennung, Despretz II, 339.
Druckerschwärze, Verbesserung derselben, Hünefeld V, 430.
Dünger, über Zubereitung des flüssigen, von Minutoli VI, 72. Einfluss desselben auf die Bestandtheile des Getreides, XIII, 169.
Düngerarten, flüssige, über dieselben, VI, 76.
Düngsalz, Halsbrückner, analytische Prüfung desselben, Lampad. VIII, 341. Vom Gebrauche des Halsbrückner, Lampad. VIII, 341. Ueber Fabrication desselben XIII, 250. Versuche mit einem nach Sprengel's Vegetationslehre gemischten, Lampad. XV, 311. Ueber Bereitung desselben XVII, 442. Analyse desselben XVII, 443.
Düngungsmittel, Einfluss derselben auf die Mischung der Getreidearten, Hermbstädt, XII, 1. Braunkohle als dasselbe, Roscher XVI, 444. Mineralische, Versuche damit, Lampad. XVII, 249. Anwendung des Kochsalzes als dasselbe nach Erfahrungen in den Umgebungen der Saline Wilhelmsthal bei Rotweil, Schübler XVII, 366. s. a.

Thon, Salze, Streumaterialien u. s. w.

Dunkelgrün, über Bereitung desselben XVIII, 345.

E.

Eiche (Quercus pedunculata) feuerfeste Bestandtheile des Laubes ders., Sprengel. VII, 267. Bestandtheile des trocknen Laubes ders., Sprengel. VIII, 271. (Quercus Robur), chemische Untersuchung des Holzes derselben auf seine feuerfesten Bestandtheile. Sprengel. XIII, 383.

Eichenrinde, von derselben XVI, 79.

Einbalsamiren der Leichen XIV, 128.

Eier, Aufbewahrung derselben, XV, 67.

Eisen, Kimbal's sonderbare Methode, es in Stahl umzuändern I, 214. Dasselbe als färbender Bestandtheil antiker blauer Glasflüsse, I, 503. Erkennung des Kaltbruches an demselben II, 115. Ueberkupferung desselben mittelst kleesauren Kupferammoniaks II, 131. Wärme bei seiner Verbrennung, Despretz, II, 339. Krystallform desselben. Zinken, II, 393. Verhalten desselben zu Gold, IV, 420, Menge des in England gewonnenen V, 104. s. a. Eisenhandel. Eisenproduction in Schweden. Winkler III, 1. Ueber Eisen aus Wootzerz III, 306. Dasselbe in Stein auf dauerhafte und wohlfeile Art zu befestigen V, 106. Legirung mit Kobalt, V, 394. Untersuchung einiger Roheisen, Stabeisen- und Stahlsorten VII, 282. Untersuchung einer Legirung desselben mit Zink, IX, 26. Bemerkungen über das auf englische Art bearbeitete, Lampad. IX, 347. Frischen des alten, Lampad. IX, 348. Bearbeitung desselben auf englische Art, IX, 350. Behandlung desselben im Kohlentiegel in Berührung mit Kieselsäure, Sefström X, 162. Behandlung desselben im Kohlentiegel in Berührung mit Kalk. X, 163. Ueber das Rosten desselben und die Mittel demselben zu begegnen, Meyer X, 233. Ueber Schlacken- und Eisenfrischerei, Tamm X, 186. Eiserne Grubenseile, ihre Verfertigung, X, 475. Ueber die Eisenfrischerei mit zwei Formen zu Rochnitz in Ungarn, XII, 349. Das Eisenhütten- und Fabrikwesen in Russland, X, 467. Ueber Eisenhüttenwesen am Ural, XII, 409. Erkennungsmittel der verschiedenen Sorten desselben, Meyer XVI, 192. Behandlung dess. im Schmiedefeuer und unter dem Hammer, Meyer XVI, 204. Proben in Bezug auf die Tauglichkeit desselben, Meyer XVI, 216. Dasselbe und Stahl vor Oxydation zu schützen, Payen XVI, 24. Verbesserung desselben und des Stahles, wenn sie unter der Erde rosten, XVII, 223. Nachrichten über die englische Fabrication desselben und des Stahles, XVII, 168. *Gusseisen*, Taylor's, Methode es zu verbessern, I, 207. Vortheil kleiner Cupoloöfen beim Umschmelzen desselben, Gill, I, 208. Umschmelzen und Frischen desselben mit Torf I, 208. Adouciren desselben durch Eisenoxyd, Calla II, 128. Einfluss der Erdenmetalle darauf, II, 116. Verzinnen desselben II, 403. Wirkung der Wasserdämpfe beim Eisenschmelzen in Hohöfen, II, 509.

Verhalten desselben zu Schmiedeeisen bei Rothglühhitze, III, 127. Neues Mittel es weich zu machen (Zucker) III, 127. Verwandlung desselben in Graphit durch Holzsäure III, 394. Bleibende Volumsvergrösserung nach dem Erhitzen desselben, V, 102. *Roheisen*, über die Haltbarkeit verschiedener Sorten desselb., Meyer VII, 142, Untersuchung dess. v. Firmy, Berthier IX, 21. Einfluss des Schwefels bei der Roheisenbildung, Sefström X, 188. Einfluss des Phosphors bei der Roheisenbildung, X, 192. Analyse eines solchen Leschner XI, 31. Schwefelsaures, Anwendung desselben bei Bereitung des salzsauren Ammoniaks, V, 418.

Eisenamianth, Zinken I, 112.

Eisenbahnen, Vorschlag zu ihrer Verbesserung, Leuchs VII, 133.

Eisenblau, erdiges, Bestandtheile und Bildung desselben, Wiegmann I, 278. s. a. Eisenschlacken.

Eisenblech, Methode die Doppelungen in demselben aufzufinden, XVI, 374.

Eisenerze, Menge und Natur der schwedischen Winkler, III, 1. Anleitung zur Probirung derselben auf trocknem Wege, III, 233. Bemerkungen über die zweckmässige Vorbereitung gewisser Magnet- und Rotheisensteine, Lamp. III, 309. Titanhaltiges, V, 96. s. a. Eisensteine.

Eisenfeile, daraus bereiteter Kitt, VI, 383. Verhalten zu Golde IV, 430.

Eisenfrischschlacken, Farbentafel zu ihrer Beurtheilung II, 134. Versuche die Gesammtwirkung derselben mit der Kohle auf dem Bleiglanz aufzufinden, Jordan XI, 355.

Eisengiessereien, üb. die schwedischen, Winkler, III, 29.

Eisenhandel, über den englischen, V, 384. Eisen-Handel-Gewerbe und Hüttenwesen in Schweden, Portugall, der Türkei, Nordamerika, Neapel und den Lappmarken von af Uhr, XVI, 351.

Eisenhütten, Beschreibung der von Dannemora, Winkler, V, 351.

Eisenhüttenprocess. Ueber einen eigenthümlichen Eisen-Frischprocess, VIII, 5. Der Eisensteinröstofen zu Lögdö und Oesterby in Schweden, VIII, 307. Brunton's Röstofen, VIII, 9. Notizen über das Puddlingsfrischen mit Holz, Coste, VIII, 310. Ueber Verbesserung der Eisensteinröstung, verschiedene Ansichten schwedischer Hohofenmeister, VII, 380. Zur Geschichte der Vervollkommnung des Eisenhüttenwesens, verschiedene Aufsätze, IX, 323. Vervollkommnung in dem Processe der Fabrication des Eisens, (Kochsalz und Pottasche der Beschickung zuzusetzen), Lambert, IX, 324. Verbesserung beim Eisenschmelzen (Blasen mit erhitzter Luft), IX, 327. Frischen des Eisens auf englische Art mittelst Steinkohle, IX, 328. Frischen des alten Eisens, IX, 348. Bearbeitung des Eisens auf englische Art (Walzwerk), IX, 350. Bemerkungen über das auf englische Art bearbeitete Eisen, IX, 347. Ueber die unmittelbare Behandlung der Eisenerze, Moisson-Desroches, IX, 361. Note über denselben Gegenstand, Dumas, IX, 371.

Eisenhüttenwesen, über das schwedische, Winkler, III, 1. Ueber die in den Eisenschlacken vorkommenden Verbindungen, Sefström, XV, 149.

Eiseninstrumente und Stahlinstrumente, Schützung derselben gegen Rost, IV, 245.

Eisenoxyd und Oxydul nebst den Salzen derselben als Bodenbestandtheile, III, 51. Als Cementzuschlag s. Eisenspahn. Reduction desselben im Kohlentiegel in Berührung mit Talksilikaten, Sefström X, 167. Reduction desselben in Berührung mit Thonsilicaten, X, 169. Reduktion desselben in Berührung mit Aluminaten, Sefström, X, 176. Reduction desselben in Berührung mit Manganoxydul-Silikaten, Sefström, X, 186. Versuche die Wirkung desselben auf Bleiglanz zu erforschen, XI, 334. Versuche die Gesammtwirkung desselben mit der Kohle auf den Bleiglanz aufzufinden, Jordan, XI, 334. Bereitung desselben zum Ueberziehen der Streichriemen zum Schärfen der Rasirmesser, XIII, 490. Reduction desselben in Berührung mit Aluminaten, XV, 166. Schwefelsäures Bereitung desselben zum Behufe des Färbens mit Berlinerblau, Dingler, IV, 458. Bereitung und Benutzung desselben zum Färben, Collomb, VI, 308. Weinsteinschwefelsaures, Bereitung und Anwendung desselben zum Färben, Raymond IV, 205. Bereitung desselben zum Behufe des Färbens mit Berlinerblau, Dingler, IV, 463. Holzessigsaures, Anwendung zur Schützung des Holzes gegen Hausschwamm und Wurmfrass, V, 232.

Eisenoxydoxydul, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 431.

Eisenoxydul, kohlensaures, Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops. VI, 39. Schwefelsaures. Reagens für Tellur, III, 461. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 158. Anwendung desselben zur Vertilgung der Ackerschnecken, Sprengel, IX, 125.

Eisenoxyduloxyd, Versuch die Gesammtwirkung desselben mit der Kohle auf den Bleiglanz aufzufinden, Jordan XI, 335.

Eisenoxydul-Silikat, Verhalten desselben beim Glühen an der Luft, Sevén, XV, 193. 196. Verhalten beim Glühen in Wasserstoffgas, 194, in Schwefelwasserstoffgas, 195. Versuche über Bildung von Eisensilikaten, XV, 164.

Eisensaue, Analyse einer von Riddarhyttan, Schiölberg, IV, 120. Bildung derselben beim Suluschmelzen, V, 94. analysirt von Bredborg, I, 476.

Eisenschlacken, gebläuet durch Entglasung, I, 503. Durch Eisen gefärbte blaue Gläser, ebend. s. a. Schlacken, s. a. Geschütze.

Eisenspahn als Cemenzuschlag, I, 415.

Eisensteine, Bemerkungen über das Rösten derselben, Sefström, IV, 314. Analysen verschiedener schwedischer, V, 97. Classen derselben bei den schwedischen Hüttenleuten, VII. 81.

Eisenvitriol zur Auffangung des Ammoniaks in Viehställen gebraucht, VI, 70. s. a. Eisenoxydul.

Eiweiss, Versuche über die gährungerregende Kraft desselben, Leuchs XI, 214. s. a. Pflanzeneiweiss.

Eiweissstoff des Blutes, spez. Gew. desselben, XIV, 107.

Elaidin, über dasselbe, Boudet XVI, 322. Ueber die Verseifung desselben, XVI, 323. Ueber die Destillation desselben XVI, 326.

Elaidinsäure, über dieselbe, XVI, 324.

Elaidinsaure Salze, XVI, 324.

Elektricität, ihr Einfluss auf

die Vegetation, Sprengel, III, 409.
Elektromagnetismus und Thermomagnetismus in das Gebiet der Technologie eingeführt (elektromagnetische Probirkunst) II. 89.
Email, s. Schmelz.
Entzündung, freiwillige, der Kohle bei niederer Temperatur, Hadfield, XVII, 467.
Equiseten, über Kieselgehalt ihrer Asche, Brandes, VII, 357.
Equisetsäure, über dieselbe, Braconnot, IV, 191.
Equisetum arvense und *limosum*, Untersuchung ihrer Aschen, Braconnot, IV, 200. fluviatile (Katzenzahl, Kannenkraut) u. hyemale (Schachtelhalm). Untersuchung ihrer Aschen, Braconnot, IV, 186 und 200.
Erbsen, über die feuerfesten Bestandtheile ders., Sprengel, X, 349.
Erbsenstroh s. Stroh.
Erdäpfelblätter (Helianthus tuberosus) chemische Untersuchung derselben, Sprengel, XIII, 392.
Erde, der Einfluss der verschiedenen Arten auf die Weingährung V, 157. Gebrannte, Bemerkungen üb. den empfohlenen Gebrauch derselben als Stellvertreter des organischen Düngers, Hermbstädt, XVI, 457. Analyse einer mergelartigen von Zscheppline bei Eilenburg, Erdmann, XVII, 479.
Erdenmetalle, Einfluss derselben auf Gusseisen II, 116. Erdenmetalle und ihre Verbindungen, Darstellung derselben, III, 456.
Erdharz als Bodenbestandtheil, Sprengel, III, 343.
Erdröste, über dieselbe, XV, 333.
Erica vulgaris (Heidekraut), chemische Untersuchung desselben, Spreng., VIII, 277.
Eriophorum vaginatum (Wiesenwolle), chemische Untersuchung derselben, Spreng, VIII, 278.
Erle s. Betula.
Erlenholz, Untersuchung seiner Asche, Sprengel, XIII, 387.
Esche s. Fraxinus.
Eschenholz (Fraxinus excelsior), chemische Untersuchung desselben auf seine feuerfesten Bestandtheile, Sprengel, XIII, 386.
Esparsette, Analyse ihrer Asche, Spreng. V, 321.
Essig, über die neue Schnellessigfabrication (verbesserte Methode) Zier, XI, 101. Ueber Bildung der Essigsäure durch Oxydation des Alkohols Kastner XI, 122. Dingler, XI, 125. Mittel die Verfälschung desselben mit Mineralsäuren zu entdecken (Brechweinstein) VIII, 447. Notiz über Essiggährung X, 424. Ueber die neuesten Fortschritte der Essigfabrication und über die Berliner Methode d. Schnellessigfabrication, Hermbstädt, XI, 250. Historische Notiz über Schnellessigfabrication, Wagner, XII, 227. Anleitung zur Prüfung desselben auf freie Schwefelsäure XIII, 41. Wesentliche Bestandtheile desselben XIII, 41. Ueber den reinsten, XIII, 41. Destillation dess. bis zur Trokkenheit und bis zur Verkohlung der organischen Stoffe XIII, 48. Vorschläge zur Verbesserung der Schnellessigfabrication, Aldefeld, XIII, 283. Ueber Bestimmung seines Säuregehaltes, Otto, XIV, 159. Ueber Prüfung desselben auf freie Schwefelsäure durch Fernambukpapier, XIV, 175. Verhalten verschiedener Arten des Essigs (Weinessig, Johannisbeer-, Malzessig) gegen Reagentien, XIV, 184. Ueber die

saure Gährung von verschiedenen, XV, 414.
Essigäther zum Branntwein zugesetzt macht denselben Arak ähnlich, I, 352.
Essigfabrication, über die neuesten Fortschritte derselben, XI, 250. Ueber dieselbe Leuchs XVI, 273.
Essiggährung, Einfluss verschiedener Körper auf dieselbe, Leuchs IV, 247. Notiz über dieselbe X, 424.
Essigmutter s. Körper.
Essigsäure zur Ausziehung der Bleierze I, 109. Prout's Analyse II, 184. Brenzliche verwandelt Gusseisen in Graphit, III, 394. Bereitung d. krystallisirten, VII, 353. Erkennung des in derselben befindlichen Kupfers XII, 244. Ueber Bildung derselben durch Oxydation des Alkohols, Kastner, XI, 122. Dingler XI, 125. Tabelle über den Gehalt der wässerigen bei verschiedenem spez. Gewichte XII, 255. Versuche und Beobachtungen über dieselbe, ihr Vorkommen in den natürlichen Erzeugnissen und die Erzeugung derselben aus ihren chemischen Elementen, Hermbstädt XVII, 225. Ueber Gewinnung der bei der Verkohlung des Holzes in Meilern sich bildenden XVIII, 123. Bestimmung des Gehaltes der Biere an derselben, Lamp. XVII, 191. s. a. Holzessig.
Etiquetten auf Flaschen aufzukleben XIII, 398.
Eudiometrie, Vorschlag eines neuen eudiometrischen Mittels (Schwefelphosphor), Leuchs VII, 133.
Eugenglanz, Silbergehalt desselben, X, 208.
Euphorbia lathyris, Untersuchung des Oeles von derselben, Schübler, XVIII, 404.
Eupion (ein neues Product der trocknen Destillation), über dasselbe, Reichenbach XI, 265.
Evaporator, Cleland's XVI, 100.
Excremente, thierische Anwendung derselben zur Leuchtgasbereitung, IV, 405.
Extractgehalt der Biere, von der Bestimmung desselben, Lampad. XVIII, 187.
Extractivabsatz, Berzelius, II, 21.
Extractivstoff, erdharziger der Salzsorten II, 242. 273.

F.

Fagus sylvatica, Untersuchung des Laubes derselben, Sprengel VII, 278, s. a. Rothbuche und Rothbuchenholz.
Fahlerze, Untersuchung derselben von Rose, VI, 465. Silbergehalt derselben X, 219. Leichte Methode den Kupfergehalt derselben zu bestimmen, XIII, 176.
Fahlglanz, Silbergehalt desselben, X, 215.
Farbe, neue braune, I, 109, die der Alten, ihre Dauerhaftigkeit und chem. Natur, II, 487. Untersuchung altitalienischer, Geiger und Reimann II, 489. Vergiaste für Oelmalerei, II, 498. Braune Farben haltbar auf Zeugen darzustellen, Braconnot V, 220. Verbesserung des Drucker- und Malerschwarz und über eine neue gelbe Farbe (Xanthogenkupfer), Hünefeld V, 430. Ueber dieselben im Allgemeinen, Nobili IX, 187. s. a. Pigmente und Farbstoffe. Gesetze der Anwendung derselben, Nobili IX, 202. Ausnahmen von diesen Gesetzen, 208. Changirende in der Na-

tur, IX, 204. Nicht changirende, IX, 205. Metallische, IX, 208. Die des Goldes und Kupfers, IX, 210. Die sich auf den Metallen unter dem Einflusse des Feuers entwickelnden, IX, 214. Eigenthümliche Eigenschaften einiger Farben der Scale, IX, 219. Veränderung derselben durch das künstliche Licht bei Nacht, IX, 220. Harmonie derselben, IX, 221. Ueber die Eigenschaften derselben sowohl in physikalischer als malerischer Hinsicht, IX, 225. Ueber die Helligkeit derselben, IX, 226. Kraft derselben, 226. Schönheit u. Monotonie, 228. Wärme und Kälte derselben, IX, 229. Heiterkeit u. Traurigkeit derselben, 229. Nachträgliche Bemerkungen in Bezug auf das Gesetz der changirenden Farben, IX, 232. Ueber Darstellung einer rosen- und carminrothen für Seide aus der grossen Brennnessel (urtica divica), XII, 429. Unschädliche auf Kinderspielsachen, Monheim XVIII, 343. Einige Bemerkungen über Bereitung derselben, Lampad. XVI, 345.

Färben mit Aloëbitter, Leuchs XVII, 419.

Farbenscale, über dieselbe IX, 195 u. 212.

Farbentafel, Starbacks für Eisenfrischschlacken, II, 134.

Färberei, über Färbeversuche mit Bablah, s. Bablah. Anwendung des Jod in derselben, I, 366. Neue Anwendung des chromsauren Kali's in derselben, II, 126. s. a. Natron, Krapp u. Beizen. Wolle unächt blau zu färben, VI, 304. s. a. Berlinerblau, Wolle, Seide u. s. w. Neue Gegenstände ders., s. Jodquecksilber, Chlorsilber, Schwefelcadmium, Quecksilber salpetersaures.

Farbstoff, gelber, einiger Kleesamenarten, Erdmann VII, 404. Der Kartoffelblüthen, Leuchs V, 452. VII, 352: der Kastanienrinde, VII, 329; des Wau, VII, 352; des Gelbholzes, VII, 352 und mehrerer andrer gelber Hölzer, 352. Der der Beeren von Phytolacca decandra, IX, 458. Rother, über den im Krapp enthaltenen, XIII, 453; der Blumenblätter, Elsner XV, 70. Rosenrother, über den im Krapp enthaltenen, XIII, 454.

Faro (Bier), IV, 87 und 159.

Farrenkraut, s. Pteris.

Faserstoff des Blutes, spez. Gew. desselben, XIV, 107.

Fässer, s. Weinfässer.

Fäulniss des Holzes zu verhüten, Hastings I, 355. Thierische, Bemerkungen über dieselbe von Matteucci, VII, 253.

Fäulnisswidrige Mittel, Braconnot XIII, 292.

Fayence, Analyse der von Nevers und Paris, Berthier II, 399.

Federharz, s. Caoutchouk.

Federkiele, spez. Gew. derselben, XIV, 99.

Federn, spez. Gew. derselben, XIV, 99.

Feigenbaum, Milchsaft desselben, analysirt von Geiger u. Reimann, und über Anwendung desselben in der alten Malerei, II, 495.

Feilen, Mittel sie auf chemischem Wege zu schärfen, Eynard VII, 252. Prüfung dieses Vorschlages, VII, 472.

Feldbohnen, über die feuerfesten Bestandtheile derselben, Sprengel X, 348.

Felddistel (Serratula arvensis, Cnicus arvensis), chemische Untersuchung ders., Spreng. XIII, 395.

Feldgewächse, Versuche über die Acclimatisirung verschiedener, Lampad. XVIII, 245.

Feldkohl, s. Brassica.

Feldspath, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 21. Verhalten desselben beim

Schmelzen für sich, XII, 283. Verhalten desselben beim Schmelzen mit Quarz XII, 283. Verhalten desselben beim Schmelzen mit Schwefelkies, XII, 296. Verhalten beim Schmelzen mit Magnetkies, 300; mit Kalkspath, 284; mit Flussspath, XII, 281.

Feminell, ein falscher Saffran, XV, 372. Ueber denselben, XVII, 113.

Fenchel, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 159.

Ferment, Analyse von Marcet, II, 180.

Fermentation, s. Gährung.

Fernambukpapier, über Anwendung desselben zur Unterscheidung mehrere Säuren, besonders aber zur Entdeckung freier Schwefelsäure in Essig, XIV, 175.

Festuca duriuscula (härtlicher Schwingel), chem. Untersuchungen desselben, Spreng. IX, 9.

Festuca ovina (Schafschwingel), chemische Untersuchung desselben, Spreng. IX, 8.

Festuca rubra (rother Schwingel), chemische Untersuchung desselben, IX, 11.

Fett, spezifische Gewichte verschiedener Arten, XIV, 116. Thierisches durch Salpetersäure gehärtet, I, 108. Pflanzliches, s. Oel und Cacaobohnen.

Fettsäure, Erzeugung derselben von der Butter unter dem Recipienten der Luftpumpe mittelst des Sonnenlichtes, VIII, 325.

Feuer, über Benutzung der bei den Frischfeuern verloren gehenden Hitze, Alex VII, 137. Ueber Benutzung der Hohofenflamme, Hartmann VIII, 10. Ueber Benutzung der bei dem Verkohlungsprocesse verloren gehenden flammenerregenden Stoffe, Lampad. IX, 440.

Feuersgefahr, Sicherungsmittel dagegen nach Fuchs und Lampad., I, 115; nach Gay-Lussac, I, 116. Ueber die bei dem Harste, Kirn XVI, 295. Anleitung zum Gebrauche der chem. Hülfsmittel zur Verminderung derselben in unsern Wohnungen, Lamp. XVIII, 271.

Feuerschutz, über Aldini's Apparate, Gay-Lussac VII, 196. Feuersichernde Anstriche, Lampad. IX, 321.

Feuerschwamm, über Verfertigung desselben, Zier XIII, 463. Ueber die Bereitung desselben, Leuchs XIV, 434.

Feuerwaffentechnik, Chronologie derselben, Meyer XIV, 1. Erster Nachtrag zur Chronologie derselben, Meyer XVII, 382.

Feuerwerkerei, s. Schiesspulver.

Feuerzeug, von Newton XVIII, 349. Mit chlorsaurem Kali, Meyer XVII, 215.

Fichtenkohle, s. Kohle.

Fichtensamenöl, physische Eigenschaften desselb., Schübler II, 371.

Filter, Apparat zum Auswaschen derselben, VIII, 389. Ueber dieselben, Berzelius XIII, 332. Cleland-Schröder'sche oder Taylor'sche, XVI, 95.

Filtriren, über dasselbe, Berzel. XIII, 331. Ueber die Beschaffenheit des dazu gebrauchten Papieres, Berz. XIII, 331. Die bei demselben zu beobachtenden Vorsichtsmaassregeln, XIII, 336. Die zur Erleichterung desselben ausgedachten Verfahrungsweisen, XIII, 339.

Filtrirpresse, Real'sche, über ihre Wirkungsart, ihre Nachtheile und ein allgemein anwendbares Verfahren, ihren Zweck auf einfachem Wege zu erreichen, Boullay, Vater und Sohn, XVIII, 96.

Firniss, verschiedene Arten mit Schwefelalkohol, Lampadius I, 117. Untersuchung

des chinesischen, Macaire-Prinsep I, 122. Bestandtheile des chinesischen, Macaire-Prinsep I, 127. Grüner Oelfirniss zum Bronziren I, 223. Aus Dammarharz, V, 454. Farbloser aus Schellack VI, 364. Vorschlag den Leinölfirniss zu verbessern, Leuch, VII, 183. Zur Schützung des Holzes gegen den Einfluss der Witterung, VIII, 228. Bereitung eines wasserdichten, XVI, 378. s. a. Copalfirniss, Lackfirniss, Oelfirniss, Leinölfirniss, Bernsteinfirniss, Mastixfirniss.

Firnissvergoldung, polirte, an Meublen, Kutschen u. s. w. und auf welche Weise dieselbe hervorgebracht wird, VII, 258.

Fischbein, Zusammensetzung desselben, Faure, XVIII, 349.

Fischthran, Entziehung seines Geruches durch Chlorkalk, II, 127.

Flachs, Rösten desselben und Verbesserung, Hermbstädt, II, 34. Vorgänge beim Rösten desselben, II, 35. Ueb. Thau- u. Wasserröste desselben, II, 36.

Flamme, über dieselbe, besonders rücksichtlich der Davy'schen Theorie von Libri, dagegen von Erdmann, III, 116. Bunte, schiesspulverartige Mischungen dazu, Meyer, XVI, 139. s. a. Feuer.

Flechten, Benutzung derselben auf Alkohohl, Roy I, 215.

Fleisch, Versuche über die Gährung erregende Kraft desselben, Leuchs XI, 214. Ueber die Veränderungen, welche es beim Kochen erleidet, Berz. XIV, 114. Kupfergehalt desselben, Sarzeau XVI, 247. Wislins Methode dasselbe zu trocknen und aufzubewahren, Fontanelle XVII, 269.

Fliederblumen, Verhalten der gewelkten im Gährungsprocesse, Döbereiner V, 27.

Flintglas, Körner's V, 100, Zusammensetzung desselben, Dumas IX, 53. Ueber dasselbe XVII, 358. s. a. Glas.

Fluggestübe der Flammenröstöfen, über dasselbe, Lampad. XV, 295.

Fluorcalcium, verschiedene Verbindungen desselben mit Salzen technisch anwendbar, Berthier VIII, 158.

Fluormetalle, Vermögen derselben, sich auf trocknem Wege mit einigen kohlensauren Salzen zu verbinden, III, 228.

Flussspath, Verhalten beim Schmelzen für sich, XII, 278. Verhalten desselben beim Schmelzen mit Feldspath, XII, 281; beim Schmelzen mit Kalkspath, 280; mit Quarz, 274. 277; mit Schwefelkies, 296, mit Magnetkies, 300. s. a. Fluorcalcium.

Flussspathsäure, Darstellung derselben, VI, 219. Aetzen des Glases mit flüssiger, VI, 217.

Frauennachtviolenöl, physische Eigenschaften dess., Schübler II, 360.

Fraxinus excelsior, Untersuchung des Laubes, Sprengel VII, 269. s. a. Esche.

Freudenkraut, s. Hypochaeris.

Frictionsfeuerzeuge, XVI, 271.

Frischeisen, das Ausrecken desselben zu Stäben in Schweden, Winkler III, 37.

Frischen des Eisen mit Torf, I, 208. Ueber die schwedische Frischerei, Winkler III, 32. Das des Eisens, Ansicht über dasselbe als einen elektrischen Process, Tamm X, 200. s. a. Eisen.

Frischschlacke, s. Eisenfrischschlacke.

Frischfeuer, s. Feuer.

Frost, Wirkung desselben auf die Steine und Mittel diese Wirkung im Voraus zu schätzen, III, 357. Wirkung auf Bausteine und Mörtel s. diese Artikel.

Froströste, über dieselbe, XV, 333.

Früchte, über den gallertartigen Bestandtheil derselben, XIII, 28. Untersuchung der Eigenschaften des gallertartigen Bestandtheiles derselben, Braconnot XIII, 35. s. a. Obst.

Fruchtgelees, Verhütung des Schimmelns derselben, XIII, 286.

Fruchtwechsel, zur Erklärung seiner Wirksamkeit, Macaire XV, 43.

Fuselöl, Wirkung desselben auf die verschiedenen geistigen Flüssigkeiten I, 352. s. a. Branntweinfusel.

G.

Gährung, Erregung derselben durch Kohlensäure, Döbereiner V, 28. Erregung derselben durch verwelkte Fliederblumen (merkwürdige Erscheinung salpetriger Säure dabei), Döbereiner V, 27. Erfolgt noch unter einem Drukke von 20 Atmosphären, Döbereiner V, 26. Nothwendige Bedingung bei jeder, Pleischl VI, 417. Allgemeine Erscheinungen bei jeder, VI, 418. Ueber die der Säfte, Cider- und Essigbereitung, X, 424. Mittel dieselbe zu hemmen, XIII, 293. Dieselbe nicht hemmende Mittel, XIII, 294. Weinige, Einfluss des Gerbstoffes auf dieselbe, X, 288. Saure, über dieselbe, XV, 414. Schleimige, über dieselbe und Verhinderung der Gährung überhaupt, Desfosses VII, 450. s. a. Essiggährung, Weingährung, Brotgährung, Hefe, Essig, Wein, Alkohol.

Gährungsbottig, Einrichtung desselben zur Fermentation d. Mostes, Hermbstädt I, 17.

Gährungschemie, Döbereiner's neueste Entdeckungen darin V, 26.

Galläpfel, Gerbstoff derselben, Berzelius II, 21. Surrogate derselben, II, 29. s. a. Bablah.

Galle, spez. Gewicht derselben, XIV, 111.

Gallensteine, spez. Gewicht derselben, XIV, 104.

Gallerte, Bereitung aus Knochen, II, 163.; aus Knochen der Vorwelt, II, 172. Anwendung der aus Knochen, II, 177. Bereitung aus Knochen nach D'Arcet's neuester Methode, V, 397. Ueber Darstellung der nähern Bestandtheile der Knochen nach D'Arcet, XIII, 64.

Gallertsäure (acide pectique), über dieselbe, Vauquelin V, 440. Ueber dieselbe und ihre Gewinnungsarten, V, 440. Umwandlung derselben in Kleesäure, V, 448. Durch Behandlung mit Kali in Kleesäure verwandelt, VI, 387.

Gallus, ostindischer, s. Bablah.

Gallussäure, Bereitung derselben, Martius XI, 99; aus Mangosamen, XII, 136.

Galvanismus, über Nutzanwendung desselben zu praktischen Zwecken, Fischer VII, 52.

Gänseblümchen, s. Bellis.

Garn, Bleichung desselben und des Zwirnes nach von Kurrer, XIII, 493.

Gartengewächse, Versuche über die Acclimatisirung verschiedener, Lampad. XVIII, 247.

Gartenkressenöl, physische Eigenschaften desselben, Schübler II, 363.

Gas, angeblich neues von Thomson, I, 113. Comprimirte Gase als mechanische Kraft, II, 338. Entbindung derselben als Mit-

tel zur Messung chemischer Wirkungen, II, 337. Aus der Atmosphäre absorbirte Gasarten, ihre Wirkung auf den Boden u. die Vegetation, Sprengel III, 349. Einfluss verschiedener Gasarten auf die Vegetation, Macaire XV, 57.

Gasbeleuchtung, in ökonomischer Hinsicht untersucht, Peclet I, 102. Prüfung verschiedener Steinkohlen auf Benuzzung zu Leuchtgas, Lampad. I, 233. Neue Vervollkommnungen der Gasbeleuchtung, II, 333. Reinigung des Kohlengases durch festen Kalk, II, 333. Kalk zur Neutralisirung der Essigsäure, welche die Retorten zerstört, II, 334. Ledsam's neue Methode, das Leuchtgas der Steinkohlen zu reinigen, I, 214. Leuchtgas aus Harz, II, 334. Die mit Harz, Daniel V, 281; mit thierischen Excrementen, IV, 405. s. a. Leuchtgas u. Steinkohlengas.

Gasbeleuchtungsapparat, des Freiberger Amalgamirwerkes, Lamp. IV, 123.

Gebläse, Anwendung erhitzter Luft bei Gebläseöfen, VIII, 116. Noch ausführlicher darüber, IX, 327. Ueber die zum Behufe chemischer Untersuchungen anzuwendenden Arten desselben, XIII, 343.

Gebläseluft, erhitzte, Nachricht über die sich mehr verbreitende Anwendung derselben bei den metallurgischen Processen im Grossen, Lampad. XVIII, 340.

Gehirnsubstanz, spez. Gewicht derselben, XIV, 95.

Geistige Flüssigkeiten, s. Spirituosa.

Geistige Getränke, Mittel dieselben auf ihre Abstammung zu prüfen, XII, 91.

Gelb, über die Bereitung desselben, XVIII, 344. Köllner, über dasselbe, Boutron-Charlard I, 492.

Gelbe Farbe, s. Farbe.

Gelbgrün, über Bereitung desselben XVIII, 344.

Gelbholz, über den Farbstoff desselben, VII, 352.

Gelbroth, über Bereitung desselben, XVIII, 344.

Gelatina, s. Gallerte.

Genista anglica (englischer Ginster), darüber nebst Analyse, Sprengel V, 291.

Genista pilosa (behaarter Ginster), Analyse desselben von Sprengel, V, 135.

Genista tinctoria (Färbe-Ginster) Sprengel's Analyse desselben, V, 135.

Gentiana campestris (Feldenzian), über denselben nebst chemischer Untersuchung desselben, X, 67.

Gerben, Anwendung der Weintraubenkämme dazu, VI, 383.

Gerberei, Verfahren von Spilsbury mit erhöhtem Luftdrukke, I, 363. Knowlis's und Duesbury's mit vermindertem, I, 355. Gerbefähigkeit des Bablah, III, 151 u. II, 475.

Gerbstoff des Bablah II, 478. Berzelius über dessen Darstellung, Eigenschaften u. s. w. II, 21; der Chinarinde, Berzelius II, 25; des Catechu, 25, des Kinogummi, 25. Ueber eisenblaufällenden und eisengrünfällenden, Waltl II, 27. Umwandlung des eisengrünfällenden in den eisenblaufällenden, Waltl II, 28. Anwendung desselben gegen das Zähwerden der Weine, VII, 460. Einfluss desselben auf den Gährungsprocess, X, 288. Gerbstoff der Tormentillwurzel, Untersuchung darüber von Sprengel, X, 40.

Gerste, Untersuchung derselben und ihrer Stärke, V, 189. Versuche über Beförderung ihrer Vegetation durch Thon, VI, 363. Ueber die feuerfesten Bestandtheile derselben, Sprengel X, 347. Analysen verschie-

dener Getreidearten, die mit verschiedenen Materialien gedüngt waren, Hermbstädt XII, 40.

Gerstenmalzsyrup, über denselben, V, 29.

Gerstenstroh, s. Stroh.

Geschütze, Erfahrungen über die Fabrication und Haltbarkeit der eisernen und bronzenen, Meyer X, 365. Ueber Selbstentzündung der Schüsse im Geschütze, X, 529.

Gesundheitspolizei, über einige Gegenstände derselben und ihre Verbesserung, Hermbstädt I, 146.

Getreide, Einfluss des Düngers auf die Bestandtheile desselben, XIII, 169. Beiträge zur chemischen Kenntniss der Getreidearten von Fuss, XIV, 149. Mittel zur Aufbewahrung desselben (Kohlensäure) VIII, 330. Ueber die feuerfesten Bestandtheile der gewöhnlichen Getreidearten, Sprengel X, 344. Einfluss der Düngungsmittel auf die Mischung der Getreidekörner, durch Analysen nachgewiesen, Hermbstädt XII, 1. Ueber die Bildung des Zuckers bei dem Keimen desselben, Sausure XVIII, 382.

Getreidearten, Gehalt verschiedener an Kleber, so wie ihrer Mehlarten, II, 188 u. 191. Bei der Zergliederung derselben zu beobachtende Regeln, Hermbstädt, XII, 7.

Getreideessig, über die ausser den wesentlichen vorkommenden Bestandtheile desselben, XIII, 41.

Getreidestärke, neues Mittel, die Kartoffelstärke von derselben zu unterscheiden, Marozeau XVI, 265.

Gewächse, s. Pflanzen.

Geweihe, spezif. Gew. desselben, XIV, 99.

Gewehr, Erkennung des Zeitraumes seit wann es losgeschossen ist, nach dem Zustande desselben und der Beschaffenheit des Schmutzes, den das Pulver zurücklässt, XVIII, 346.

Gewehrläufe, über das Brüniren derselben, VIII, 326.

Gewicht, spezifisches der festen und halbfesten Theile thierischer Substanzen, Schübler XIV, 90; das der Muskelsubstanz, 93; der Herzsubstanz, 94; der Arterien und Venen, 95; des Gehirnes und der Nervensubstanz, 95; der Lebersubstanz, 96; der Milzsubstanz, 96; der Nierensubstanz, 97; des Pancreas und der Parotis, 97; der Glandula thyreoidea und thymus, 97; der Lungensubstanz, 98; des Mutterkuchens und der Nabelschnur, 98; der Sehnen und Knorpel, 98; der Haare und Federn, 99; der Stacheln und Kiele, 99; des Hornes, Hufes, der Nägel und Klauen, 99; des Geweihes, 99; der Knochen, und zwar der frischen und getrockneten, 100; der fossilen Knochen, 101; der Zähne, und zwar der frischen und getrockneten, 101; der fossilen Zähne, 102; der Muscheln und Korallen, 102; der Concremente des thierischen Körpers, 104; der flüssigen Substanz und der nähern Bestandtheile des Thierreiches, XIV, 104; das des Blutes und seiner Bestandtheile, 104; des Serum's des Blutes, 106; des Cruor's, Faserstoffes und Eiweissstoffes, 107; der Milch und ihrer Bestandtheile, 108; der Fettarten, 110; des ätherischen Oeles, 110; der Magenflüssigkeiten, 111; der Galle, des Speichels, Harnes, 111; der Amnios- und Allantoisflüssigkeit, 112; der Augenfeuchtigkeiten, 112; der krankhaften serösen Flüssigkeiten, 112; Bestimmung des spezifischen Gewichtes verschieden-

haltiger Zuckerauflösungen, XV, 106.

Gewichte, gusseiserne, Verzinnen derselben, II, 403.

Gewürze, Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 158. Ueber Verfälschung einiger, XIV, 347.

Gichtknoten, spez. Gew derselben, XIV, 104.

Giesskunst, über dieselbe in Bezug auf Geschützguss, XI, 41.

Ginster, s. genista und ulex.

Gips, Wirkung desselben im Boden, Zenneck I, 277. Sprengel II, 457. Ueber das Brennen desselben, Payen VII, 471. Anwendung desselben bei Bereitung des salzsauren Ammoniaks, V, 412. Ueber den Absatz von demselben aus harten Wässern und ihre auflösende Kraft, IX, 268. s. a. Kalk schwefelsaurer.

Glandula thymus, spez. Gew. desselben, XIV, 97.

Glandula thyreoidea, spez. Gewicht derselben, XIV, 97.

Glas, über Platiniren desselben, III, 395. Analyse einiger Glasarten, Berg, Nordmark V, 89. Aetzen desselben mit flüssiger Flussspathsäure, VI, 217. Barytglas Döbereiners, V, 234. Cölestinglas und ein neues Wasserglas, V, 231. Glas mit Boraxsäure, V, 452. Untersuchung der in den Künsten angewandten Glassorten, Dumas IX, 35. Auflösliches, s. Wasserglas. Böhmisches, Zusammensetzung desselben, Dumas IX, 40. Ueber Darstellung eines Glases zu optischen Zwecken aus Boraxsäure, Bleioxyd und Kieselerde, Faraday IX, 56. Schweres optisches, Eigenschaften desselben, IX, 97. Analysen verschiedener Glassorten, Berthier X, 305. Bouteillenglas, Zusammensetzung von drei Sorten desselben, Berthier X, 308. Analyse des Glases von Souvigny bei Moulins, 308; des von St. Etienne, 308, von Epinai bei Autun, 308. Krystallglas, Zusammensetzung von drei Sorten desselben, Berthier X, 310. Vortheilhafte Anwendung des Rosenquarzes zum Glasschmelzen, XI, 208. Ueber das zum Behufe chemis. Untersuchungen erforderliche, Berz. XIII, 345. Ueber die Anwendung von Natronsalzen beim Schmelzen desselben, Kira XVII, 134. Bereitung desselben, Baudrimont und Pelouze XVII, 262. Bemerkungen über die Anwendung der Natronsalze in der Fabrication desselben, XVII, 265. Geschichte und Standpunct der Fabrication desselben, XVII, 353.

Glasauflösung, als Mittel die Cemente bindender zu machen, VI, 154.

Glasbereitung, Vervollkommnungen derselben durch Döbereiner und Körner (Flint- und Kronglas), V, 100. Ueber denselben Gegenstand, Faraday V, 452.

Glasblasen, über dasselbe zum Behufe chemischer Untersuchungen, Berzel. XIII, 342.

Glaserz, Untersuchung seines Silbergehaltes vor dem Löthrohre, X, 207.

Glasfluss, blauer, durch Kupfer gefärbt, Erdmann I, 113.

Glashäfen, s. Tiegel.

Glaskugeln, über das Ausblasen derselben, Berzelius XIII, 348.

Glasofen, über denselben XVII, 357.

Glaspaste antike, durch Eisenblau gefärbt, I, 503.

Glaspfropfen, Lösung der festgesetzten, XIII, 355.

Glasröhren, über das Ausziehen derselben, Berzel. XIII, 346. Ueber das Biegen derselben, ebend. Ueber das Zusammenlöthen derselben, Ber-

zel. XIII. 347. Ueber das trichterförmige Ausblasen derselben, Berzel. XIII. 348. Ueber das Ausweiten derselben XIII, 349.

Glasschleifen, über das in einem Laboratorio vorzunehmende, Berzel. XIII, 349.

Glassorten, die in den Künsten angewandten, Dumas IX, 35.

Glassprengen, über das im Laboratorio vorzunehmende, Berzel. XIII, 350.

Glasur, über Töpferglasur namentlich bleifreie, XII, 192. Die der Töpfergeschirre, Versuche über die Schmelzbarkeit derselben, Lampad. XVI, 36. 42. s. a. Töpfergeschirr und Schmelz.

Glätte, Silbergehalt derselben, Fournet I, 52. Wilde (gelbe), Fournet I, 64. Rothe, Bildung derselben, ebend.

Glaubersalz, s. Natron schwefelsaures.

Glaux maritima (Milchkraut) über dieselbe und ihre Bestandtheile, Spreng. VI, 89.

Glimmer und *Glimmerschlacke* von Garpenberg analysirt, IV, 115.

Glocken, über den angeblichen Silbergehalt alter, XIV, 235.

Glockengut und *Bronze*, chemische Zusammensetzung derselben, Meyer XVIII, 1.

Glockenspeise, über dieselbe, Dumas XVII, 103.

Glühen, Umänderung verschiedener Körper durch dasselbe, VIII, 325.

Glycium, Darstellung desselben, III, 456.

Gneis, Benutzung desselben auf Pottasche und Alaun, Sprengel VIII, 220.

Gold, gold- und silberhaltiges Kupfer, Scheidung desselben durch Schwefelsäure, Lampad. I, 29. Kostenberechnung I, 30. Nachtheil salpetersäurehaltiger Schwefelsäure dabei, Hermbstädt I, 128. Gold- und Silberverlust, Grösse desselben überhaupt, I, 505. Goldgehalt der Kiese zu Gute zu machen, Boussingault I, 490. Pulver die Farbe des Goldes zu erhöhen (Goldfarbe), II, 287. Farben desselben III, 254. Scheidung desselben mit Schwefelsäure von Silber und Kupfer, (Affiniren) IV, 410. Auftragen desselben auf Zeuge, IV, 341. Versuche über einige Verbindungen desselben, Buchner, IV, 429. Verhalten zu Zinnoxyd, Kadmiumoxyd, IV, 429; zu Zink, Uranoxyd, Chromoxydul, Manganoxydul und Eisenfeile IV, 430; zu Eisenoxydoxydul, Kobaltoxyd, Kupferfeile, Silberblättchen, Bleioxyd 431; zu salpetersaurem Wismuthoxyde, Antimon, Kieselerdehydrate, Kalium und Kali, 432; zu Barythydrat, salpetersaurem Kali, Baryt, Chlorbaryum, Strontian, Kalk, 433; zu Magnesia, Borax, 434; zu Weinsteinauflösung, 435; zu Kobalt, V, 393. Färbung desselben VI, 242. Versuche es aus güldischem Silber herzustellen, Bredberg XII, 170. Versuche es aus güldischem Kupfer herzustellen, XII, 168. Scheidung vom Silber, XII, 406.

Goldamalgam, Bereitung, III, 245 und 253.

Golddruck auf Zeuge, Spörlin, IV, 437. Verfahren dabei, ebenb.

Goldfarbe, s. Goldleim.

Goldgelb, über Bereitung desselben XVIII, 344.

Goldleim, über denselben, III, 256. Ein bessrer, in England und Amerika angewandter III. 261.

Goldpurpur, der Cassius'sche IV, 436. Ueb. d. Cassius'schen, Buisson, X, 245. Ueber ebendens., Robiquet X, 260. Berzel. X, 268. Die ein-

fachste Darstellung desselben, Lampad. XVI, 347. Ueber eine sichere Bereitung desselben, XVIII, 212.
Goldruthe, s. Solidago.
Gradiren der *Soole*, Vorschlag dasselbe zu befördern, XVII, 350.
Gradirung der Soolen; Versuche über Flächen- und cubische Gradirung, II, 198.
Granat, Verhalten zu Kalk auf dem nassen Wege, VI, 22.
Granatäpfelschalen, zur Tintenbereitung, II, 30.
Granit, Benutzung auf Pottasche und Alaun, Sprengel, VIII, 220.
Granuliren, über das des Schwarzkupfers am Unterharze, Winkler, XII, 204.
Graphit, Bildung desselben aus Gusseisen durch Holzsäure, III, 394. Seine wahre Natur (er ist kein Kohleneisen), VI, 458. Der von der Insel Ceylon, XVI, 134.
Grau, über Bereitung desselben, XVIII, 345.
Graugiltigerz, Silbergehalt desselben, X, 218.
Grisette (Bier), IV, 87.
Grossmeiler, s. Köhlerei.
Grubenseile, eiserne, über Verfertigung derselben, Wallmann X, 475.
Grubenwetter, schlagende, üb. diese und die Davy'sche Sicherungslampe, XV, 207.
Grün, Bereitung verschiedener Sorten aus Chromgelb u. Berlinerblau, Lampadius XVI, 346. Ueber Bereitung desselben, XVIII, 345.
Grünspan, Bereitung mit Holzessig, Lampad. V, 22.
Grünstein, gebrannter, als Cementzuschlag, I, 415.
Guhren, alaunartige, Analysen derselben, Erdmann XI, 99.
Gülle (Lizier), Bezeichnung der Jauche in der deutschen Schweiz, VI, 76.
Gummi, Prout's Analyse, II, 182. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 161. Bildung von Kleesäure daraus, VI, 388. Arabisches, üb. dasselbe, XIV, 358. Eigenschaften desselben, 358. Einwirkung des Alkohols auf dasselbe, 359; Wirkung d. Chlors auf dasselbe, 359; Zusammensetzung desselben nach den näheren Bestandtheilen, 359; Untersuchung der Asche desselben, 359; elasticum, s. Caoutchouk. Gummi u. Stärkmehl, Veränderungen derselben unter dem Einflusse der Säuren, Biot und Persoz, XVII, 327.
Gummilack, über dessen Eigenschaften, Auflöslichkeit in Alkalien, Bleichen u. s. w., Berzel. I, 225. Bleichen des Körnerlackes und Schellackes, I, 120. Analyse des Schellacks, II, 17. Ueber das Bleichen desselben und Bereitung eines farblosen Firnisses daraus, v. Holger VI, 364, Kastner VI, 375. Bereitung von Schellack aus Körnerlack, XIV, 82.
Gusseisen, s. Eisen.
Gussstahl, s. Stahl.
Gutalaun, Darstellung eines eisenfreien, XIII, 154.

H.

Haare, Schwärzung derselben, I, 225. Spec. Gewicht derselben, Schübler XIV, 89.
Haarmoos, s. Polytrichum.
Habichtskraut, s. Hieracium.
Hadern, über das Bleichen der zur Papierfabrication bestimmten, von Kurrer, XIII, 367.
Hafer, über die feuerfesten Bestandtheile der Haferkörner, Sprengel X, 348. Nachweisung des Einflusses der ver

schiedenen Düngerarten auf denselb. durch Analysen nachgewiesen, Hermbstädt XII, 47.
Hafermehl, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 164.
Haferstroh, s. Stroh.
Hanf, Zubereitung desselben mittelst der Thauröste, Nicolas II, 282. Ueber das Rösten desselb., XV, 319. Ueber die im Elsass übliche Art der Röstung u. Bearbeitung desselben, XV, 337.
Hanföl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 368. Notizen darüber, Trommsdorff X, 273. Verhalten desselben gegen Sauerstoff, XIV, 250.
Harn, Surrogat desselben, Sprengel XII, 193. Bestandtheile desselben für humusreichen und humusarmen Boden, VII, 193. Spec. Gew. desselben, XIV, 111. Harn des Rindviehes, s. Rindviehharn.
Harnruhrzucker, s. Zucker.
Harnstoff, künstlich dargestellt von Wöhler III, 465. Versuche über die düngenden Wirkungen desselben, Sprengel VIII, 375.
Harst, über dieselben, Kirn XVI, 278. Ueber die Feuersgefahr bei demselben, Kirn XVI, 295.
Hartbruch, über den sich beim Zinnschmelzen bildenden, IX, 418.
Härten des Stahls (durch Luft), s. Stahl.
Hartmetall (Potin), über dasselb., Dumas XVII, 93.
Harz, zur Leuchtgasbereitung, II, 334. Verhalten verschiedener Harze zu Schwefelalkohol, Lampad. I, 129. Ein neues (Mani), I, 495. Harz zur Leuchtgasbereitung, Daniel's Apparat, V, 281.
Haselnussöl, II, 370. Von den Eigenschaften des erstarrten, Boudet XVI, 321.
Hausschwamm, Vorschlag zur Schützung des Holzes dagegen, V, 232.
Haut, über das Kochen derselben u. dessen Producte (Leim), XIV, 115. Spec. Gew. der Hautsubstanz, XIV, 94.
Hefen, Tödtung derselb. durch Säuren, V, 26. Chemische Untersuchung d. Weinhefe, Braconnot XII, 105. Ueber dieselbe überhaupt und die Surrogate derselben, Leuchs XI, 209. S. a. Ferment.
Hefengehalt der Biere, Absonderung desselben, Lampad. XVIII, 190.
Heidekraut, s. Erica.
Heidelbeeren, Benutzung derselben auf Weingeist, XI, 207.
Heilquellen, über die aponischen, von Minutoli IV, 333.
Heizen, über das mit erhitzter Luft, Wasserdämpfen, Rauch u. heissem Wasser, de Candolle V, 76.
Heizung in den Häusern unsrer Urenkel, Meyer XVI, 307.
Helianthus tuberosus, s. Erdäpfelblätter.
Hellgrün, über Bereitung desselben, XVIII, 345.
Heracleum Sphondylium (Bärenklaue), über dieselbe und ihre chemische Zerlegung, Sprengel VI, 320.
Herzsubstanz, spec. Gew. derselben, XIV, 94.
Heuhechel, s. Ononis.
Hibiscus esculentus (Bamie), üb. Cultur desselben, von Minutoli VII, 422.
Hieracium Pilosella (haariges Habichtskraut) über dasselbe u. seine Bestandtheile, Sprengel V, 126.
Himbeeren, Benutzung derselben auf Alkohol, III, 394.
Hippocrepis comosa (Pferdehuf, Hufeisenschote), Analyse von Sprengel VI, 86.
Hirsestroh, s. Stroh.
Hitze, s. Wärme.
Hohöfen, über die Speisung derselben mit erhitzter Luft,

Guymar XVIII, 331. S. a. Oefen.
Hohofenflamme, s. Feuer.
Hohofenproducte, s. Hüttenproducte, Schlacken.
Holcus Sorghum, s. Negerkorn.
Holz, Schützung gegen Fäulniss, I, 335. Ausbringen an Kohle aus Fichtenholz, Lampad. H, 8. Künstliche Petrification desselben, VI, 106. Künstliche Färbung, VI, 107. Schützung desselben mit Holzessig und holzessigsaurem Eisen gegen Hausschwamm und Wurmfrass, V, 232. Wassergehalt verschiedener Holzarten und Beobachtungen über die Breite ihrer Jahrringe, VII, 35. Firniss zur Schützung des Holzes gegen Fäulniss, VIII, 328. Schützung der in Wasser, feuchter Erde oder Luft zu verbauenden Hölzer, IX, 318. Feuersichernde Anstriche auf dasselbe, die zugleich farbig angewendet werden können, Lampad, IX, 321. Anwendung des unverkohlten in Schachtöfen, Lampad. XII, 337. Ueber das Darren desselben, XV, 213. Ueber zweckmässige Benutzung desselben als Brennmaterial überhaupt, XV, 213, Werth desselb., XVI, 3. Zeit des Schlagens, XVI, 4. Austrocknen desselben, XVI, 6. Ueber Schützung desselben gegen Fäulniss durch chemische Hülfsmittel, XVI, 10. Dämpfen desselben, XVI, 21. Anwendung des gedörrten Holzes in Hohöfen u. Frischheerden, XVI, 275. Einrichtungen zum Darren desselben bei Glasofenwärme, XVI, 278. Darren desselben durch besondere Feuerungen, XVI, 282. Neue Versuche üb. das Dämpfen desselben, Meyer XVII, 342. Weitere Fortschritte in der Anwendung des rohen bei dem Verschmelzen in Schachtöfen, Lampad. XVII, 471. Ueber Gewinnung der bei der Verkohlung desselben in Meilern sich bildenden Essigsäure, XVIII, 123.
Holzasche, Prüfung derselben auf Alkaligehalt, II, 78. Untersuchung mehrerer Arten derselben, Sprengel XIII, 382. S. a. Asche.
Holzessig, über Fabrication u. Reinigung desselben zur Bereitung essigsaurer Salze, Kastner VI, 260. Anleitung zur zweckmässigsten Zubereitung desselben zu technischem Gebrauche und der daraus darzustellenden Präparate, Lampad. V, 1. Versuche zur Reinigung desselben mittelst Schwefelsäure, Lampad. V, 5. Anwendung zur Grünspanbereitung, Lampad. V. 22; zur Bleizuckerbereitung, V. 22; zur Natronbereitung, V, 19. Menge des aus dem Holze zu gewinnenden, V, 2. Anwendung desselben zur Schützung des Holzes gegen Hausschwamm und Wurmfrass, V, 232.
Holzfärbung, s. Holz.
Holzfaser, Prout's Analysen des Buchsbaum- und Weidenholzes, II, 183. Autenrieth's Versuche sie zur Brodbereitung anwendbar zu machen, II, 183.
Holzhumus, Zenneck's Beobachtungen über denselben, I, 274. S. a. Humus.
Holzkohle, s. Kohle.
Holzsäure, s. Essigsäure.
Honig, römischer, über die Beschaffenheit desselben, XII, 352.
Honigthau, über denselben, Sprengel XVII, 209.
Honigzucker, s. Zucker.
Hopfen, über Gewinnung und Aufbewahrung seiner wirksamen Bestandtheile, VIII, 343. Eigentlich wirksame Bestandtheile desselben beim Brauen des Bieres, Sotteau VIII,

844. Aufbewahrungsort desselben in England, VIII, 351.
Hopfenmehl, üb. dasselbe, XVI, 272.
Hordein, Marcet's Analyse, II, 179. Kein besonderer Stoff nach Braconnot, I, 155; II, 180. Ueber dasselbe, Guibourt V, 186.
Horn, spec. Gewicht desselben, XIV, 99.
Hornerz, Silbergehalt desselben, X, 207. Ursache der Schwärzung desselb. am Lichte, III, 463.
Huf der Pferde, spec. Gewicht XIV, 99.
Hufeisenschote, s. Hippocrepis.
Humus, Zenneck's Beobachtungen üb. Holzhumus, I, 274. Ueber denselben, Sprengel III, 322. Hauptabtheilungen desselben (vier), Sprengel III, 327. Ueb. denselb. Sprengel XVII, 201. Humus und Humussäure der Urzeit, über dieselben, Sprengel X, 118.
Humussäure, Wassergehalt der feuchten Gewinnung, Verhalten zu verschiedenen Salzen, zu Sonnenlicht u. s. w. Zenneck I, 276. Vorkommen derselben im Thoneisenstein und im Mineralreiche überhaupt (Limonit u. s. w.), Wiegmann I, 278. Ueber dieselbe und ihre Salze in Bezug auf die gegebenen Analysen, nebst Rechtfertigung der letztern, Sprengel II, 454. Ueber ihr Vorkommen u. ihre Wirk. als Bodenbestandtheil, Sprengel III, 332. Ueber die Versorgung des Bodens damit mittelst Laubes, V, 311. Ueber Humussäure Sprengel XI, 168. Ueber die Bereitung derselben und humussaurer Verbindungen, Lampad. XV, 290. Versuche über die Wirkung derselben und einiger humussaurer Basen auf das Wachsthum der Gartenkresse (Lepidium sativum L.) und einige Topfgewächse, Lampad. XV, 293.
Hüttenproducte, über neue, Zinken I, 112. Erfahrungen über die Absonderung d. Körper aus schmelzenden Hüttenproducten nach ihren specifischen Gewichten, IV, 92. Die verschiedenen Lager im gerösteten Fahluner Kieserze analysirt, V, 90. Der Kern im schwach gerösteten Fahluner Kupfersteine, V, 92. Ueber mehrere derselben, die sogenannten Steine, V, 240. Ueber Bildung und chemische Mischung derselben, Lampad. XIV, 259; XV, 22. 198; XVI, 146. Analyse verschiedener, Leschner XI, 23, s. a. Schwefelmetalle, Ofenbruch, Schlacken, Eisensaue, Zinngekrätz, Winkler's Abhandlung über Kupferhütten.
Hüttenwesen und Eisenhandel-Gewerbe in Schweden, Portugall, der Türkei, Nordamerika, Neapel und den Lappmarken, af-Uhr XVI, 351.
Hypnum cuspidatum (Astmoos), chemische Untersuchung desselben, Sprengel VIII, 281.
Hypochaeris radicata (Freudenkraut), Sprengel's Analyse, V, 124.

I.

Jahrringe, der Holzes, Beobachtungen über die Breite derselben bei verschiedenen Arten, Schübler VII, 35.
Jauche, s. Dünger.
Javelle'sches Bleichwasser, I, 106.
Ichthyophthalm, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 23.
Imponderabilien, üb. Einwirk. derselben auf das chemische Verhalten der Körper, Lampad. VIII, 322.

Indig, Auflösen desselben mittelst salzsauren Manganoxyduls, VII, 470. Versuche die Fabrication u. s. w. betreffend, sowie die Analyse desselben, VIII, 188. Verschiedene Substanzen, die durch die Wirkung der Schwefelsäure auf denselben gebildet werden, VIII, 190. *Reiner*, verschiedene Analysen desselben von Thomson, Crum, Ure VIII, 191. *Reducirter* (Indigogen), über denselben, VIII, 193. Ueber Fabrication desselben, VIII, 194. Wiedergewinnung desselb. aus blauen Tuchabfällen, X, 148.

Indigauflösung, als Probeflüssigkeit für Chlorkalk, I, 104, Morin, II, 290; III, 104; s. a. Chlorometer.

Indigküpen, Abhandlung über dieselben, Dumas VIII, 55.

Indigogen, s. Indig, reducirter.

Ingber, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 159.

Ingberbier, Bereitung desselben, XVI, 272.

Inula salicina, über dieselbe und ihre Analyse, Sprengel X, 64.

Jod, Gewinnung desselben, III, 450. Anwendung in der Färberei, I, 366. Als Prüfungsmittel für Milch, Möring I, 118. Mit Cadmium verkommend, I, 346.

Jodinroth, s. Jodquecksilber.

Jodkalium, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 432.

Jodquecksilber, Anwendung desselben als rothe Malerfarbe (Jodinroth), Hayes VII, 246. Lampadius's Versuche zur Darstellung desselb., VII, 396. Versuche über Anwendung desselb. in der Färberei, XI, 327.

Jodwasserstoffsäure, Gewinnung derselben, III, 450.

Johannisbeeren, Benutzung derselb. auf Citronensäure, Chevallier I, 349. Schwarze, Versuche über die Benutzung des Pigmentes derselb., Lampad. XVIII, 164.

Johannisbeersaft, Versuche üb. denselben, Braconnot XIII, 28. Von der stickstoffhaltigen Materie in demselb., XIII, 31. Von der Gährung desselben, XIII, 33.

Irid, Scheidung desselben vom Platin, Lampad. XI, 1. Versuche über die Scheidung desselben vom Golde, Silber, Kupfer mit Salpetersalzsäure, Lampad. XI, 16. Versuche über die Scheidung desselben vom Golde, Silber, Kupfer mit Salpetersäure, XI, 19; mit Schwefelsäure, 20; mit Hydrochlorsäure, 21. Versuch dasselbe mit andern Metallen zu legiren, Lampad. XI, 7. Anwendung desselben zu Porcellanfarben, Frick XVIII, 406.

Iridchloride, Zerlegung derselben durch Platin, Lampadius VI, 453. Reindarstellung des Irid, VI. 453.

Iridgold, Versuche über dasselbe, Lampad. XI, 7.

Iridsalmiak, platinhaltiger, vereinfachte Zerlegung desselben, Lampadius XI, 1.

Iridsilber, Versuche über dasselbe, Lampadius XI, 7.

Juncus bottnicus (Bottnische Binse), Analyse von Sprengel V, 295.

Juncus bulbosus (Schlammbinse, knollige Binse), über dieselbe nebst chemischer Untersuchung derselben, Sprengel X, 48.

K.

Kaffee, Kupfergehalt desselb., Sarzeau IX, 188. Denselben zu verstärken, Leuchs XVII, 417. Ueber die Eigenschaften seines Rauches beim Rösten, den Geruch thierischer Ausdünstungen zu zerstören, Lampadius XIII, 1. Untersuchungen seiner Destillationsproducte, ebend. Nachträgliche Bemerkungen über Kaffeefett, Lampad. XIII, 164. Bemerkungen über die geruchzerstörenden Eigenschaften des Kaffeerauches (ungünst. Resultate), Schweizzer XIV, 232. Ueber denselben Gegenstand (ebenfalls ungünstige Resultate), XV, 371.

Kaffeeconserve, Bereitung einer, Zenneck XVI, 451.

Kaffeesäure, brenzlich-aromatische, Beschreibung eines Apparates zur Sammlung derselben, Lampad. XIII, 17.

Kaisergrün, über Bereitung desselben, XVIII, 345.

Kälbermilch (Kalbsbröschen), Analyse, Morin II, 178.

Kalcinirofen, XVII, 357.

Kali und seine Salze als Bodenbestandtheile, Sprengel III, 80 Verhalten zu Gold, IV, 432. Prüfung der Kalisalze auf ihren Kaligehalt, IV, 459. Wirkung desselben auf organische Substanzen, Gay-Lussac VI, 387. Auffindung desselben im Torfe, XIV, 408. Tabelle über den Gehalt seiner Auflösung bei verschiedenen specifischen Gewichten, XII, 263. Versorgung des Bodens damit mittelst Holzasche, V, 313. *Kohlensaures*, Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 35. *Schwefelsaures*, Doppelsalz mit schwefelsaurer Magnesia, Herrmann I, 230. Prüfung auf Kaligehalt, IV, 470. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 154. *Saures schwefelsaures*, Prüfung desselben auf Kaligehalt, IV, 472. *Chlorsaures*, Anwendung desselben als Zündkraut, VII, 110. Ueber Bereitung desselben nach Liebig XIII, 170. Ueber die Zersetzungen desselben, XIV, 236. Fabrication desselb., Vée XVII, 365. *Salzsaures* und salzsaures Natron, Untersuchung eines daraus bestehenden Gemenges, Gay-Lussac IV, 473. *Chromsaures*, neue Anwendung desselben in der Färberei, Köchlin II, 126. Dasselbe auf seine Reinheit zu prüfen (durch Weinsteinsäure), IV, 446. *Salpetersaures*, über Reinigung des Salpeters zur Schiesspulverfabrication, Ure IX, 234.; s. a. Salpeter. *Eisenblausaures*, Gautier's Bereitung desselben, I, 212. *Mangansaures*, Versuche über Entfuselung des Branntweines durch dassel., XI, 327. *Thonsaures*, als Beizmittel, XVI, 378. *Kleesaures*, wohlfeile Darstellung desselben, Brandes VII, 356. *Weinsteinsaures*, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 154. *Saures weinsteinsaures*, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 154. *Aetzendes*, Verhalten zu Gold, IV, 432. Bereitung desselben, Liebig XII, 427.

Kalichlorür, s. Chlorkalk.

Kalium, Darstellung und billiger Verkauf desselben, III, 128. Verhalten zu Gold, IV, 432. Mit Kupfer legirt verbessert es dessen Eigenschaften, Berthier IX, 27. Anwendung zum Entzünden des

Schiesspulvers unter Wasser, X, 285.
Kaliumeisencyanid, Bereitung dess., VI, 309. Anm. Merkwürdige Eigenschaft desselben in Bezug auf Eisenoxydulsalze, VI, 309. Anm.
Kalk, Beurtheilung verschiedener Arten desselben nach ihrer Brauchbarkeit zu Mörtel, Pasch I, 409. Ungelöschter als Cementzuschlag, I, 416. Macht Bleioxyd im Wasser auflöslich, Fournet I, 80. Kalk und seine Salze als Bodenbestandtheile, Sprengel II, 455. Mittel zur Reinigung der Salzsoolen von aufgelöstem Kalke, Kölle II, 272. Anwendung desselben zur Reinigung des Brunnenwassers, Kastner II, 278. Gebrauch desselben zur Neutralisirung der Essigsäure bei der Leuchtgasbereitung, II, 334. Verhalten desselben zu Gold, IV, 433. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 155. Wirkung desselben u. des Wassers auf Bleiglanz bei höherer Temperatur, V, 216. Ueber denselben und Mörtel, Fuchs VI, 1, und VI, 182. Verhalten des gebrannten an der Luft, VI, 7. Ueber das Todtbrennen desselben, VI, 9. Ueb. die verschiedenen Löschungsarten, VI, 11. Verhalten zu Kieselerde, VI, 15. Vermag Silicate aufzuschliessen, VI, 17. Verhalten zu verschiedenen Silicaten auf nassem Wege, VI, 19. Vom Sonnenlichte bestrahlter soll eine stärkere die Vegetation befördernde Kraft besitzen, VIII, 324. Ueb. die Wirkung desselben auf Most u. Wein, XV, 440. Salpeter erzeugender im Bassin zu Paris, Gaultier de Claubry XVII, 296. *Kohlensaurer*, Verhalten desselben zu kohlensaurem Natron, III, 224; zu schwefelsaurem Natron, III, 227. Varietäten desselben, VI, 5. Bestimmung seiner Kohlensäure mittelst des Aëroskops, VI, 36. *Schwefelsaurer*, über sein Verhalt. im Erdboden, Spazzier XI, 89. Versuche die Wirkung desselben auf Blei und bleiische Verbindungen zu erfahren, XI, 343. *Salzsaurer*, Anwendung desselben zum Trocknen der Gebäude, Anfeuchten der Spatziergänge u. s. w., VI, 109. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 153. *Phosphorsaurer*, ein Bestandtheil des Wermuths, Trommsdorff X, 271. *Chlorsaurer*, Entstehung aus Chlorkalk, II, 295. *Essigsaurer*, Anwendung desselben zur Bereitung von essigsaurem Natron, V, 22; s. a. Kalksteine.
Kalkbrei, s. Kalkteig.
Kalkchlorür, s. Chlorkalk.
Kalkhydrat, von dem zur Absorption der schwefeligen Säure beim Affiniren dienenden, IV, 423. Versuche die Wirkung desselben auf Bleiglanz kennen zu lernen, Jordan XI, 333. Versuche die Gesammtwirkung desselben im Vereine der Kohle auf den Bleiglanz aufzufinden, Jordan XI, 334. Versuche über die Wirkung desselben ohne und in Verbindung der Kohle auf einige schwefelsaure Salze, Jordan XI, 336.
Kalkhydrocarbonat, bildet sich aus dem Kalke an der Luft, VI, 8.
Kalkmilch, über dieselbe, VI, 6. Als Zusatz zum Runkelrübensyrupe zur Vernichtung der Säure, VIII, 36.
Kalkspath, Verhalten beim Schmelzen mit Schwefelkies, XII, 296; mit Magnetkies, 300; mit Feldspath, 284; mit Flussspath, 280.
Kalkstein, Analyse verschiedener, IV, 117 und V, 98.

Bituminöser zu Parker's Cemente, Pasch I, 420.
Kalkwasser, über dasselbe und seine Anwendung, VI, 6.
Kaltbruch des Eisens, Erkennungsmittel desselben, II, 115.
Kälte, künstliche, durch Vermischung von Schwefelsäure und schwefelsaurem Natron, Versuche über das beste Verhältniss, Bischoff II, 409. Erzeugung derselben im Sommer, Sprengel IX, 288.
Kammerflüssigkeit, über dieselbe in Bezug auf Bereitung d. Schwefelsäure, Waltl XVIII, 132.
Kammerlüftung, über dieselbe in Bezug auf Bereit. der Schwefelsäure, Waltl XVIII, 63.
Kampher, Einfluss auf die Weingährung, V, 160. Einfluss desselben auf das Wachsthum der Pflanzen, Leuchs X, 81.
Kannenkraut, s. Equisetum.
Kanonenmetall, über dasselbe, Dumas XVII, 101.
Kaolin (zersetzter Granit), XVII, 258.
Kaoutschouk, s. Caoutchouk.
Kartoffeln, Ertrag ihres Anbaues gegen Roggen, wenn Beide auf Branntwein benutzt werden, Hermbstädt I, 19. Menge des daraus zu gewinnend. Branntweines, Hermbstädt I, 21. Anbau behufs der Branntweinbrennerei und Viehmast dem Getreidebaue vorzuziehen, I, 22. Bemerkungen über die beste Art sie auf Branntwein zu benuzzen, I, 371. Bestandtheile 371; rücksichtlich ihrer Ausbeute an Branntwein jeder Getreideart gleichzustellen, 372; nöthiger Malzzusatz beim Branntweinbrennen, 372. Ueb. das Verhältniss des Malzzusatzes zu einer gewissen Menge derselben, 372; die vortheilhafteste Methode dieselben einzumaischen, 376. Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 164. (Solanum tuberosum). Chemische Untersuchung der Knollen, Sprengel XIII, 487. Vergleichende Analyse zweier Sorten, deren eine in Ziegelmehl, die andere in Dünger erzogen war, Lampad. XV, 446.
Kartoffelblüthen, gelber Farbstoff derselben, Schwartz VII, 332; über denselben Gegenstand, IV, 496. Leuchs V, 452.
Kartoffelbranntwein, s. Branntwein.
Kartoffelkraut, Untersuchung seiner chemischen Bestandtheile, Sprengel VIII, 270.
Kartoffelmehl, Bereitung desselben und Kosten, Lampad. I, 382.
Kartoffelstärke, neues Mittel dieselbe von der Getreidestärke zu unterscheiden, und die Gegenwart der erstern im Mehle zu entdecken, Marozeau XVI, 265.
Kartoffelwein, s. Stärkzuckerwein.
Käse, über freiwillige Zersezzung desselben, Braconnot I, 155.
Käsekohl, s. Blumenkohl.
Käsoxyd, Proust's, unpassend so genannt, Braconnot I, 158. Prüfung desselben durch Braconnot I, 156.
Kässäure, Prüf. ders. durch Braconnot I, 159. Keine eigenthümliche Säure, Braconnot I, 160. Proust's Käsäure, aus welchen Stoffen dieselbe zusammengesetzt ist, Braconnot I, 162.
Kässtoff, über denselben, Braconnot VIII, 293. Ueber denselb., Guibourt IX, 170. Versuche über gährungerregende Kraft desselben, XI, 213. Ueber denselben, Berzelius XIV, 389.
Kastanienrinde, ihr Extract ein Surrogat der Galläpfel, II, 33. Anwendung derselben zum Färben, Schwartz VII, 329. Der Extract derselben zum Schwarzblaufärben gebraucht, VI, 308.

Kattundruckerei, s. Zeugdruckerei.
Katzenzahl, s. Equisetum.
Kautschouk, s. Caoutchouk.
Kerzen, Verbesserung d. Dochte durch salpetersaures und chlorsaures Kali, IV, 121. Ueber die Dochte derselben, Reid IX, 451.
Kiefernadeln, chemische Untersuchung derselb., Sprengel VIII, 273.
Kiele, s. Federn.
Kienruss, Analyse desselben, V, 430.
Kiese, goldhaltige zu Gute zu machen, Boussingault I, 490.
Kieselerde, vielleicht ein Sublimat, Eisenamianth, Zinken I, 112. Vorkommen derselben in Pflanzen, II, 77. 86. Als Bodenbestandtheil, Sprengel II, 439. Chemisch präparirte, VI, 20. Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 15.
Kieselerdehydrat, Verhalten zu Gold, IV, 432.
Kieselfossilien, Aufschliessen derselben über der Weingeistlampe, III, 458.
Kieselgallerte, über dieselbe, VI, 16. Verhalten zu Gold auf nassem Wege, VI, 20.
Kieselkreidenieren, Analyse derselben, Hünefeld VI, 101.
Kieserz, geröstetes, die verschiedenen Lager in demselben analysirt, V, 90.
Kinogummi, Gerbstoff desselben, Berzelius II, 26.
Kirschbaumgummi, Eigenschaften desselben, Guérin XIV, 372. Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach, XIV, 372. Elementarzusammensetzung, XIV, 373.
Kirschkernöl, Verhalten in der Kälte, Schübler V, 30.
Kitte, mit Schwefelalkohol bereitet, Lampad. I, 117. Ein Schnellkitt, I, 118. Kitt für Porcellan, Glas und Stein, V, 106. Kitt für Eisen in Stein, V, 106 und VI, 383. Ueber verschiedene in der Baukunst anwendbare, Lampad. IX, 316; s. a. Lutum.
Klären der Syrupe, Desmarest I, 491.
Klärmittel, über dieselben, Lüdersdorff X, 114.
Klauen, v. verschiedenen Thieren, spec. Gewicht derselben, XIV, 99.
Kleber, Marcet's Analyse, II. 180. Gehalt verschiedener Getreidearten an demselben, II, 191; Gehalt verschiedener Mehlarten an demselben, II, 188. Eigenschaft desselben rücksichtlich der Gährung, Pleischl VI, 419. Versuche über gährungerregende Kraft desselben, XI, 209.
Klee, Analysen verschiedener Arten und über Anbau desselben, Sprengel X, 55; s. a. Trifolium.
Kleenaphta, Analyse derselben, III, 466.
Kleesäure, Prout's Analyse derselben, II, 184. Durch Behandlung der Pflanzenfaser mit Kali erhalten, Gay-Lussac VI, 387. Durch gleiche Behandlung geben Baumwolle, Sägespäne, Zucker, Stärke, Gummi, Milchzucker, Weinsteinsäure dieselbe, Gay-Lussac VI, 388. Dieselbe geben auch bei gleicher Behandl. Citronensäure, Schleimsäure, Rapsöl, Seide, VI, 389. Bereitung derselben aus Kartoffelstärke, Körner VIII, 224; s. a. Kali. Ueber Darstellung derselben durch Zersetzung vegetabilischer Stoffe mittelst Kali, Buchner XII, 229; durch Zersetzung des Weizenstärkmehles, XII, 230; des Zuckers 231; der Papierschnitzel 231. Erkennung der in derselben befindlichen Salpetersäure, XII, 244.
Kleie (sons), Gemenge von Bleikörnern und zusammengeback-

nen Massicottheilen, Fournet I, 51.
Kleie (vom Getreide), Versuche über Anwendung derselben zur Buntbleiche, VI, 273. Analysen verschiedener Arten, 281.
Kloaken, Untersuch. des schwarzen Kothes derselben, Braconnot XV, 484.
Knallpulver, neues, Landgrebe II, 131; s. a. Knallzündpulver.
Knallquecksilber, über Howard's, VII, 111.
Knallzündpulver, Bericht Gay-Lussac's über die als Zündkraut bei Feuergewehren dienenden, VII, 109. Ueber dieselben, Ure IX, 259.
Knoblauch, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 160.
Knochen, Benutzen derselb. zu Gallerte, D'Arcet V, 397. Zerkleinern derselben zur Gallertbereitung, V, 399. Aufbewahrung, V, 399. Ueber Zusammensetz. ders., Trommsdorff X, 275. Ueber die Zusammensetzung derselben und ihre Anwend. als Nahrungsmittel, Kersten XIII, 66. Spec. Gewicht verschiedener, XIV, 100. Ueber die nährenden Bestandtheile derselben, D'Arcet XIII, 64.
Knochengallerte, s. Gallerte.
Knochenmehl, über die Herstellung eines guten, Lampad. I, 23; Gallertgehalt des guten, 24; Verfahren um das beste Knochenmehl zu gewinnen, 24; Anwendung des Knochenmehles im Garten u. auf Aeckern, 25; Vergleichung der Kosten des Kuhdüngers mit denen des Knochenmehles als Düngers im Garten, 26; bestes Verfahren bei Anwendung des Knochenmehles auf Aeckern, 27; Kosten der Düngung mit Kuhmist in Vergleich mit denen der Knochenmehldüngung auf Aeckern, 28.
Knorpel, spec. Gewicht derselben, XIV, 98.
Kobalt, Beitrag zur Geschichte desselben, von Lampadius V, 390. Darstellung des reinen, 390; Eigenschaften, 393; Verhalten zu Gold, Platin, Silber, Kupfer, Eisen, 394; zu Schwefel, Phosphor, Säuren, 395.
Kobaltoxyd, Bereitung des reinen, Quesneville V, 348. Verhalten zu Gold, IV, 431. Darstellung eines reinen, Liebig VIII, 48. *Salpetersaures*, Verhalten zu Reagentien, V, 395.
Kobaltspeise, Analyse einer solchen von Wille (52 p. C. Nickel?), I, 44. Vorschläge zu ihrer Benutzung, Lampad. I, 499. Von der Entsilberung derselb. durch Amalgamation, Winkler XVII, 454; über das Verrösten derselben, XVII, 457; über das Sieben und Schröten derselben, XVII, 459; üb. das Gaarrösten derselben mit Kochsalz und Eisenvitriol, XVII, 460; über das zweite Sieben und Mahlen derselben, XVII, 462; über das Anquicken derselben, 463; über Silber und Quecksilberverlust bei der Amalgamation derselb., XVII, 264.
Kobalt-Ultramarin, über dasselbe, historische Notiz, III, 390.
Kochen, Einfluss der Adhäsion darauf, XV, 228. Einwirkung des Kochens auf Thierstoffe, XIV, 114.
Kochheerde, Leuchs XVII, 394.
Kochsalz, verschiedenes Vorkommen desselben, II, 195. Consumtion desselb. in Deutschland, II, 194. Als Düngungsmittel, III, 93. Als Mittel gegen Gartenschnecken, III, 263. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 151. Auflösung desselben in Alkohol zur Conservation der Schleimthiere, V, 436. Ueber das Dün-

gen damit, Sprengel V, 309. Anwendung desselben als Düngungsmittel, X, 75. Wirkung desselben bei seiner Anwendung zur Brodbereitung, X, 525. In demselben vorgefundene fremdartige Beimischungen, Chevallier u. Henry, der Vater, XI, 296. Krankheiten, die man dem Gebrauche desselben beigemessen hat, XI, 297. Zur Verfälschung desselben angewendete Substanzen, XI, 300; von der Verfälschung desselben durch Wasser, XI, 301; von der Verfälsch. desselben mit Glaubersalz, XI, 318; von der Verfälsch. desselb. durch Gips und erdige Materien, XI, 321; von Gegenwart der arsenigen Säure im Kochsalze, XI, 323. Ueber die Unentbehrlichkeit desselben bei der Silbererz-Amalgamation, XV, 111. Ueb. die Anwendung desselben als Düngungsmittel nach Erfahrungen in den Umgebungen der Saline Wilhelmshall bei Rotweil, Schübler XVIII, 366; s. a. Chlornatrium.

Kochtöpfe, Leuchs XVII, 394.

Kohl, s. Blumenkohl.

Kohle, zum Bleichen der Leinwand, I, 354. Ausbringen derselben aus feuchtem Scheitholze, Lampad. II, 8. Zur Entfärbung des Lackfirnisses, II, 15. Wärme bei ihrer Verbrennung, Despretz II, 339. Zum Weichmachen harten Wassers, Leuchs III, 131. Einfluss derselb. auf die Weingährung, V, 165. Ueber Dumont's präparirte Kohle und das Kohlenfiltrum desselben, VI, 407. Ueber die entfärbenden Eigenschaften der vegetabilischen und thierischen, VI, 407. Ueb. dies. in Bezug auf das daraus zu bereitende Schiesspulver, Ure IX, 247. Versuche mit Kohlen aus verschiedenen Holzarten rücksichtlich ihrer Vorzüglichkeit bei der Bereitung des Schiesspulvers, IX, 247. Holzkohle mit Coaks verglichen hinsichtlich ihrer Anwendung beim Schmelzen der Erze, VII, 159. Einfluss derselben auf die Vegetation, Leuchs X, 83. Kohlige Materie zur Entfärbung der Syrupe (Bitum-Schiefer), XII, 89. Ueber die freiwillige Entzündung der pulverisirten, Aubert X, 324. Zubereitung der zum Entfuseln des Branntweins dienenden, XIII, 289. Ueber Emmets Methode mittelst derselben zu bleichen, XIII, 430. Anwendung derselben zur Zersetzung der schwefelsauren Salze, XVII, 267 Ueber die freiwillige Entzündung derselben bei niederer Temperatur, XVII, 467. *Braune*, über die Darstellung derselben zur Jagdpulverbereitung, Meyer XVII, 372. *Thierische*, zum Bleichen des Oeles angewendet, Puisson I, 223. Wirkung derselben auf verschiedene Auflösungen, VIII, 20. Bereitung derselben aus faulenden, würmerhaltigen Weinhefen, VII, 328. Wiederbelebung der zum Entfärben benutzten, XIV, 418.

Kohlenmeiler, zur Verkoakung des Steinkohlenbleies, I, 209. Versuche nach Boult's Vorschlage die Zwischenräume mit Kohlenklein zu füllen, Lampad. II, 1. Versuche mit grossen, Lampad. II, 4.

Kohlenpulver, über die Bereitung desselben, XIII, 289.

Kohlensäure, künstliche Entwicklung zur Brodbereitung, I, 108. Gährung erregende Wirkung derselben, V, 28. Ihre Bestimmung mittelst des Aëroskops, VI, 28. Quantitative Bestimmung derselben nach Hünefeld's Methode, VI, 104. Als Mittel zur Aufbewahrung vegetabilischer Substanzen, VIII, 330. Reinigung

derselben zum Behufe der Bleiweissfabrication, XVII, 350. Bestimmung des Gehaltes der Biere an derselben, Lampad. XVIII, 189.

Kohlenschiefer, Kohlegehalt desselben, XVII, 480.

Kohlenstoff und *Eisen*, Versuch einer Definition der Verbindungen derselben, Meyer XVIII, 262.

Kohlenwasserstoffgas, üb. Brennen desselb., Payen I, 190. Anwendung zur Eisen- und Stahlbereitung, I, 207; s. a. Gasbeleuchtung, ölbildendes Gas.

Köhlerei, Mittheilung verschiedener bei der sächsischen Köhlerei zu Görsdorf angestellter Verkohlungsversuche, Lampadius II, 1. Mittheilung der Verkohlungsversuche, welche im Jahre 1828 bei der sächsischen Köhlerei angestellt wurden, Lampad. IV, 49. Fortgesetzte Nachricht über die sächsische Köhlerei im Jahre 1829, Lampad. VII, 47. Nachträgliche Bemerkungen über die sächs. Köhlerei, Lampad. VII, 309. Fortgesetzte Untersuchung. die sächsische Köhlerei betreffend, nebst Versuchen üb. die Grösse des Kohlenausbringens, Lampad. VIII, 197. Bericht über die 1830 zu Görsdorf fortgesetzte Köhlerei in Grossmeilern, IX, 430. Benutzung der bei der Köhlerei verloren gehenden Flammenstoffe, IX, 440.

Kohlrepsöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 357.

Kohlrübe (Brassica oleracea, Napo. brassicca), chem. Untersuchung der Wurzeln oder Knollen auf ihre feuerfesten Bestandtheile, XIII, 477. Chem. Untersuchung der Blätter derselben auf ihre feuerfesten Bestandtheile, XIII, 479.

Kohlrübenöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 359.

Kohlsaat, Beschreibung derselben, von Minutoli VI, 334. Gattungen derselben, VI, 335. Ueber einige mit dem Anbaue derselben gemachte Versuche, v. Minutoli XV, 105; s. a. Brassica.

Kolbenhälse, über das Ausweiten derselben, Berzel. XIII, 349.

Kongkongs und Zymbel, XVII, 102.

Korallen, spec. Gew. derselb., XIV, 103.

Kork, über die beste Beschaffenheit des zu chem. Zwekken verwendeten, Berzel. XIII, 352; über die Beschaffenheit des zum Schneiden desselben erforderlichen Messers, Berzel. XIII, 352; üb. die Zubereitung desselben zu chemischen Zwecken, 353; üb. Verhüten des Austrocknens desselben, 353.

Korkpfropfen, s. Pfropfen.

Korkstöpsel, Durchbohrung zu technisch-chemischen Zwekken, II, 417.

Kornbrand, über denselben, Sprengel XVII, 212.

Körnerlack, s. Gummilack.

Körper, die vorzüglichsten der als Essigmutter gebraucht werdenden, IV, 247.

Koth, schwarzer, der Kloaken, Untersuchung, XV, 484.

Krankheiten der Pflanzen, XVII, 208.

Krapp, üb. den Färbestoff desselben, Abhandlung von Colin, Robiquet und Köchlin I, 96. Dieselb. u. Zenneck III, 154. Geschichtliches darüber, I, 490. Gauthier de Claubry u. Persoz II, 282. Merkwürdige grüne Färbung mittelst desselben, Köchlin I, 102. Bestimmung der Menge seines Farbestoffes, III, 154. Bemerkungen über das Färben damit, Theorie der Türkisch-

rothfärberei, III, 176. Ueber die Tauglichkeit der verschieden behandelten Arten desselben, III, 165. Prüfungsmittel der verschiedenen Sorten, Zenneck VIII, 97. 409. Kupfergehalt desselb., Sarzeau IX, 138. Ueber quantitative Bestimmung und Abscheidung des rothen Farbestoffes, Daudrillon X, 497. Schlumberger X, 503. Analyse des von Avignon, Daudrillon X, 502. Ueber die Farbestoffe desselben, XIII, 450. Brief an Gay-Lussac von Robiquet darüber, XV, 478.

Krapplack, Bereitung nach Colin und Robiquet I, 98 u. 211. Köchlin darüber, I, 100. Vergleichung verschiedener Sorten, I, 212.

Krebsaugen, spec. Gew. derselben, XIV, 104.

Kreide, über Wirkung derselben auf Most und Traubenwein, XV, 440. *Lithographische*, Vorschlag dieselbe betreffend, Meyer XIV, 229.

Kreideartige Aussonderungen an Bäumen, XVII, 214.

Kreosot, üb. das Verfahren zur Darstellung desselben, Reichenbach XVII, 22. Physisches Verhalten desselben, XVII, 27. Chemisches Verhalten desselb., XVII, 28. Von den ihm in seinem reinen Zustande zukommenden Verwandtschaften zu den einfachen negativen Stoffen, Reichenbach XVII, 33; von den ihm zukommenden Verwandtschaften zu den zusammengesetzt. elektronegativen Körpern, 36; von seinem Verhalten in wässeriger Lösung, 29; von den ihm zukommenden Verwandtschaften zu den einfachen positiven Stoffen, 35; von den ihm zukommenden Verwandtschaften zu den zusammengesetzten elektropositiven Körpern, 41; von den ihm zukommenden Verwandtschaften zu den organischen Stoffen, 52; von den durch dasselbe erzeugten physiologischen Wirkungen, XVII, 60.

Kronglas, über Körner's, V, 100.

Krystalle, von Salzen leicht aufzubewahren, II, 406.

Krystallglas, s. Glas.

Krystallisationsprocesse auf trocknem Wege, interessante Beobachtungen von Marx u. Zincken II, 394. 396.

Kühlapparate, über verschiedene, Berzel. XIII, 323.

Kuhmilch, s. Milch.

Kuhmist, Analyse desselb., III, 199. Anwendung in der Färberei, Kuhmistbad, III, 199. Betrachtung desselben in chemisch-technischer Hinsicht und Analyse, Morin IX, 162.

Kunstsilber, s. Nickelweisskupfer.

Küpenbäder, die beim Färben der Wolle üblichen, VIII, 58.

Kupfer, silber- und goldhaltiges durch Schwefelsäure zu scheiden, Lampadius I, 29. Methode des englischen Chemikers Keir das Silber vom Kupfer durch Schwefelsäure zu scheiden, I, 29. Mit Braunstein und Kohle geschmolzen, manganhaltig, I, 34. Geringe Verwandtschaft desselben zu Eisen, I, 34. Verbindet sich nicht mit Schwefelkupfer, Fournet I, 56. Vorkommen im Blei, Fournet I, 57. Kann Glasflüsse blau färben (ist schon von Davy bemerkt worden), I, 113. Nachtheile salpetersäurehaltiger Schwefelsäure bei der Scheidung gold- und silberhaltiger, Hermbstädt I, 128. Kupferlegirungen, Silbergehalt derselben pneumatisch zu bestimmen, Zenneck I, 132 und 423. Kupferlegirungen, den Silbergehalt derselben pneumatisch zu bestimmen, nachträgliche Verbesserungen dazu, Zenneck III, 443. Verhalten des

reinen zur Salzsäure, Zenneck I, 296; bei einwirkender Luft, bei bedeckter Flüssigkeit, 297. Vom Kupfer, welches zur Zersetzung des schwefelsauren Silbers u. zur Fällung des Silbers im metallischen Zustande angewandt wird, IV, 422. Ueber Legirung desselben mit Zinn, Köchlin II, 124. Menge des in England gewonnenen, V, 105. Legirung desselben mit Kobalt, V, 394. Verhalten der Feilspäne desselben zu Gold, IV, 431. Verflüchtigung desselben in der Rösthitze, V, 91. Amalgam zur kalten Versilberung desselben, VIII, 329. Platiniren und Versilbern desselben, VIII, 52. Preisaufgabe die Darstellung des vollkommen reinen betreffend, VIII, 227. Ueber Vorkommen desselben in den Vegetabilien und im Blute, Sarzeau IX, 133. Gegenwart desselben in grauer China, IX, 137; im Kaffee, 138; im Kaffeesatze, 139; im Weizen, 140; im Mehle, 141. Gewicht des Kupfers, welches durch den Genuss des Brodes in den Organismus kommt, Sarzeau IX, 141. Gegenwart desselben im Blute, IX, 144. Ueber den Grad der Genauigkeit bei Bestimmung kleiner Mengen desselben, IX, 145. Legirung desselben mit Irid, Lampad. XI, 14. Quantitative Scheidung desselben vom Zinne, XIII, 193. Quantitative Bestimmung desselb. im Schwarzkupfer durch das Löthrohr, XV, 13. Ueber das Verhalten desselben in Amalgamirbeschickungen, XV, 117. Aufsuchung desselben in den Vegetabilien mittelst des Löthrohres, XVI, 250. *Schwefelsaures*, Anwendung desselben beim Brodbacken und Methode es zu entdecken, X, 511.

Kupferblei, Versuche über Absonderung des Kupfers nach dem spec. Gewichte, IV, 101.

Kupferblende, Silbergehalt derselben, X, 222.

Kupfererze, Probiren derselben vor dem Löthrohre, XIII, 173.

Kupfergehalt, der organischen Substanzen, Sarzeau XVI, 246.

Kupferglanz, Silber- und Kupfergehalt desselben, X, 224.

Kupferhaltige Pottasche, Reinigung derselben, XVI, 375.

Kupferhütten, Nachrichten über einige schwedische, Winkler XII, 207. 318.

Kupferhüttenprocess, üb. Versuche zur Vervollkommnung desselben, Bredberg IV, 301. Verluste dabei in Fahlun, V, 95.

Kupferlegirung, auf Gaarkupfer zu probiren, IV, 296. Englische mit Zink u. Zinn, Berthier IX, 28.

Kupferoxyd, Verhalten desselben zu kohlensaurem Ammoniak, XIV, 336. *Kohlensaures*, Bestimmung seiner Kohlensäure mittelst des Aëroskops, VI, 38. *Schwefelsaures*, bewährte Anwendung desselben gegen den Brand m Weizen, VIII, 403. Von demselben u. seiner Anwendung beim Brodbacken, Kuhlmann X, 511. Analytische Verfahrungsarten zur Entdeckung desselb. im Brode, X, 513. Wirkung desselben bei seiner Anwend. zur Brodbereitung, X, 523. *Essigsaures*, Bereitung desselben mittelst Holzessigs, V, 22.

Kupferoxydseife, s. Metallseife.

Kupferprobe, mittelst des Löthrohrs, Plattner IV, 283. Versuche über dieselbe und ihre Verbesserung, Bredberg XII, 186.

Kupferprocesse zu Fahlun, Nachrichten über dieselben von Winkler III, 265.

Kupfersalz, neues zum Kattun-

drucken (zu Glasgow angewendet), I, 367.
Kupfersilberglanz, Silbergehalt desselben, X, 213.
Kupferstein, Analysen von Winkler IV, 308. Untersuchung des Kernes im schwach gerösteten, Bredberg V, 92. Entsilberung desselben durch die Bleisäule in Müsen, Winkler XVI, 48. Abrösten desselben in Oefen, XV, 56. Ueb. die Entsilberung desselben durch Amalgamation, XVII, 444. Ueber die Verkleinerung desselben, XVII, 444; über das Verrosten des verkleinerten, 445; über die Einsumpfung des vorgerösteten, XVII, 445.
Kupfervitriol, Brodvergiftung mittelst desselben, s. Brodvergiftung.
Kürbissaamenöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 368.
Kütte, s. Kitte u. Lutum.

L.

Lack, Verfahren dieselben zu gewinnen, I, 97; s. a. Gummilack.
Lackfarben, Bereitung derselben durch Antimonchlorid, Lampad. XVI, 349.
Lackfirniss, üb. farblosen (durch Chlor), Hare I, 120. II, 14. (Durch Kohle) II, 15; s. a. Firniss, Gummilack.
Lackstoff, John's, I, 225.
Lackmus, über die Farbstoffe desselben, II, 392.
Lackmuspapier, blaues, Bereitung desselben, IV, 465. Rothes, Bereitung desselben, IV, 466.
Lackmustinctur, Bereitung derselben, IV, 465.
Lambik (Bier), IV, 69 u. 159.
Lämmersalat, s. Lapsana.
Lampe, Vergleichung des Lichtes von denen verschiedener Art und über ihre beste Einrichtung u. s. w., Peclet I, 184 und 192. Ueber eine neue Sicherungslampe, V, 109. Ueb. die zum Glasblasen anzuwendende, Berzel. XIII, 342.
Lapsana pusilla (Lämmersalat), Sprengel's Analyse, V, 128.
Lathyrus pratensis (gelbe Wicken), chem. Untersuchung derselben von Sprengel VI, 332.
Laubarten, über die chemischen Bestandtheile und die Benuzzung mehrerer ders., Sprengel VII, 261. VIII, 11. Wassergehalt verschiedener, VII, 35.
Lauge, Zusammensetzung derselben von der Amalgamation des Rohsteins, Kersten XVII, 453.
Lavendelöl, Verhalten zu Sauerstoffe, IV, 253.
Lebensmittel, Appert's Methode der Aufbewahrung derselben, XV, 60.
Lebersubstanz, spec. Gew. derselben, XIV, 96.
Leder, dasselbe purpurroth zu färben mit Aloëbitter, III, 126; s. a. Gerberei. Anwendung von Weintraubenkämmen zum Gerben desselben, VI, 383.
Legirungen, s. Metalllegirungen.
Leichen, über das Einbalsamiren derselben, Berzelius XIV, 128.
Leim, Tischlerleim als Bindungsmittel für staubige Erze, Lampad. II, 517. Oekonomischer für Weber (alkalische Substanz), II, 417. Erleichterung beim Sieden desselb., Leuchs VII, 134. Versuche über die gährungerregende Kraft desselben, Leuchs XI, 214. Ueb. die Bereitung und chem. Na-

tur desselben, Berzel. XIV, 115. Chem. Analyse desselb. nach Gay-Lussac u. Thenard XIV, 125.
Leimbereitung, Coullier XVI, 375.
Leimen des Papiers, s. Papier.
Leindotteröl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 361.
Leinenstoffe, Bleichen derselben nach v. Kürrer XIII, 435.
Leinöl, physische Eigenschaften desselben, Schübler II, 365. Cogan's Methode dasselbe zu reinigen, V, 406.
Leinölfirniss, Anleitung zur Zubereitung im Grossen, Lampad. II, 505. Mit sechstelessigsaurem Bleioxyde zu sieden, Leuchs VII, 133.
Leinsaamen, über den Schleim von gereinigtem, XIV, 361. Eigenschaften dieses Schleimes, XIV, 361. Bereitung des Schleimes, 361; Zusammensetzung des Schleimes den nähern Bestandtheilen nach, 362; Elementarzusammensetz. des Schleimes dem Gewichte nach, XIV, 362. Ueber den auflöslichen Theil des gereinigten Leinsaamens, 362. Eigenschaften dieses auflöslichen Theiles, 362; Bereitung dieses auflöslichen Theiles, 362; Zusammensetzung dieses auflöslichen Theiles den nähern Bestandtheilen nach, 363; Elementarzusammensetzung dieses auflöslichen Theiles, XIV, 363.
Leontodon Taraxacum (Löwenzahn), chemische Untersuch. desselben, Sprengel V, 284.
Leuchtgas, Bereitung desselben aus Excrementen, I, 405. Bereitung aus Harz, Daniell's Apparat dazu, V, 281. Neue Materialien dazu, Hollunder V, 274. Ueber Entzündlichkeit des mit Luft gemengten, VI, 241; s. vorzüglich Steinkohlengas und auch Gasbeleuchtung.
Leuchtsatz, s. Schiesspulver.
Lichen rangiferinus (Rennthiermoos), chemische Untersuchung desselben, Sprengel VIII, 282.
Licht, Methode zur Bestimmung der Stärke desselben bei Lampenlicht u. s. w., Peclet I, 166. Auf die Intensität desselben und die vortheilhafte Anwendung des Oeles Einfluss habende Umstände, Peclet I, 180. Einfluss des Lichtes auf die Vegetation, Sprengel III, 413. Ueb. dass., Sprengel IX, 172.
Limonit, s. Raseneisenstein.
Linde, s. Tilia.
Linnen, Untersuchung eines der Behandlung mit Kreide verdächtigen, Brandes X, 121. Flüssigkeit zum Zeichnen darauf, XII, 85.
Linsenstroh, s. Stroh.
Lithion, Atomengewicht desselben u. s. w., VI, 462.
Lithographie, chemische Erklärung des Steindruckes, lithographische Tinte und lithographisches Papier, I, 368. Ueber einige Vervollkommnung. derselben von Chevallier und Langlumé (vorläufige Nachricht), IV, 39. Ausführliche Abhandlung, VI, 201. Einige Erfahrungen über dieselbe, Meyer VII, 313. Ueber lithographische Schwärze und Papier, XIV, 310. Ueber verschiedene neue Verfahrungsweisen in derselben, Gauthier de Claubry XV, 373. Lithographische Walze ohne Nath, 373. Verbindung der Typographie mit der Lithographie nebst Probe davon, 376; Mittel gegen die Säure im Papier, 381. Conservirung der Zeichnungen auf dem Steine, 382. Schwarze Manier im Steindrucke, 385.
Lolium perenne (engl. Raigras), über dasselbe nebst chemischer Untersuchung desselben, Sprengel X, 52.
Lorbeeren, Einfluss auf d. Weingährung, V, 159.

Löschen des Kalkes, über dasselbe, Fuchs VI, 11.

Löthrohr, Anwendung zur Kupferprobe (nebst einer Notiz über Harkert's Silberprobe), Plattner IV, 283. Anleitung zum Gebrauche desselben bei Probirung der Bleierze, Plattner VII, 62; Untersuchung des Gehaltes der sächsischen Silbererze mittelst des Löthrohrs, v. Weissenbach X, 205; über die Kupferprobe, XIII, 137; Zinnprobe XIII, 178. Verschiedene Beiträge zu derselben XV, 12.

Lotus uliginosus (Gehörnter Sumpfschotenklee), Untersuchung desselben von Sprengel, V, 296; *corniculatus* (Gehörnter Schotenklee), Untersuchung desselb. v. Sprengel, VI, 84.

Löwenzahn s. Leontodon.

Lucerne, Analyse ihrer Asche, Sprengel V, 322.

Ludi Helmontii, VI, 101.

Luft, über die im Wasser enthaltene, IX, 272. s. a. Gebläse.

Luftmörtel s. Mörtel.

Luftpumpe, Anwendung bei der Zuckerraffination II, 154. Gebrauch derselben in der Gerberei I, 335.

Luftröste oder Thauröste, über dieselbe, XV, 331.

Luftverbesserndes Räucherpulver, über dasselbe XVI, 272.

Lumpen, s. Hadern.

Lungensubstanz, spez. Gewicht derselben, XIV, 98.

Lupulin, über dasselbe, seine Gewinnung und Aufbewahrung, Sotteau VIII, 344.

Lustfeuerwerkerei, einige Verbesserungen derselben, Meyer XVI, 440.

Lutum, verschiedene Arten desselben, Berzelius VII, 256.

M.

Maasslieben s. Bellis.

Magenflüssigkeit, spez. Gewicht derselben, XIV, 111.

Magensubstanz, spez. Gewicht derselben, XIV, 94.

Magnesia, s. Talkerde.

Magnesiachlorür, s. Chlormagnesia.

Magneteisenstein, zweckmässigste Vorbereitung desselben zum Verschmelzen, Lampad. III, 309.

Magnetkies, Verhalten desselben beim Schmelzen für sich, XII, 299. Verhalten beim Schmelzen in Berührung mit Eisenoxydulbisilikat, Flussspath, Kalkspath und Feldspath XII, 300.

Magnium, Darstellung desselben, III, 456.

Maillechort, eine Legirung aus Nickelkupfer und Zink, XIII, 488.

Maisstroh s. Stroh.

Malerei, über Pigmente und Malertechnik der Alten, v. Minutoli VIII, 178.

Malertechnik, über die jetzige und ihre Vervollkommnung, so wie über die der Alten II, 486, s. auch Farbe, Milchsaft, Caoutchouk.

Malzdarren, Vorschläge zu ihrer Verbesserung, Dorsch V, 259.

Malzessig s. Essig.

Malzstärkmehl, Analyse, II, 179.

Mandelbaumgummi, Eigenschaften desselben, Guerin XIV, 374. Zusammensetzung desselben den näheren Bestandtheilen nach XIV, 374. Elementarzusammensetzung XIV, 375.

Mandelöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 366. Bleichen desselben mittelst Thierkohle, I, 223. Verhalten desselben zu Sauerstoff, XIV, 249.

Mangan, mit Eisen und Silicium legirt sehr hart, I, 35. Entdekkung desselben durch Chloralkalien, Dingler II, 321. Versuche über Frischung desselben, um es geschmeidig zu machen, XV, 171.

Manganerze, Untersuchung derselben von Turner, VI, 464. Turner's Verfahren d. Werth der käuflichen zu bestimmen, X, 485. Prüfung auf ihren Sauerstoffgehalt, Duflos XIII, 278. Analysen verschiedener Arten, Berthier XVI, 379. Pneumatische Methoden der Untersuchung derselben auf ihren Superoxydgehalt, nebst Angabe von einigen danach angestellten Prüfungen, XVIII, 75. Chlorometrische Methode den Gehalt derselben an Mangansuperoxyd zu bestimmen, XVIII, 82. Untersuchung verschiedener nach verschiedenen Methoden, XVIII, 87. Erdiges vom bunten Sandsteine in Würtemberg, XVIII, 92. Kugliches aus dem Keupersandstein in Würtemberg XVIII, 93.

Mangankupfer, Darstellung, Analyse, Eigenschaften desselben, I, 33. s. a. Nickelweisskupfer.

Manganoxyd und *Oxydul* als Bodenbestandtheile III, 68. Prüfung des käuflichen, Gay-Lussac IV, 274. Verfahren die Menge Chlor, welche ein Manganoxyd giebt, auszumitteln, Gay-Lussac IV, 276. Fremdartige Beimengungen desselben was darunter zu verstehn, IV, 278. *Salzsaures*, als Prüfungsmittel für Chlorkalk, III, 104.

Manganoxydul, Verhalten zu Gold, IV, 430. *Kohlensaures*, Verhalten zu Gold, IV, 430. *Salzsaures*, Anwendung desselben zur Auflösung des Indigs, VII, 470.

Manganoxydulbisilikat, als Hüttenprodukt, Zinken I, 112.

Mangosaamen, Ganz der Analyse desselben, Avequin XII, 130. Bereitung der Gallussäure aus demselben mittelst Alkohls, XII, 136. Bereitung der Gallussäure aus demselben ohne Alkohol, XII 137. Bereitung von Tinte aus demselben, 137.

Mani oder Manilharz, I, 495.

Mannazucker s. Zucker.

Maranta arundinacea, über das Stärkmehl derselben (Arrow-root) XIV, 381.

Marienblümchen s. Bellis.

Markas, Breithaupt's Erklärung des Wortes, II, 393.

Mastixfirniss, Bereitung nach Shaw, II, 287; nach Lampadius mit Schwefelalkohol, I, 118.

Medaillenbronze, über dieselbe XVII, 99.

Medicago lupulina (Hopfenklee), Sprengels Untersuchung VI 321.

Medusen, Conservation derselben, Hünefeld V, 436. Schärfe der Medusa aurita L., V, 439.

Meerdreizack, s. Triglochin.

Meerschlamm, Anwendung desselben zur Bereitung von Bouteillenglas, XVII, 265.

Mehl, Gehalt verschiedener Arten an Kleber, II, 188. Entdekkung der, Verfälschung des Weizenmehles mit Kartoffelmehl, V, 101. Ueber Verbes-

serung des aus ausgewachsenem Getreide bereiteten VI, 415. Beschreibung des zum Beuteln desselb. vervollkommneten Beutels, VIII, 347. Versuche über die gährungerregende Kraft desselben, XI, 209. Ueber Vermengung des Weizenmehls mit anderen Mehlsorten, Rodriguez X, 133.

Mehlthau, über denselb. Sprengel XVII, 209.

Meiler s. Kohlenmeiler, Verkohlung, Köhlerei.

Melanglanz, Silbergehalt desselben, X, 209.

Melica coerula, chem. Untersuchung derselben, Sprengel VIII, 279.

Melis, s. Zucker.

Melmboden, über denselben und Untersuchung, Spreng. IV, 17.

Melonenzucker, s. Zucker.

Mennige, Fabrication derselben zu Baccarat, Fournet I, 51. Untersuchungen verschiedener Sorten auf Silber, Fourn, I, 51. Untersuchungen über die Zusammensetzung derselben, Dumas XV, 87. Ueber dieselbe Phillips XVIII, 231.

Mergel, Anwendung zu Testen, Winkler, I, 487. Anwendung zum Mörtel VI, 148. Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 56. Hünefeld's Methode seinen Kohlensäuregehalt auszumitteln VI, 104.

Messing, Nutzen desselben bei Eisenbahnen, VII, 133. Ueber Platiniren und Versilbern desselben, Lampad. VIII, 52. Ueber dasselbe Dumas XVII, 89; über die Dichtigkeit desselben, 90; über das zum Drehen, 91; über das zum Vergolden 92; über das zu Statüen verbrauchte, 93; über das unter dem Hammer zu verarbeitende, 93; über das zu Gewehrgarnirungen XVII, 93.

Messingdrath, über denselben, Dumas XVII, 93.

Metalle, Schmelzpuncte mehrerer, Schwarz II, 344. Mittel ihre Auflösung zu erleichtern II, 526. Uralisches Metall, Kupffer I, 368. Ueber die Reduction ganz geringer Mengen derselben durch Galvanismus, Fischer VII, 52.

Metallegirungen, goldähnliche und ein Platirungsmetall, I, 504. Legirung von Mangan, Eisen und Silicium mit Kohle sehr hart I, 35. Platin und Kupfer (uralisches Metall) I, 363. Ueber Darstellung derselben auf galvanischem Wege, Fischer VII, 56. s. a. Nickelweisskupf., Platin, Zink.

Metallochromie, Andeutungen das Verfahren dabei betreffend, Nobili IX, 187.

Metallsalze, Prüfung ihrer Reinheit durch Galvanismus, Fischer VII, 59. Einfluss derselben auf die Vegetation, Leuchs X, 83.

Metallseifen, technische Benuzzung derselben in der Färberei, Hollunder I, 231; zum Bronziren von Gipssachen I, 224.

Metallüberzüge des Steinzeuges, Zuber, II, 527. s. a. Metalllegirungen, Verzinnen, Vergolden u. s. w.

Metallverluste, über dieselben bei der Kupferstein-Amalgamation, XVII, 449.

Meteorpulver, I, 206.

Miargyrit, Silbergehalt desselben, X, 214.

Miasma, s. Cholera.

Milch, über dieselbe und neue Benutzungsarten derselben, Braconnot VIII, 293. Ueber dieselben, Guibourt IX, 170. Ueber die Verfälschung derselben in Paris, X, 143. Ueber

dieselbe, Berz. XIV, 389. Untersuchung der Kuhmilch vor und nach dem Kalben, Lassaigne XIV, 305 und 386. Specifisches Gewicht derselben und ihrer Bestandtheile XIV, 108. Anwendung zur Entfuselung des Branntweins XV, 370. Ueber die Aufbewahrung derselben XV, 67. Ueber die blaue und rothe, die Ursachen ihrer Erzeugung und die Mittel deren Bildung zu verhindern, nebst einigen anderen Zufällen, welche in den Molkereien sich darbieten, ihre veranlassenden Ursachen und ihre mögliche Abstellung, Hermbstädt XVII, 1. Blaue überhaupt, XVII, 2. Rothe, wahrscheinliche Erzeugung derselben, XVII, 7. Schnelles Schlickern derselben XVII, 8. Ueber die Ursachen des zuweilen eintretenden Mangels derselb., XVII, 15.

Milchconserve, Bereitung einer solchen, Braconnot VIII, 304.

Milchkraut s. Glaux.

Milchprobe, Möring's (mit Iod); übrigens schon von Accum vorgeschlagen, I, 113.

Milchsaft, des Feigenbaums untersucht von Geiger und Reimann, und über Anwendung desselben in der alten Malerei, II, 493.

Milchsäure, über dieselbe, Berzelius XIV, 398. Bereitung derselben XIV, 398.

Michsaure Salze, Versuche über die düngenden Wirkungen derselben, Sprengel VIII, 378.

Milchzucker, Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach, Guerin XIV, 375. Ueber denselben, Berzelius XIV, 395. Zusammensetzung desselben XIV, 397. s. a. Zucker.

Mimosa cineraria, liefert den ostindischen Bablah, *nilotica* liefert den afrikanischen Bablah, I, 83, II, 476. III, 134.

Mineralblau, Bestimmung seines Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 61.

Mineralien, die Anwendung, verwitterter und von der Sonne lange Zeit bestrahlter als Düngungsmittel, VIII, 324. Andre dem Glühefeuer ausgesetzt gewesene als Vegetationsmittel VIII, 324.

Mineralquellen, schwefelwasserstoffhaltige, über deren Untersuchung, besonders der Eifer, Witting II, 49.

Mistlache, über dieselbe, VI, 79.

Moder, über denselben, Sprengel XVII, 207.

Mohnkapseln, Benutzung auf Morphin, Tilloy I, 215.

Mohnöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 356. Bleichen desselb. mittelst Thierkohle, I, 223.

Möhre (Daucus carota), chemische Untersuchung der Wurzel derselben auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Sprengel VIII, 480. Chem. Untersuchung der Blätter derselben auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Sprengel VIII, 481.

Möhrenwurzel, Untersuchung derselben, Vauquelin V, 440. s. a. Möhre.

Molkenboden, Untersuchung desselben, Sprengel IV, 35.

Molybdänglanz, Silbergehalt desselben, X, 226.

Moosschlichte, Verbesserung der von Morin erfundenen, Tromsdorff XVI, 339.

Morphin, Tilloy's Verfahren es aus Mohnkapseln zu ziehen, I, 215.

Mörtel, Geschichte desselben und Versuche, Pasch I, 394. s. a. Cement. Prüfung desselben auf seine Fähigkeit dem Froste zu widerstehn, III, 364. Zuschläge desselben: Alaunschiefer, gebrannter Thon

Ziegelmehl, Puzzolana, Braunstein, Theer, ungelöschtes Kalkmehl, geprüft I, 333. Aus mehreren schwedischen Kalkarten beim Baue des Götha-Canals bereitet, I, 418. Ueber die verschiedene Festigk. des Gipsmörtels, V, 349. Ueber denselben, Fuchs, VI, 1, und 132; über Zuschläge dazu, 133; Beschaffenheit des Sandes dazu, 136; des Wassers, 137; Bereitung mit Dolomit, 185. Einwirkung des Frostes darauf, 141. Mit kohlensaurem Kalke statt Quarzsand bereitet, VII, 244. *Doppelmörtel*, über denselben, VI, 133. *Luftmörtel*, über denselben, VI, 133 und 134. *Wassermörtel*, über denselben, VI, 133 und 142. *Hydraulischer*, Untersuchung eines englischen, Berthier IX, 21.

Moschus, Unterscheidung des verfälschten vom ächten, IV, 497.

Most, über Bearbeitung desselben zu Wein, Hermstädt I, 9. Verbesserung des nördlichen durch Zucker, Lampadius I, 348. Bestimmung seiner Säure, Schübler I, 362. Messungen und Vorsichtsmaassregeln dabei, spec. Gew. vieler Arten nach Metzger, I, 358. Schübler, Köhler u. Reuss I, 360. Verfahren den Fruchtmost durch Anwend. d. Wärme zu veredeln, II, 285. Verbesserung der sauren, unreifen Trauben durch Stärke, Zier X, 93. Ueber die Veränderungen, die er durch Kalk erleidet, XV, 440.

Mostessig, über die ausser den wesentlichen vorkommenden Bestandtheil. desselb., XIII, 41.

Mostwagen, s. Weinwagen.

Muffel, Einrichtung einer neuen Art, Berzelius XIII, 366.

Multiplicator, Schweigger's elektromagnetischer auf Schiffen zu benutzen, II, 100. Beschreibung des zu technischen Zwecken eingerichteten, II, 93.

Münzen, Untersuchung altrömischer durch Feneulle und Walchner I, 226.

Muschelkalk, Unfruchtbarkeit der über demselben liegenden Bodenarten, ihr Grund und Abhülfe, Sprengel V, 300.

Muschelschalen, spec. Gewicht derselben, XIV, 103.

Muskeln, spec. Gew. derselben, XIV, 93.

Mutterkorn, über dasselbe, Sprengel XVII, 211

Mutterkuchen, spec. Gewicht desselben, XIV, 98.

N.

Nabelschnur, spec. Gew. derselben, XIV, 98.

Nachtviolenöl (Hesperis matronalis), sein Verhalten in der Kälte, Schübler V, 30.

Naerogoet (Bier), IV, 158.

Nägel von Menschen, spec. Gewicht XIV, 99.

Nahrungsstoffe, Analysen mehrerer, II, 178.

Nankin durch Bablah gefärbt, I, 92.

Naphtha (Bergöl), Verhalten gegen Sauerstoff, XIV, 257.

Naphthen, Untersuchungen darüber von Dumas und Boullay III, 466.

Natrium, über Darstellung und billigen Verkauf desselben, III, 129.

Natron, Gehalt des krystallisirten an Alkali, II, 75. Wohlfeile Bereitung desselben für Türkischrothfärber, Cameron II, 76. Natron und seine Salze als Bodenbestandtheile,

III, 88. Bereitung mit Holzessig, V, 19. Einfluss auf die Weingährung, V, 155. Vorschlag die Darstellung desselben aus Kochsalz betreffend, Leuchs VII, 134. Tabelle über den Gehalt seiner Lösungen bei verschiedenem spec. Gew., XII, 263. Ueber Leuchs's Vorschlag in Bezug auf Gewinnung desselben aus Kochsalz, Tromsdorff X, 270. Versorgung des Bodens damit mittelst Kochsalzes, V, 315. Scheidung desselben aus dem Schwefelnatrium, Prückner XVI, 419. *Kohlensaures*, Verhalten zu kohlensaurem Baryt, III, 224; zu kohlensaurem Strontian, III, 224; zu schwefelsaurem Strontian, III, 227; zu kohlensaurem Kalke, III, 224; Bitterspath, III, 226; zu Ankerit, III, 226; zu schwefelsaurem Baryt, III, 226. Einfluss auf die Weingährung, V, 155. Prüfung desselben mittelst des Aëroskops auf seinen Kohlensäuregehalt, VI, 35. Bestandtheile des krystallisirten, XII, 238. *Schwefelsaures*, Verhalten desselben zu kohlensaurem Baryt, III, 226; zu kohlensaurem Strontian, III, 227; zu kohlensaurem Kalke, III, 227; zu schwefelsaurem Kalke, III, 227; zu ähnlichen Salzen, III, 227. Ueber Fabrication desselben, Landmann XI, 290. Zusammensetzung des trocknen, XII, 238. Dasselbe wird durch kohlensauren Baryt nicht vollständig zersetzt, XIV, 461. Ueber natürliches, XIV, 347. Verwandl. desselb. in Schwefelnatrium, Prückner XVI, 417. Wirkung desselben auf Steine, III, 365. Ueber seine zerstörende Einwirkung auf Marmorarten, Ziegel, antike und neue Mörtelarten, III, 373. *Phosphorsaures*, Verhalten zu kohlensauren Erden, III, 227. *Salpetersaures*, über das in der Natur vorkommende, XIII, 490. XVII, 478. *Boraxsaures*, s. Borax. *Essigsaures*, merkwürdige Krystallisation desselben, Marx II, 394. Mit essigsaurem Kalke bereitet, V, 22. Mit Holzessig bereitet, V, 22. *Aetznatron*, Verwandlung desselb. in kohlensaures, Prückner XVI. 422.

Natronalaun, über denselben, III, 155.

Natronchlorür, s. Chlornatron.

Natrongehalt, einiger käuflichen Sodaarten, XVII, 479.

Natronsalze, über die Anwendung derselb. zum Glasschmelzen, Kirn XVII, 134 und 265.

Nebel, über einige Eigenschaften verschiedener, Mons II, 41.

Negerkorn (Holcus Sorghum), Untersuchung seiner Blätter und Stengel, XIII, 389.

Nervensubstanz, spec. Gewicht derselben, XIV, 95.

Neusilber, s. Nickelweisskupfer.

Nickel, Lampadius's Darstellungsweise, I, 499. Analyse des Wiener, I, 43. Gewinnung desselb., I, 45. Entdekkung desselben bei qualitativen Analysen, Dingler II, 321. Scheidung desselben von Zink, IX, 460.

Nickelglanz, Vorkommen am Harze, Zinken II, 529. Zusammensetzung des Harzer, Bley und Zinken VI, 236.

Nickeloxyd, Verhalten desselben zu Gold, IV, 431. Darstellung eines reinen nach Liebig VIII, 48. Bemerkungen dagegen IX, 132. Ueber Reduction desselben, Liebig und Wöhler XI, 397.

Nickelstahl, über den Wolf's, XV, 108.

Nickelweisskupfer, Analyse des Wiener, von Holger I, 43. Ueber Weisssieden desselben, I, 43. Verarbeitung desselben,

I, 39. Verhältnisse seiner Bestandtheile, Arsenikgehalt u. s. w. Erdmann I, 41. Fortschritte in der Fabrication desselben, II, 136.
Nierensubstanz, spec. Gewicht derselben, XIV, 97.
Normalaëroskop, Einrichtung und Gebrauch desselben, Zenneck I, 138.
Nussöl, Verhalten gegen Sauerstoff, XIV, 251.
Nutzholz, Versuche, welche von der ältern Zeit bis jetzt über dasselbe in der englischen Marine angestellt wurden, um es vor d. Verderben zu schützen, XVI, 3. Ueber die bisherige, so wie eine neue Methode dasselbe vor dem Verderben zu schützen, XVI, 16.
Nymphaea alba, Anwendung der Wurzel derselben zur Tintenbereitung, II, 30.

O.

Obst, über das Reifen desselben, Couverchel XI, 215.
Oefen, Hohöfen, Vermehrung ihres Effectes durch Wasserdämpfe II, 509 und 398. Zahl derselben in Schweden, Winkler III, 1. Die schwedischen verglichen mit den deutschen, III, 11. Hohofensteinmasse v. Creusot, Berthier II, 401. Vortheil kleiner Cupoloöfen beim Umschmelzen des Eisens I, 208. Bleiöfen zu Sala, I, 469. Heljestrand's Stahlschmelzofen, II, 106. Rohofen zu Sala, Winkler I, 318. Schachtöfen, Grösse des Korns für ihre Beschickungen, Lampadius II, 511. Gill's vervollkommneter Windofen, II, 28. Versuche mit Oefen von verschiedener Höhe zum Verschmelzen der Bleierze, Lampadius IV, 223. Ueber die zweckmässigste Construction der Stubenöfen, IV, 367. Ueb. russverzehrende, Dorsch IX, 304. Ueber einen angeblichen Sparofen, Lampadius IX, 445. Ueber Röstöfen, Schachtöfen u. s. w. s. a. Eisen. Ueber Anwendung unverkohlter Brennmaterialien in Schachtöfen, Lampadius XII, 337. s. a. Kupferhütten. Oefen, welche an die Stelle der Kühlöfen erbaut sind, und von dem Glasofen Wärme erhalten, XVI, 281. Von denselb., Leuchs XVII, 392. Versuche über die zweckmässigste Stubenheizung mit denselben, Blesson XVIII, 281. Kurze Beschreibung eines zum Ausglühen der Kohlen zum Behufe der Reinigung des Branntweins anzuwendenden, XIII, 290; verschiedene Arten derselben zum Darren des Holzes, Kirn XVI, 282 und 290.
Oelbleiche, bei Baumöl, Mohnöl und Mandelöl, nach Puisson I, 223
Oele, über die Einwirkung derselben auf das Sauerstoffgas bei gewöhnlicher Temperatur, Saussure XIV, 247; über die des Olivenöls, 248; des Süssmandelöls, 249; des Hanföles, 250; des Nussöles, 251; des flüchtigen Lavendelöles (Lavendula Spica L.), 253; des flüchtigen Citronenöles, 254; des flüchtigen Terpentinöles, 255. Wirkung des Schwefels auf trocknende und Caoutchouk, XIII, 291. *Fette*, Untersuchung der physischen Eigenschaften der fetten Oele von Schübler II, 349. (Farbe, Geschmack, spec. Gew., trocknende Eigenschaft, Flüssigkeit bei verschiede-

nen Temperaturen, Gefrierpunct und Brennbarkeit). Olivenöl, 354; Oel der Tollkirsche, des Tabaksaamens, der Sonnenblumen, 355; Mohnöl, 356; Kohlrepsöl, 357; Winterrübsenöl, 358; Sommerrübsen- und Kohlrübenöl, 359; Wasserrübsenöl, 360; Oel der Frauennachtviole, 360; Leindotteröl, 361; Oel des weissen und schwarzen Senfs, 362; Oel des Oelrettigs, 363; Oel der Gartenkresse, 363; Oel des Färberwau, 364; Oel der Weintraubenkerne, 364; Leinöl, 365; Mandelöl, 366; Pflaumenkernöl, 366; Oel des Spindelbaumes, 367; Ricinusöl, 367; Oel des Kürbissaamens, 368; Hanföl, 368; Wallnussöl, 369; Buchenöl, 370; Rothtannensaamenöl, 371; Oel des Fichtensaamens, 371. Ueber Flüssigkeit, Gefrierpunct, Brennbarkeit, Tabellen, 380. Bleichen der Oele durch Thierkohle, Puisson I, 223. Beleuchtung damit, I, 180. Reinigung der Oele nach Dubrunfaut II, 124. Leichte Zersetzung derselben unter Mitwirkung von Metalloxyden, II, 420. Einfluss der Bedekkung mit fettem Oele auf die Weingährung, V, 167. Ueber fette Oele (Nachträge), Schübler V, 30. Verhalten in der Kälte, und zwar das der Oele des Tabaksaamens, der Nachtviole, der Kirschkerne, 30; der Weintraubenkerne, 31. Wirkung der salpetrigen Salpetersäure auf fette Oele und die dadurch entstehenden Producte, Boudet XVI, 313. Entfärbung mehrerer fetter Oele durch das Sonnenlicht, VIII, 325. Cogan's Reinigungsmethode des Lein- und Rüböls, V, 406. Reinigung des Brennöls nach Wilks VI, 382. *Aetherische*, über ihre Verfälschung mit Alkohol und Entdeckung derselben, IV, 245. Ueber das specifische Gewicht der ätherischen, XIV, 110. Oel von Euphorbia lathyris, Untersuchung desselben, Schübler, XVIII, 404.

Oelbildendes Gas, Versuch damit, XIV, 32.

Oelfirniss, grüner zum Bronziren der Gipssachen, Thenard u. D'Arcet I, 223.

Oelgas, über Entzündlichkeit des mit atmosphärischer Luft gemengten, VI, 241.

Oelgemälde, über das Verdunkeln und Rissigwerden derselben, II, 500.

Oelrettigöl, Schübler II, 363.

Oenometer, s. Weinmesser.

Ofenbruch, Analyse eines Sublimates vom Hohofen zu Hasselö, IV, 112. Untersuchung eines gelben zinkhaltigen, Kersten VII, 245.

Olein (Oelstoff), über dasselbe, VI, 257.

Olivenöl, phys. Eigenschaften desselben, Schübler II, 354. Ueber das Bleichen desselben mit Thierkohle, I, 223. Verhalten zu Sauerstoff, XIV, 248. Ueber die Verfälschung desselben durch Mohnöl und die Mittel diese zu entdecken, nach Poutet XVI, 313. Ueber die Wirkung der salpetrigen Salpetersäure auf dasselbe, Boudet XVI, 315. Von dem erstarrten, XVI, 321.

Ononis spinosa (Heuhechel) üb. dieselb. nebst Analyse, Sprengel V, 141.

Opal, Verhalten desselben zu Kalk auf nassem Wege, Fuchs VI, 20.

Opium, über verfälschtes, XIV, 462. Chemische Untersuchung des aus Papaver orientale bereiteten, Cerutti XVIII, 121.

Opodeldok, Bereitung eines vorzüglich schönen, Enzmann I, 153.

Optisches Kennzeichen, mittelst dessen sich unterscheiden lässt, ob ein Saft Rohrzucker oder

Traubenzucker enthält, Biot XVII, 306.
Orangenfarbe aus Schwefelantimon, XVI, 347.
Orlean ostindischer, II, 414.
Ornithopus perpusillus (Vogelklaue), chem. Untersuchung, Sprengel V, 130.
Orseillenflechte, Untersuchung derselben, Robiquet VII, 226.
Osmium-Iridium, Verkauf, X, 144.
Oxalsäure, s. Kleesäure.
Oxydation und Desoxydation, Einfluss auf Baumwollenzeuge, II, 419.

P.

Packfong, s. Packtong.
Packtong, so und nicht Packfong zu schreiben, II, 411. s. darüber Nickelweisskupfer.
Palladium, Entdeckung desselben am Harze, VI, 234.
Palmfett, über Entfärbung desselben, Erdmann XIII, 277, Anm. Ueber seine Eigenschaften und Entfärbung, Abhandlung von Zier, XIV, 41. Ueber Färbung desselben, Lampadius XIV, 314 und 455. Ueber denselben Gegenstand, XVII, 218.
Palmin, über dasselbe, Boudet XVI, 328. Ueber Verseifung desselben, Boudet XVI, 329. Ueber Destillation derselben, XVI, 333.
Palminsäure, über dieselbe, Boudet XVII, 329. Ueber Destillation desselb., Boudet XVI, 332.
Palmöl, s. Palmfett.
Paluskrapp, über denselben, III, 165.
Pancreas, spec. Gew. derselben, XIV, 97.
Papaver orientale, chemische Untersuchung des aus demselben bereiteten Opiums, Cerutti XVIII, 121.
Papier, über das Leimen desselb. in der Kufe, Raspail und Saigny II, 19. Verbesserung des mit Chlor gebleichten, IX, 459. Bildung von Kleesäure aus den Schnitzeln desselben durch Kali, Buchner XII, 231. Ueber Bleichen der Lumpen zur Fabrication desselben, XIII, 367. Lithographisches s. Lithographie.
Papierleim, neuer (Altheewurzel), Metzger I, 495.
Pappel s. Populus.
Papptafeln, getheerte, zur Bedachung angewandt, VI, 377. Bedeckung der Dächer mit getheerten, IX, 320.
Papyrus, über die ächte Staude, von Minutoli VII, 411.
Paraffin, über dasselbe, Reichenbach VIII, 429.
Parotis, spec. Gew. derselben, XIV, 97.
Pastelwaid, über denselben als Färbemittel, Dumas VIII, 58.
Pastinake (Pastinaca sativa), chem. Untersuchung der Wurzel auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Sprengel XIII, 482. Chem. Untersuchung der Blätter auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Sprengel XIII, 483.
Pechstein, Verhalten desselben zu Kalk auf nassem Wege, VI, 24. Analyse desselben, Erdmann XV, 32.
Peetermann (Bier), IV, 167.
Pektin, über dasselbe XIII, 89.
Percussionsgewehr, Selbstentladung eines solchen, XV, 370. s. a. Knallpulver.
Percussionszündhütchen, Ladung derselben, Meyer XVII, 74.

Perlen, künstliche, über deren Verfertigung, IX, 262.
Perlstein, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 24. Analyse desselb., Erdmann XV, 32.
Petrification, künstliche des Holzes, Versuche darüber, Hünefeld VI, 106.
Pfannen zum Salzsieden, Form, Kosten, Dauer, II, 212.
Pfannenstein, Mittel seine Bildung zu verhüten, IV, 495.
Pfeifen, thönerne, über Fabrication derselben, XVII, 256.
Pferdehuf, s. Hippocrepis.
Pfirsichbaumgummi, Eigenschaften desselben, Guerin XIV, 374. Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach XIV, 374. Elementarzusammensetzung desdelben, XIV, 374.
Pflanzen, zu ihrer Nahrung dienende Stoffe, Sprengel II, 432. Bemerkung. über wild wachsende und Analysen derselben, Sprengel V, 41. 114. 284. VI, 84. 321. Ueber die Wirkung flüchtiger Körper auf dieselben, Leuchs V, 111. Versuche zur Conservation derselben mittelst der Luftpumpe, VI, 106. Wassergehalt verschiedener, VII, 35. Instrument zum Messen ihres Wachsthums, Leuchs, VII, 135. Ueber verschiedene wild wachsende des Anbaues würdige, Sprengel IX, 1. X, 34. Neue Methode dieselben mit Beibehaltung ihrer Formen und Farben zu trocknen und aufzubewahren, Hünefeld X, 1. Wirkung einiger Körper auf das Wachsthum derselben, Leuchs X, 79. Nachtheilige Wirkung verschiedener Gasarten auf dieselben, Macaire XV, 57. Krankheiten derselb., Sprengel XVII, 208.
Pflanzenabdrücke zu erhalten, Nadau I. 357.
Pflanzenbestandtheile, ihr Verhältniss zu den Bodenbestandtheilen, II, 425.
Pflanzeneiweiss, Versuche über gährungerregende Kraft desselben, XI, 214.
Pflanzensubstanzen, über die Verwandlung mehrerer in einen neuen Stoff, Braconnot, XVIII, 70.
Pflaumenbaumgummi, Eigenschaften desselben, Guerin XIV, 373. Zusammensetzung desselben den nähern Bestandtheilen nach XIV, 374.
Pflaumenkernöl, über dasselbe, II, 366.
Pfropfen von Kork, über die beste Beschaffenheit der zu chem. Zwecken angewendeten, Berz. XIII, 352. Dieselb. von Glas, Berz. III, 354.
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras, Timotheusgras), chem. Untersuchung desselben, Sprengel IX, 5.
Phönizin oder Indigpurpur, über denselben, VIII, 190. Analyse desselben, VIII, 191.
Phosphor, Wärme bei seiner Verbrennung, II, 339. Verhalten zu Alkalien und alkalischen Erden, III, 454. Krystallisirter, ist für Diamant gehalten worden, V, 234. Verhalten desselben zu Kobalt V, 395. Einfluss verschiedener Körper auf seine Oxydation, VI, 459. Ueber Gewinnung desselben, VII, 251. Verfahren denselben zu pülvern, VIII, 116. Ueber ein selbstzündendes Gemisch desselben mit Steinöl, Korkpulver und Wachs, VIII, 449. Umänderung desselben im luftleeren Raume, VIII, 325. Sein Einfluss bei der Roheisenbildung, X, 192. Verhalten zu Salpetersäure, XIII, 489. Verfahren demselb. e. schneeweisse Farbe zu geben und ihn in Pulver zu verwandeln, Böttger XVI, 464.
Phosphoralkohol, Reagens für Tellur, III, 461.

Phosphorige Säure, Bereitung, III, 451.
Phosphorsäure, fabrikmässige Darstellung derselben mittelst salzsauren Baryts, I, 365. Versorgung des Bodens damit mittelst Knochenpulver, V, 310. Phosphorsäure und Alkohol, über ihre gegenseitige Einwirkung, XVII, 283.
Phosphorsaure Salze, über die düngenden Wirkungen derselben, Sprengel VIII, 377.
Phosphorwasserstoffgas, als Bodenbestandtheil, Sprengel III, 321. Verhalten desselben zu Metallauflösungen, III, 454. Zusammensetzung desselben nach Buff VI, 460.
Photometer, von Peclet I, 167.
Photometrische Versuche, zur Bestimmung der Leuchtkraft eines Gemisches aus Weingeist und flüchtigem Steinkohlenöl, Lampadius, XVI, 368.
Phytolacea decandra, über den Farbestoff der Beeren, IX, 458.
Picamar, Reichenbach XVII, 106 und XVIII, 127.
Pigment der schwarzen Johannisbeeren, Versuche über die Benutzung desselben, Lampadius XVIII, 164. Ueber die der Alten und ihre Malertechnik, von Minutoli VIII, 173.
Pimpinella magna (Grosse Pimpinelle), Untersuchung von Sprengel, VI, 330.
Pimpinella saxifraga (Steinpimpinelle), Untersuchung von Sprengel VI, 328.
Pimpinelle s. Pimpinella und Poterium.
Pittakall, Reichenbach XVII, 346.
Plantago media (Haariger Wegebreit, Wegerich), Untersuchung desselben, Sprengel VI, 96. *lanceolata* (Lanzettförmiger Wegebreit), chem. Untersuchung von Sprengel V, 143.
Platin, Rohes mit Kupfer legirt (uralisches Metall), I, 362. Legirt mit Kupfer, Zink, Zinn, Cooper I, 350. Legirung desselben mit Kupfer, Zinn, Zink und Arsenik, ebend. Spec. Wärme desselben nach Schwartz II, 344. Wärmeleitung desselben, III, 263. Sibirisches, Schmieden desselben in Petersburg, Preise des russischen, verarbeitet als Schwamm und roh, II, 403. Platin in feinsten Blättern, Draht und Pulver, III, 264. Prüfung desselben auf seine Reinheit durch Thermomagnetismus II, 102. Verhalten zu Silber, IV, 279. Döbereiner's Verfahren Glas damit zu überziehen, IV, 496. Verkauf von Platin und Platingeräthschaften, IV, 121. Gewinnung desselben am Ural, V, 104. Reindarstellung der Platinauflösung, Lampadius VI, 453. Wollaston's Methode es schmiedbar zu machen (vorläufige Notiz), V, 235. Ausführlich über denselben Gegenstand, VI, 221. Darstellung von höchst fein zertheiltem, VI, 467. Scheidung von Irid, Lampadius XI, 1. Russische Methode dasselbe hämmerbar zu machen, Marshall XIV, 319. Schweissbarkeit desselb., XVI, 127. Auffindung desselben in Golderzen, die in Brasilien auf Gängen brechen, XVIII, 357.
Platinerz, über dasselbe, Berzelius III, 465. Vorkommen desselben zugleich mit gediegenem Golde in einem Gangfossile aus Brasilien, Lampadius u. Plattner XVIII, 353.
Platingefässe, Verhalten derselben gegen Phosphorsäure, XIII, 492. Behandlung derselben nach Berzelius XIII,

358. Ueber dieselben XVI, 376.
Platiniren des Kupfers u. Messings, Lampadius VIII, 32.
Platinirung des englischen Steingutes, II, 527. Die des Glases zu den Döbereiner'schen Räucherlämpchen, III, 395.
Platinkessel zum Affiniren, IV, 424.
Platinlegirungen, Angabe einiger derselben, XVI, 133.
Platinmohr, Bereitung nach Döbereiner XIV, 456.
Platinschwamm, Bereitung eines leicht zündenden, IV, 121. Ueber Bereitung desselben, IX, 113. Ueber Verfertigung eines gut zündenden, Böttger XII, 233. Ueber denselben, Böttger XVIII, 237.
Platinsuboxydul, Anwendung zur quantitativen Bestimmung des Alkohols, V, 103. Seine wahre Natur von Liebig erkannt, VI, 467.
Platintiegel s. Platingefässe.
Platinzünder, neuer, XIV, 285.
Poa maritima (Meerstrands-rispengras), über dasselbe nebst chem. Untersuchung, Sprengel X, 45. *sudetica* (Schlesisches Rispengras), üb. dasselbe nebst seiner chem. Untersuchung, Sprengel X, 46.
Polirroth, Bereitung eines guten, XIII, 490.
Polychrom oder Schillerstoff, über dasselbe, XVII, 482.
Polygonum aviculare (Vogelbuchweizen, Vogelknötrig), Sprengel's chem. Untersuchung, V, 145. *bistorta* (Natterwurz, Schlangenwurz), chem. Untersuchung derselben, Sprengel IX, 14.
Polytrichum juccaefolium L. (Haarmoos), chem. Untersuchung von Sprengel VIII, 284.
Pomade zum Schwärzen der Haare, I, 225.
Populus dilatata (Pappel), chem. Untersuchung ihres Laubes, Sprengel VII, 280.
Porzellan, Analyse des von Sévres, Worcester, Piemont und Tournay, Berthier II, 400. Geschichte und Standpunct der Fabrication desselben, XVII, 241.
Porzellanerde, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege s. Kalk. Ihre Wirkung auf die Vegetation, s. Thon.
Porzellanfabrication, über die in China, XVII, 257.
Porzellanfarben, Anwendung des Iridiums zu denselben, Frick XVIII, 406.
Potentilla verna L. (Frühlingsfingerkraut), chem. Untersuchung der in voller Blüthe stehenden Pflanze, Sprengel VIII, 365.
Poterium sanguisorba (Bibernelle, Pimpinelle), Sprengel's Untersuchung derselben, VI, 94.
Potin (Hartmetall), XVII, 93.
Pottasche, Prüfung auf Alkaligehalt, II, 71. Prüfung der käuflichen auf ihren Kaligehalt nach Gay-Lussac IV, 459. Bestimmung ihres Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 58. Gewinnung derselben aus Mineralien, Zierl X, 280. Gewinnung derselben aus Granit, Gneis und andern kieselsaures Kali enthaltenden Gebirgsarten, Sprengel VIII, 220. Kupferhaltige, Reinigung derselben, XVI, 375.
Prehnit, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 22.
Probiren s. Silber, Gold, Kupfer.
Probirkunst, Oerstedt's elektromagnetische, II, 89. pneumatische, Zenneck I, 132.
Prüfungsmethode mehrerer im Handel vorkommenden aus Kupferlegirungen gefertigten Speisegeräthschaften, vorzüglich in Hinsicht auf die Zu-

lässigkeit ihres Gebrauchs in Haushaltungen, Lampadius XVI, 254.
Prunella vulgaris (Gemeine Prunelle), chem. Untersuchung derselben, Sprengel VIII, 368.
Pteris aquilina (Farrenkraut), chem. Untersuchung des Krautes, Sprengel VIII, 275.
Puddlingsfrischen, s. Eisen.
Puddlingsprocess, Versuche damit in Skebo, V, 379.
Pulver, das mit chlorsaurem Kali, VII, 110. Howard'sches oder Knallquecksilber, VII, 111. Ueb. Mengung des Howard'schen mit Schiesspulver zum Zündpulver, VII, 116. Fabrication des Howard'schen, VII, 123.
Pulverprobe in technischer Hinsicht, X, 318.
Purpurin (scheint Thonerde zu enthalten), Colin und Robiquet I, 97. Köchlin I, 98. Färbestoff des Krapps, III, 162. Ausscheidung desselben, III, 166.
Puzzolana, Bereitung der künstlichen nach Vicat 1, 216. Als Cementzuschlag, I, 414. Surrogat dafür, I, 395. Ueber dieselbe und ihre Ersatzmittel, Fuchs VI, 146.
Pyrometer von Schwartz II, 343. Prinsep's, III, 126. Ausführliche Abhandlung über Prinsep's nebst Kritik der Pyrometrie, VII, 80. Daniell's Registerpyrometer, Beschreibung und Abhandlung über dasselbe, XII, 366. Daniell's fernere Versuche damit, XV, 459.
Pyrophor, über denselben, Gay-Lussac III, 111. Neuer, XIII, 489. s. a. Phosphor.

Q.

Quarantänen, über ein Ersatzmittel für dieselben, XIII, 19. Ueber das Desinfectionsverfahren in denselben, XIII, 405.
Quarz, fündiger von Fahlun und Oryjervi analysirt, IV, 117. Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 19. Verhalten gegen Flussspath beim Schmelzen, XII, 274, 277; gegen Schwefelkies XII, 296. s. a. Rosenquarz.
Quecksilber, zum Ablöschen des Stahls, II, 132. Spec. Wärme desselb., Schwartz II, 344. Verhalten der Quecksilberlösungen zu Schwefelwasserstoff, III, 461. Verbindungen von Quecksilberchlorid und Schwefelquecksilber, III, 462. Beschreibung eines Apparates zur Abscheidung desselben aus Amalgam u. Erzen, XI, 386. Geschichte der Versuche über die Verbesserung des Apparats zum Abdestilliren desselben, XI, 387.
Quecksilberauflösung, salpetersaure (oxyd- und oxydulhaltig). Anwendung derselben zum Rothfärben der Seide, X, 283.
Quecksilberoxyd u. dessen Salze als Mittel gegen Schimmel, VII, 135.
Quecksilberoxydul, salpetersaures, Anwendung als chlorometrisches Mittel, Marezeau XII, 54.
Quercus, s. Eichenholz.
Quicksalz, über Erzeugung desselben, XVII, 439.
Quinin, s. Chinin.

R.

Raffinerie, des Schwefels zu Marseille, Meyer XVI, 71; des Rohzuckers, Schubarth XVI, 90.
Rahm, über den widrigen, übelriechenden und bitterschmekkenden der Milch, Hermbstädt XVII, 10. Ueber die Ursachen, welche obwalten, dass man aus manchem Rahme nicht vermögend ist beim Buttern desselben die Butter von den übrigen damit gemengten Materien zu trennen, Hermbstädt XVII, 13.
Rapspflanzen, chem. Untersuchung derselben, Sprengel IV, 357.
Rapsstrok, s. Stroh.
Rasenbrennen, Vortheil desselben, Sprengel III, 64.
Raseneisenstein (Limonit), Bestandtheile desselben, Wiegmann I, 278.
Rasirmesser, Pulver zum Schärfen derselben, XIII, 490.
Ratten, Vertilgung derselben durch Schwefelwasserstoffgas, XV, 81.
Rauchdarren, s. Malzdarren.
Räucherkammern, über den Bau derselben, Dorsch VI, 245.
Räucherlämpchen, Döbereiner's III, 395.
Räucherpulver, luftverbesserndes, XVI, 272.
Räucherungen, über die der Briefe und Paquete zum Behufe der Desinfection, XII, 99.
Rauchfänge, über dieselben, Leuchs XVII, 392. Ueber die in Stuben zum Behufe chem. Operationen anzubringenden, Berzelius XIII, 356.
Rauchverzehrer (fumivore) Bourguignon's, Peclet I, 186.
Raymondsblau, Verfahren um Seide mit demselben ächt grün zu färben, Ozanam VI, 302.
Registerpyrometer, s. Pyrometer.
Reifen, über das der Früchte, Couverchel XI, 215.
Reinigung, der Hände nach chem. Versuchen, Berzelius XIII, 342; des Wassers, Leuchs XVI, 33. Der Kohlensäure zum Behuf der Bleiweissfabrication, XVII, 350.
Reis (greffe), das vorausgehende Kennzeichen eines moussirenden Weines, IV, 265.
Reispapier, über das chinesische, Chevallier XV, 340.
Rennthiersmoos, s. Lichen.
Retorte, über zweckmässigste Form und Behandlung derselben, Berzelius XIII, 329. Retorten und Schmelztiegel, Wurzer XVIII, 124.
Retouchiren, das der Steinzeichnungen, VI, 212.
Reverberirofen, Versuche das Abrösten der Kupfersteine in demselben betreffend, XVI, 59.
Ricinusöl, Wirkung der salpetrigen Salpetersäure auf dasselbe, Boudet XVI, 327. Physische Eigenschaften desselben, Schübler II, 367.
Rindviehharn, über denselben und seine düngenden Wirkungen, Sprengel VII, 1. Bestandtheile desselben, VII, 5. Bestandtheile desselben nach seinem Uebergange in Fäulniss, VII, 24. Bestandtheile des mit Wasser vermischten faulenden Rindviehharns, VII, 33. Bestandtheile des gefaulten, welche zur Düngung beitragen, Sprengel VII, 171. Von der zweckmässigsten Behandlung desselben, VII, 184. Nachträge zur Abhandlung über denselben, VIII, 375.
Rispen-Hirsenstroh, s. Stroh.
Robinia pseudo-acacia (Akazie), Untersuchung des Laubes, Sprengel VII, 276.
Roggen, Anbau desselben gegen

Anbau der Kartoffeln, wenn beide zu Branntwein verarbeitet werden, 1, 19. Menge des Branntweins, die er giebt, I, 21. Versuche die Vegetation desselben durch gebrannten Thon zu befördern, VI, 358. Ueber die feuerfesten Bestandtheile der Roggenkörner, Sprengel X, 346. Nachweisung des Einflusses der verschiedenen Düngerarten auf die Mischung desselben, Hermbstädt XII, 33.

Roggenstroh, s. Stroh.

Roharbeit, arme zu Sala, Winkler I, 315. Erfahrungen über die Quantität kieselhaltiger Erze, welche der Beschickung für dieselben zuträglich sind, VII, 157.

Roheisen, s. Eisen.

Rohofen, s. Oefen.

Rohrkolben (Typha), technische Benutzung der Pflanze, Lecoq II, 401. Kultur derselben und Verfahren die Wurzel auf Satzmehl zu benutzen, Lecoq II, 523.

Rohrzucker, s. Zucker.

Rohschlacken, Freiberger, Analyse mehrerer derselben, Erdmann XI, 32.

Rohstein, Analyse des völlig zugebrannten von Sala, Winkler I, 341. Verfahren bei Concentration des Freiberger, Lampadius VII, 156. Analyse des Freiberger im rohen und gerösteten Zustande, Leschner XI, 23, 25. Freiberger, Analyse desselb., XIV, 268. Die Entsilberung desselben durch Amalgamation, Winkler XVII, 450. Ueber das Vorrösten des feingebrannten, XVII, 451; über das Verquicken desselb., 452. s. a. Hüttenproducte.

Rohrzucker, über die Raffination desselben, Schubarth XVI, 90. Ueber das Auflösen und Klären desselben, XVI, 90; über das Filtriren der aus demselben erlangten Flüssigkeit, 94; über das Kochen des Klärsels, 97. Kochpuncte des Klärsels bei verschiedenem Thermometerstande, XVI, 104; über das Füllen, 105; über das Decken, 107; über das Trocknen, 110. s. a. Zucker.

Rosenöl, Fabrication desselben in Hindostan XII, 236.

Rosenquarz, Mischung desselben und Anwendung zum Glasschmelzen, XI, 208.

Rosenroth, über Bereitung desselben, XVIII, 345.

Rost, über den auf Pflanzen, Sprengel XVII, 210.

Rosten des Eisens und Schutzmittel dagegen, Meyer X, 233.

Rösten der Eisensteine, Bemerkungen darüber, IV, 314. Ueb. das oxydirende der Eisensteine, IV, 319. Das des Flachses, über dasselbe und seine Verbesserung, Hermbstädt II, 34. Das des Flachses u. Hanfes u. über Ersatzmittel desselben, Chevallier XV, 319. Von den zum Ersatze desselben empfohlenen Methoden, XV, 335. Das Rösten über der Erde, über dasselb., XV, 334.

Röstofen, s. Oefen und Eisen.

Röstrauch, über denselben, Lampadius, XV, 205.

Roth, über Bereitung desselben, XVIII, 345.

Rothbeize der Kattundruckereien, s. Thonerde.

Rothbraunsteinerz, künstliches, als Hüttenproduct, Zinken I, 112.

Rothbuche, s. Fagus.

Rothbuchenholz (Fagus sylvatica), chem. Untersuchung desselben auf seine feuerfesten Bestandtheile, Sprengel XIII, 384.

Rothbuchenlaub, chem. Untersuchung auf seine feuerfesten Bestandtheile, Sprengel VII, 279. *Trocknes*, Bestandtheile

desselben, Sprengel VIII, 272.
Rotheisenstein, zweckmässige Vorbereitung desselb., Lampadius III, 309.
Rothgiltigerz, über dasselbe, Breithaupt I, 81. Lichtes, Silbergehalt desselben, X, 210. Dunkles, Silbergehalt desselben, X, 212.
Rothtannennadeln, grüne, chemische Bestandtheile derselb., Sprengel VIII, 274.
Rothtannensaamenöl, physische Eigenschaften, Schübler II, 371.
Rotten des Flachses, s. Rösten.
Rüben, weisse, chem. Untersuchung, Sprengel IV, 360.
Rüböl, Cogan's Methode es zu reinigen, V, 406.
Rückstände von der Scheidung beim Affiniren, IV, 427.
Rum, Nachahmung mittelst Branntwein, I, 352.
Rumex acetosa (Sauerampfer, gemeiner Wiesen-Sauerampfer), chem. Untersuchung desselben, Sprengel IX, 2. *acetosella* (kleiner Sauerampfer), über denselben nebst chem. Untersuchung, Sprengel X, 65.
Runkelrübe (Beta vulgaris), chemische Untersuchung der Wurzel derselben auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Spreng. XIII, 475. Chem. Untersuchung der Blätter auf ihre feuerfesten Bestandtheile, Spreng. XIII, 476. Untersuchung der Wurzel, Pelouze XIII, 235. Ueber den Gehalt dersel. an Zucker, XIII 235. Ueber die verschiedenen Methoden d. Zucker daraus darzustellen XII, 138. Vom Waschen derselb. zum Behufe d. Runkelrübenzuckerfabrication, XII, 140. Vom Zerkleinern derselb, XII, 141; vom Auspressen d. zerkleinerten, 141; Ausscheidung des Zuckers aus dem Safte derselben, 142; Reinigung des Saftes derselben von fremdartigen Substanzen (Defecation), 142; verschiedene Methoden der Reinigung des Saftes derselben, 144; deutsche Methode, 144; Methode der Colonien, 145; französische Methode, 146; Versieden d. gereinigten Saftes derselben zu Rohzucker, 146; Verdampfen des gereinigten Saftes zu Syrup, 147; die verschiedenen Arten der Verdampfung des gereinigten Saftes, 147; rasche Verdampfung des gereinigten Saftes bei gewöhnlichem Luftdrucke, 147; unmittelbare rasche Verdampfung des gereinigten Saftes, 148; mittelbar rasche Verdampfung, 149. Rasche Abdampfung mit vermindertem Luftdrucke, 450; langsame Verdampfung sowohl bei gewöhnlichem als vermindertem Luftdrucke, 151; zweite Reinigung d. Saftes oder Clarification des Syrups, 151. Verkochen des aus dem Safte bereiteten geklärten Syrups zu Rohzucker, XII, 153.
Runkelrübensaft, Läuterung desselben, IX, 158.
Runkelrübenzucker, s. Zucker und Runkelrüben.
Russ aus Birkenrinde, III, 116.
Rutil, Anwendung zur Bereitung einer grünen Farbe, XIII, 458.

S.

Saffran, über Verfälschung desselben, XV, 372.
Saftgrün, Bereitung desselben, XII, 98.
Sago, über denselben, Guibourt V, 183.
Sägspäne, Umwandlung in Kleesäure mittelst Kali's, VI, 388.

Salep, über denselben, Guibourt V, 188.
Salicornia herbacea (Glasschmalz), über denselb. nebst chem. Untersuchung, Sprengel X, 61.
Salinen, über die deutschen, ausführliche Abhandlung von Wille II, 193. Die zu Greifswald untersucht von Hünefeld VI, 118. Ueb. d. Greifswalder. Hünefeld VIII, 229.
Salix vitellina L., Untersuchung und Benutzung des Laubes, Sprengel VIII, 13.
Salmiak, Verfahren bei fabrikmässiger Bereitung desselben mittelst salzsauren Baryts, Kölreuter I, 365. Fabrication desselben als Nebenbeschäftigung für den Landwirth, Siemens V, 409. Gebrauch desselben zu verschiedenen Zwecken, V, 410. s. a. Ammoniak, salzsaures.
Salpeter im Runkelrübenzucker, Payen II, 123. Versuche zur Prüfung von Longchamp's Hypothese über die Bildung desselben, Lampadius III, 352. Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 152. Ueber denselben in Bezug auf das daraus zu bereitende Schiesspulver, Ure IX, 234. Reinigung desselben IX, 225. Prüfung verschiedener zu Schiesspulver verwendeter Sorten, Lampadius X, 328. Bestimmung seiner Quantität im Schiesspulver, Becker XIV, 323. Neue Theorie über die Erzeugung desselben von Dumas XIII, 397. Anwendung desselben bei der Bereitung der Schwefelsäure, Waltl XVIII, 57. s. a. Chilisalpeter und Kali, salpetersaures.
Salpetersäure, Härtung der Thierfelle durch dieselbe nach Heard, I, 108. Nachtheil derselben in der Schwefelsäure bei Scheidung gold- u. silberhaltig. Kupfers, Hermbstädt I, 128. Kennzeichen der Gegenwart von Chlor in derselben, XII, 243. Kennzeichen der Gegenwart von salpetriger Säure in derselben, XII, 243; von Schwefelsäure, 243. Tabelle über den Gehalt derselben bei verschiedenem spec. Gew., XII, 253. Nachtheilige Einwirkung derselben auf die Vegetation, Macaire XV, 58. Anwendung zum Bleichen des Wachses, XV, 236. Wirkung derselben auf Phosphor, XIII, 489. Bleichen des Wachses mittelst derselben, XVII, 218. Auffindung und quantitative Bestimmung kleiner Mengen derselben, Planiawa XVII, 480. Ueber einige Eigenschaften derselben, Braconnot XVIII, 66. *Concentrirte*, Wirkung derselben auf Holzfaser und gummöse Substanzen, Braconnot XVIII, 73. Ueber eine Erscheinung bei der Destillation derselben, Wittstock XVIII, 408. *Salpetrige*, Wirkung derselben auf die fetten Oele und die dadurch entstehenden Producte, Boudet XVI, 313. Reaction derselben auf das Olivenöl, XVI, 315.
Salpetrige Säure, Auftreten derselben im Gährungsprocesse, V, 27. Nachtheilige Einwirkung derselben auf die Vegetation, Macaire XV, 58.
Salze, düngende Wirkungen verschiedener, Spreng. VIII, 376. Ueber verschiedene schmelzbare Salzverbindungen, Berthier VIII, 149. Einwirkung verschiedener auf die Vegetation, X, 70. Wirkung verschiedener auf die Brodbereitung, X, 524. Wirkung verschiedener auf die Verbrennlichkeit der Körper, XIII, 167. Unterschied in der Menge derer, welche die Asche des frischen u. trocknen Holzes liefert, Bequerel XVI,

190. *Kohlensaure*, Prüfung mit dem Aëroskop VI, 27. Angabe des zur Untersuchung derselben nöthigen Apparates, Zenneck VI, 30. Operationen mit diesem Apparate bei der Untersuchung, 31. Vergleichende Tabelle über die Menge von Kohlensäure in einigen kohlensauren Salzen, VI, 41. *Schwefelsaure*, Zersezzung derselben durch organische Substanzen im Wasser, Vogel IV, 364. Versuche die Wirkung des Kalkhydrates und Eisenoxydes ohne u. im Verbande der Kohle auf einige derselben aufzufinden XI, 336. Anwendung der Kohle zur Zersetzung derselben, XVII, 267. *Elaïdinsaure*, v. denselben, Boudet XVI, 324, *Palminsaure*, über die Eigenschaften derselben, Boudet XVI, 330.

Salzbehälter, über verschiedene Arten derselben, II, 280.

Salzfabrication, über Reinigung der Soole durch Kalk, Dietrich XIII, 250.

Salzkrystalle, leichte Methode zerfliessliche oder fatiscirende aufzubewahren, II, 406.

Salzmagazine, ihre erforderlichen Eigenschaften, II, 237.

Salzsäure, Verhalten zu Kupfer I, 296; zu Silber I, 301. Die zur Benutzung einer bestimmten Menge Manganoxydes erforderliche Menge derselben zufinden, IV, 277. Anwendung zur Reinigung von architektonischen Verzierungen u. s. w., VI, 382. Anwendung derselben zu verschiedenem Behufe, Leuchs 447. Tabelle über den Gehalt derselben bei verschiedenem spec. Gewichte, XII, 254. Käufliche, Erkennung der in derselben befindlichen Schwefelsäure, XII, 244; der in ihr befindlichen schwefligen Säure, 244.

Salzsäuregas, Nachtheilige Wirkung desselben auf die Vegetation, Macaire XV, 58.

Salzsaure Salze, Versuche über die düngende Wirkung mehrerer, Sprengel VIII, 376.

Salzsoolen, über Entstehungsweise derselben, Kölle und Erdmann II, 272; ihre Bestandtheile II, 240. 247. Eigenschaften und Analyse der gefrornen II, 246. Versieden derselben 208. Extractivstoff derselben II, 242 und 273. Reinigung derselben durch Kalk II, 272; und durch andere Mittel, II, 242.

Sand im Ackerboden, Sprengel III, 397. Mergelartiger, Untersuchung eines solchen, Herberger VIII, 259.

Sanguisorba præcox (Frühzeitiges Sperberkraut, Blutkraut, Wiesenknopf), chemische Untersuchung desselben, Sprengel IX, 15.

Satteldarren s. Malzdarren.

Satzmehl s. Stärke.

Sauerkleesäure s. Kleesäure.

Säuren, Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 166. Wirkung derselben auf das Wachsthum der Pflanzen, Leuchs X, 80. Ueber die Veränderungen, welche Stärke und Gummi unter dem Einflusse derselben erfahren, Biot und Persoz, XVII, 327. s. a. Acidimetrie.

Scabiosa, *arvensis* (Acker-Scabiose, Grindkraut) chem. Untersuchung ders., Spreng. VIII, 373; *columbaria* (Tauben-Scabiose), chem. Untersuchung derselben v. Spreng. IX, 1; *succisa* (Wiesen-Scabiose, Peterskraut), Sprengel's chem. Untersuchung derselben, VIII, 371.

Schachtelhalm s. Equisetum.

Schachtöfen, über die zum Rösten der Eisensteine erforderliche Einrichtung derselben, IV, 321. Versuche das Abrösten der Kupfersteine betreffend, XVI, 58. s. a. Oefen.

Schafgarbe s. Achillea.
Scheidung des Wismuths vom Blei, XVI, 274; des Natrons aus dem Schwefelnatrium, XVI, 419.
Schellack s. Gummilack.
Schiefer, bituminöser, Anwendung eines solchen zur Entfärbung der Zuckersäfte u. s. w. XII, 89.
Schiessgewehre, Chronologie d. Feuerwaffentechnik, XIV, 1. s. a. Percussionsgewehr.
Schiesspulver, über die Entzündbarkeit desselben, Lampad. IV, 145. Erfahrungen über die Entzündungsarten desselben IV, 146. Erfahrungen über die Feurungsmittel zur Entzündung desselben IV, 148. Verhütungsmittel der Explosion desselben IV, 151. Der Rückstand desselben als Pyrophor, VI, 388. Ueber dasselbe, Ure IX, 234. Ueber Vermischung der Bestandtheile und Verfertigung desselben, Ure IX, 249; über das Verhältniss der Bestandtheile desselben, 251; Tabelle über die Zusammensetzung verschiedener Schiesspulver, 253; neues Verfahren zur Analyse desselben, IX, 254, Anm. Ueber die wasseranziehende Kraft desselben und die Mittel dem Feuchtwerden desselben zu begegnen, Lampad, X, 312; Hygroskopische Versuche mit sechs Sorten desselben, 314. Vorschlag zur sichren Aufbewahrung desselben, Lampad, X, 314. Geschichtliche Notizen dasselbe betreffend, XIV, 1. Ueber dassel. und ähnliche Zusammensetzungen (Leuchtsätze), Meyer XIV, 133. Verschiedene Arten desselben nach den Verhältnissen ihrer Bestandtheile aufgeführt, Meyer XIV, 137. Ueber Beurtheilung seiner Güte und eine neue Methode, den Salpetergehalt desselben zu bestimmen, Becker XIV, 328. Chemische Untersuchung einiger Sorten, Brandes XVI, 261.
Schiffe, Dauer derselben, XVI, 15.
Schillerstoff oder Polychrom, XVII, 482.
Schimmel, Verhütungsmittel desselben, Leuchs, VII, 135. Verhütung desselben XIII, 286.
Schlacken, Farbentafel zur Beurtheilung der Eisenfrischschlacken, II, 134. Analyse von drei schwedis. Hohofenschlacken II, 112. Fernere Analysen schwedischer Hohofenschlacken, IV, 106, 107, 108, 109, 110, 111. V, 84. Einfluss des Temperaturwechsels auf das Aeussere der Hohofenschlacken, Versuche über den Unterschied der krystallinischen und der Emailschlacken, IV, 112. Glimmerschlacke von Garpenberg analysirt u. verglichen mit dem dasigen Glimmer, IV, 115. Merkwürdige Krystallisationserscheinungen an Schlacken, Zinken II, 396. Analyse der Fahluner Suluschlacke III, 285 u. 286 und andere Hüttenproducte von Fahlun, 297, 299, 300, 303. Analysen schwedischer Suluschlacken, IV, 310, 311, 312. Ueber Zinnschlacken, IX, 420, Versuche über die Rolle, welche Zinnoxyd in denselben spielt, IX, 422. Untersuchung englischer Bleischlacken, Berthier VIII, 149. Untersuchung der von d. französischen Luppenfrischarbeit, Berthier IX, 25. Untersuchung einer Schlacke aus einem Ofen à la Wilkinson, Berthier IX, 25. Schwefelhaltige vom Hohofen zu Hayanges, Berthier IX, 23. Untersuchung solcher vom Anreichern gold- und silberhaltiger Substanzen aus Affinirwerkstätten, IX, 30. Untersuchung einer beim Gaaren peruanischen Kupfers ge-

fallenen, Berthier IX, 29. Untersuchung der in den Hohofenschlacken vorkommenden Verbindungen, Sefström XV, 149. Versuche über Bildung der in den Eisenhohofenschlakken vorkommenden Verbindungen, Sefström X, 145. Analyse mehrerer bei den Freiberger Hüttenprocessen gefallenen, Erdmann XI, 82. Ueber Schlacken und Eisenfrischerei, Tamm X, 196. s. a. Flussspath, Kalkspath, Feldspath, Schwefelmetalle, Kupferhütten.

Schlammbäder, über die chem. Untersuchung derselben von Witting I, 284. Chemische und physikalische Untersuchung des Badeschlammes zu Fistel, Witting I, 287.

Schlämpe, Benutzung derselben zur Ernährung des Viehes, Hermbstädt I, 20.

Schleifpulver, englisches, für Rasirmesser, XIII, 490.

Schleimsäure, Reinigung und Analyse derselben, Prout II, 184.

Schleimthiere, Conservation derselben, V, 436.

Schlichte, für Weber, neue II, 417 s. a. Weberschlichte.

Schmelz, über den weissen aus eisernen Töpfen, Brandes VIII, 1.

Schmelzpuncte mehrerer Metalle nach Schwarz, II, 344.

Schmelztiegel und Retorten, hessische, Wurzer XVIII, 124. s. a. Tiegel.

Schmelzverfahren, zu Sala, Winkler I, 324.

Schnecken, Anwendung ihres Saftes zum Kitten von Glas, Porcellan u. s. w. V, 106. Mittel zur Vertilgung der grauen Ackerschnecken, Spr. IX, 125.

Schneeröste, über dieselbe, XV, 332.

Schnellessigfabrication s. Essig.

Schnupftabak s. Tabak.

Schollerde s. Torfmull.

Schornsteine, Messung ihres Zuges II, 345. Ueber die Construction derselben, IV, 403.

Schotenklee s. Lotus.

Schriftverfälschung, Mittel ihr vorzubeugen, XIII, 297. Erkennungsmittel derselben, XIV, 225.

Schriftzüge, verschwindende auf Documenten, VIII, 330.

Schwadenfänge der Salinen II, 225.

Schwämme, Versuche über die gährungerregende Kraft derselben XI, 213.

Schwarz, Erzeugung desselben, VII, 335; über das Vienner, 338; Montauban-Schwarz, 341. Schwarz à la jésuite 343; Genfer Schwarz VII, 344. Schwarze Farbe für Maler u. Drucker s. Farbe.

Schwarzbraun, über Bereitung desselben, XVIII, 344.

Schwarzerz, Silbergehalt desselben, X, 218.

Schwarzfärben der Wolle, üb. das französische Verfahren dabei VII, 335.

Schwarzkupfer, silberhaltiges, Versuche damit über Absonderung des Silbers daraus nach seinem grössern spec. Gew., IV, 102. Dasselbe auf Gaarkupfer zu probiren, IV, 296. Analyse eines Fahlmer V, 93. Analyse eines Halsbrückner, Leschner XI, 28. Das Granuliren desselben am Unterharze, Winkler XII, 204. Ueber das Probiren desselben mittelst des Löthrohres, XV, 13. Amalgamation desselben, Winkler XVIII, 11; Zerkleinerung desselben, 11; über das Rösten des verkleinerten mit Kochsalz, 12; üb. das Rättern und Mahlen des gerösteten, 13; über Abgänge beim Rösten, Rättern und Mahlen desselben, 13; über das Anquicken desselben 13; über Metallverluste bei der Amalgamation desselben, XVIII, 19.

Schwarzkupferschlacke, Analyse einer Freiberger, Erdmann XI, 39.

Schwefel, a. Bodenbestandtheil, III, 315. Krystal. b. Bereitung. von Schwefelkohlenstoff erhalten, IV, 271; Analysen d. krystallisirten, IV, 273; Einfluss desselben auf die Weingährung V, 161; Verbindung mit Kobalt, V, 395. Ueber denselben und seine Reinigung zur Schiesspulverfabrication, Ure IX, 240; Käuflicher, üb. denselben, Ure IX, 241. Sein Einfluss bei der Roheisenbildung, IX, 188; Wirkung desselben auf trocknende Oele u. Caoutchouk XIII, 291. Einfluss auf die Roheisenbildung, XV, 185. Raffiniren desselben zu Marseille, Verfahren dabei XVI, 71; Ueber die Verbrennung desselben bei Bereitung der Schwefelsäure, Waltl XVIII, 129; Reinigung des sublimirten, Waltl XVIII, 146.

Schwefelalkohol s. Schwefelkohlenstoff.

Schwefelantimon, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 62. Gewinnung desselben zu Malbose I, 353.

Schwefelarsenik, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 70. Eigenschaft desselben das Bleioxyd zu schwärzen, I, 72.

Schwefeläther, als Ursache einer schrecklichen Explesion, III, 129.

Schwefelbaryum, Verhalten zu Bleioxyd, Berthier II, 523. Bereitung desselben im Grossen, XII, 284.

Schwefelblei, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 59; Berthier II, 521. Krystallisirtes in Ofenbrüchen in Form des regulirischen Bleies, vielleicht durch Dämpfe geschwefelt, Zinken II, 398. Wirkung von Wasserdämpfen und Kalk auf dasselbe, Pattinson V, 216. Verglasung desselb. XVII, 264. s. a. Bleiglanz.

Schwefelcadmium, Gewinnung desselben, Erdmann I, 345. Als Malerfarbe und Bereitung desselben II, 127. Anwendung z. Gelbfärben d. Seide, X, 283.

Schwefelcalcium, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 77. Berthier II, 523. Als Bodenbestandtheil III, 319.

Schwefeleisen, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 74. Berthier II, 522. Als Bodenbestandtheil III, 317. Verhalten desselben in Röstfeuer, Lampad. XV, 204. Im Cloakenkothe, XV, 485. s. a. Schwefelkies u. Magnetkies.

Schwefelgold, Verhalten desselben im Röstfeuer, XV, 202.

Schwefelkalium, pyrophorisch III, 112. Als Bodenbestandtheil III, 320.

Schwefelkies, Verhalten beim Schmelzen für sich, XII, 288; mit Bleioxydsilikat geschmolzen XII, 294; mit Eisenoxydsilikat in Verbindung mit andern Erdensilikaten geschmolzen, 295; mit Quarz, Feldspath, Flussspath u. Kalkspath geschmolzen, 296; mit Eisenoxydulbisilikat geschmolzen, 290; mit Eisenoxydsingulosilikat geschmolzen, 289.

Schwefelkohlenstoff, angebliche Diamantbildung aus demselben, IV, 43. Lampadius's Versuche den Kohlenstoff krystallinisch daraus abzuscheiden, IV, 45. Ueber Bereitung desselben, Hünef. VI, 108. Bereitung dessel. VII, 361. Apparat zur Bereitung dessel VII, 362. Anwendung zu Kitten und Firnissen; über Preis und Bereitung, Lampad. I, 117. Verhalten zu Bernstein, I, 117; zu Mastix, 118; zu Caoutchouk, 119. Auflösung von Harzen darin I, 119.

Schwefelkupfer, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 54, Berthier II, 522. Verbindet

sich nicht mit Kupfer, Fournat I, 56. Verhalten beim Schmelzen f. sich u. mit anderen Metallen, XII, 306. Verhalten desselben im Röstfeuer, Lampadius XV, 203.
Schwefelleinöl auch Firniss, Leuchs XVII, 417.
Schwefelmangan, Verhalten zu Bleioxyd, Berthier II, 522.
Schwefelmetalle, leichtflüssige, Vermögen derselben sich auf trocknem Wege mit einigen kohlensauren Salzen zu verbinden III, 228. Ueber die Zusammensetzung der sich bei den Schmelzprocessen bildenden (mehrere neue Verbindungen), Bredberg V, 237. Ueber das Verhalten derselben beim Schmelzen für sich und mit andern Körpern, Bredberg XII, 287.
Schwefelmolybdän, Verhalten zu Bleioxyd, Berthier II, 522.
Schwefelnatrium, als Bodenbestandtheil, III, 319. Verbindung mit Chlorquecksilber III, 462. Verwandlung des schwefelsauren Natrons in dasselbe XVI, 417. Scheidung des Natriums aus demselben, XVI, 419
Schwefelphosphor, Anwendung desselben als eudiometrische Substanz, VII, 133.
Schwefelquecksilber, Verhalten zu Bleioxyd, Berth. II, 522.
Schwefelsäure, Anwendung zur Scheidung gold- und silberhaltigen Kupfers, Lampad. I, 29. Nachtheil ihres Salpetersäuregehaltes bei der Scheidung gold- und silberhaltigen Kupfers, Hermbstädt I, 128. Anwendung zum Durchlöchern der Stahlplatten, I, 351. Ueber Fabrication derselben nach den neuesten Methoden, Kuhlmann III, 204. Zweierlei Methoden dieselbe zu fabriciren III, 204; dunkle Färbung derselben, ebend. Ueber Fabrication derselben, Payen und Cartier III, 208. Die beim Affiniren anzuwendende, IV, 420. Anwendung derselben bei der Runkelrübenzuckerfabricat., VIII, 27. Apparat zur Concentration derselben, VIII, 391. Kennzeichen der Gegenwart von Salpetersäure oder salpetriger Säure in derselben XII, 243. Kennzeichen der Gegenwart von schwefelsaurem Blei in derselben XII, 243; Kennzeichen der Gegenwart von Eisen in derselben, 243. Tabelle über den Gehalt derselben bei verschiedenem spec. Gew. XII, 251. Anwendung zur Scheidung des güldischen Silbers, Lampad. XII, 406. Ueber Destillation derselben, XIII, 328. Entdeckung derselben im Essig, XIII, 41. Fabrikation derselben ohne Salpeter XIV, 390. Zünden mit derselben, XVII, 217. Schwefelsäure und Schwefelblausäure im französischen Senf, XVI, 271. Ueber die Fabrication der englischen, Waltl XVI, 40 u. 129. Material zur Bereitung derselben, XVIII, 56. Einrichtung zur Concentration der verdünnten, Waltl XVIII, 139; über Quantität der erzeugten, 144. Ueber die Fabrication derselben und die dabei sich bildende weisse krystallinische Substanz, Dana XVIII, 54.
Schwefelsaure Salze, Ueber Zersetzung derselben durch organische Substanzen im Wasser, IV, 364. Ueber die düngenden Wirkungen derselben, Sprengel VIII, 377.
Schwefelsilber, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 49. Verhalten desselben im Röstfeuer, Lampad. V, 202.
Schwefelspiessglanz s. Schwefelantimon.
Schwefelstrontium, Bereitung im Grossen XII, 234.
Schwefelwasserstoff, als Bodenbestandtheil, III, 321.

Schwefelwasserstoffgas, nachtheilige Wirkung desselben auf die Vegetation, Macaire XV, 58. Vertreibung schädlicher Thiere durch dasselbe XV, 81.

Schwefelwasserstoffhaltige Quellen, Untersuchung derselben, Witting II, 49.

Schwefelwismuth, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 61.

Schwefelzink, Verhalten zu Bleioxyd, Fournet I, 75. Berthier II, 523. s. a. Zinkblende.

Schwefelzinn, Verhalten zu Bleioxyd, Berthier II, 523.

Schweflige Säure, Vortheilhafte Anwendung derselben zum Bleichen, IV, 444. Ueber das Bleichen damit, Lampad. VII, 401. Anwendung derselben bei der Runkelrübenzuckerfabrication, VIII, 30.

Schweinfurter Grün, Bereitung desselben VII, 249.

Schweissbarkeit, des Platins, Marx XVI, 127.

Schweissung, über dieselbe, Lampad. IX, 345.

Schwellfarbe (Treibfarbe) der Gerber, Braconnot XVI, 75.

Schwerspath, als Farbematerial, I, 111.

Seefische, faulende, ihr Geruch wird durch Chlorkalk nicht zerstört, XIII, 489.

Sehnen, spec. Gew. derselben, XIV, 98.

Seide, Schwarzfärben derselben mit Bablah I, 89. Dieselbe rosenroth zu färben mit Aloëbitter III, 126. Verfahren sie ächt schwarzblau zu färben, VI, 302. Färben derselben mit Raymondsblau, ebend. Dieselbe chromgelb zu färben, Ozanam VI, 301. Gelbfärben mit Schwefelcadmium X, 283. Rothfärben derselben mit salpetersaurer Quecksilberlösung X, 284. Bleichen derselben, XIV, 130.

Seife, Zubereitung derselben zu krystallisationsfreiem Opodeldok, Enzmann I, 153. Verbesserung derselben nach Pope I, 230. s. a. Metallseife.

Selbstentladung eines Percussionsgewehres XV, 370.

Selbstentzündung der geölten Baumwolle, VII, 205; der Kohle bei niederer Temperatur, Hadfield XVII, 467; eines Satzes zu Rothfeuer, Fuss XVIII, 405.

Selen, Ueber Gewinnung desselben im Grossen VI, 230; Verkauf desselben, 234.

Selenblei, Benutzung im Grossen auf Selen, VI, 230.

Selenpalladium, Entdeckung am Harze, VI, 234.

Senegal-Bablah s. Bablah.

Senegalgummi, über dasselbe, Guérin XIV, 360; Eigenschaften desselben ebend. Zusammensetzung den näheren Bestandtheilen nach und Elementar-Zusammensetzung, 360.

Senföl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 362.

Senfsaamen, Einfluss desselben auf die Weingährung V, 159.

Septaria, VI, 101.

Serratula arvensis s. Felddistel.

Seröse Flüssigkeiten, krankhafte, spec. Gew. derselben, XIV, 112.

Serum des Blutes, spez. Gew. XIV, 106.

Sessleria coerulea (blaue Sesslerie), über dieselbe nebst chem. Untersuchung derselben, Spr. X, 51.

Sicherheitspapier gegen Schriftverfälschung, XIII, 312.

Sicherungslampe, Davy's, über dieselbe Libri und Erdmann III, 116. Neue für Gruben (unbrauchbar) V, 109. Davy'sche, über dieselbe (Versuche) XV, 207.

Siedegeräthschaften, Mittel das Anlegen erdiger Substanzen an denselben zu verhüten, IV, 495.

Sieden s. Kochen.

Siedevorrichtungen der Salinen II, 201.

Siedewerksproducte, von denselben, Lampad. XVI, 173.
Siedungsanstalten und ihre Resultate, Vergleichung derselben von 35 deutschen Salinen I, 193.
Silber, Scheidung von Kupfer, Lampad. I, 29. und Hermbstädt I, 128. Vorkommen im Blei, Mennige und Glätte Fournet I, 51. In Glas verwandelt, Fournet I, 53. Vorkommen in Abstrichen, Fournet I, 64. Verhalten des reinen und des mit Kupfer legirten zu Salzsäure, Zenneck I, 301. Spritzen desselben (nicht wesentlich für seine Reinheit). I, 487. Ueber d. Spritzen dessel., Schweigger-Seidel II, 395. Bildung von Krystallen bei dem Spritzen, Zinken II, 397. Verschlackung desselben, Fournet und André I, 50. Einrung desselben, Lampad. I, 500. Elektromagnetische Probirmethode für dasselbe, II, 90; pneumatische, Zenneck I, 132. 423. Nachträge dazu, III, 443. Neue Chlorverbindung des Silbers, Subchlorid, III, 463. Ueber das Freiberger Anquicksilber (enthält Antimon), Lampad. und Schneider III, 422. Verhalten zu Platin, IV, 279. Verflüchtigung desselben, IV, 281. Scheidung desselben vom Kupfer mittelst Schwefelsäure, D'Arcet IV, 410. Verhalten desselben in Blättchen zu Gold, IV, 421. Auftragen desselben auf Zeuge IV, 441. Legirung mit Kobalt, V, 394. Ueber das Vermögen desselben bei höhern Temperaturen Sauerstoff zu absorbiren, Gay-Lussac X, 286. Neue Probirmethode auf nassem Wege, X, 418. Analysen von Amalgamirsilber, Leschner XI, 27. Ueber Reinigung desselben, Guibourt XII, 87. Versuche über die Silberprobe XII, 171. Scheidung des Silbers von Gold durch Schwefelsäure, Lampad. XII, 406. *Gediegenes*, Unterscheidung des Silbergehaltes mittelst des Löthrohrs, von Weissenbach X, 206.
Silberabtreiben, Beobachtungen von Lampad. und Payen I, 350.
Silberblende, über dieselbe, Breithaupt I, 81.
Silberdruck auf Zeuge, Spörlin IV, 427.
Silbererze, Amalgamation derselben vervollkommnet, Lampad. I, 458. Ueber die Gehalte der beim sächsischen Bergbaue vorkommend. (Löthrohruntersuchungen), v. Weissenbach X, 205. Ueber die Amalgamation derselb., Lampad. VII, 307. Ueber einige südamerikanische, Lampad. VII, 297. Einige Erfahrungen, die Amalgamation derselben betreffend Lampad. XVII, 130. Theoretische Bemerkungen über die Amalgamation derselben, Winkler XVII, 421.
Silbergold, und Platinerz, Vorkommen derselben in einem Gangfossile aus Brasilien, Lampadius und Plattner XVIII, 353.
Silberhütte, die Gustav-Adolphs-Silberhütte zu Fahlun, Winkler VI, 163. Spätere Versuche an derselben VI, 179.
Silberhüttenwesen s. Tarnowitz.
Silberoxyd, *salpetersaures* zur Schwärzung der Haare, I, 226. Freiwillige Reduction desselber VII, 253. *Palmitsaures*, über dasselbe nebst seiner Analyse, Boudet XV, 331.
Silberproben, über die verschiedenen, Zenneck I, 132; für arme Geschicke z. Sala, Winkler I, 140. s. a. Silber.
Silberschmelzprocesse, zu Sala, Winkler I, 314 und 465.
Silikate, Aufschliessen derselben durch Kalk, VI, 17. Bildung verschiedener in den

Schlacken vorkommend., Sefström X, 146. Bildung künstlicher, XV, 149. s. a. Schlakken.

Soda, Prüfung auf Alkaligehalt derselben, II, 74. Wohlfeile Bereitung derselben für Färber, Cameron II, 75. Bereitung derselben mittelst Holzessig, V, 19. Fabrication derselben als Nebenbeschäftigung für den Landwirth, V, 409. Gebrauch derselben zu verschiedenen Zwecken, V, 410. Bestimmung ihres Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 59. Preisaufgabe die Bereitung derselben betreffend, VII, 481. Natrongehalt käuflicher Arten XVII, 479. Fabrication derselben, XVI, 416. s. a. Natron.

Soggeprocess, II, 256.

Solanum tuberosum, chemische Untersuchung des Krautes, Sprengel VIII, 270. s. a. Kartoffeln.

Solidago Virgaurea (Goldruthe), Sprengel's chem. Untersuchung, V, 118.

Sommerrübsenöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 359.

Sonchus, arvensis (Ackersaudistel, Gänsedistel), chem. Untersuchung derselben, Sprengel X, 36; *oleraceus* (gemeine Gänsedistel, Milchdistel, Wachtelweizen), chem. Untersuch. von Spreng., IX, 17.

Sonnenblumenöl, physische Eigenschaften, Schübler II, 355.

Sonnenlicht, Veränderung. verschiedener Körper durch dasselbe, VIII, 325. Wirkung desselben auf den Boden, je nach der Verschiedenheit der Bestandtheile desselben, IX, 181.

Soole, Sülzer, Analyse derselben VIII, 245 Vorschlag das Gradiren derselben betreffend, XVII, 350. s. a. Salzfabrication.

Sparofen s. Oefen.

Spartium scoparium (Brahm, Besenginster) Analyse desselben, Sprengel V, 139.

Speck, über das Entzünden und vermeintliche Auffliegen desselben, VI, 250. Anm.

Speichel, spec. Gewicht desselben, XIV, 111.

Speichelsteine, spec. Gew. derselben XIV, 104.

Speise s. Kobaltspeise.

Speisegeräthschaften, Prüfungsmethode mehrerer im Handel vorkommenden, aus Kupferlegirungen verfertigter, Lampadius XVI, 254.

Speiskobalt, grauer, Analyse des Schneeberger, XV, 107.

Sphärolith, Analyse desselben, Erdmann XV, 32.

Spiegelglas, über dasselbe XVII, 362.

Spiegelmetall zu Teleskopen, XVII, 164.

Spiessglanz s. Antimon.

Spindelbaumöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 367.

Spirituosa, Untersuchung der verschiedenen geistigen Flüssigkeiten, Hensmanns I, 352.

Spiritus pyroxylicus, technisch benutzt zum Brennen in Lampen I, 113.

Spratzen des Silbers s. Spritzen des Silbers.

Sprengen, durch glühendes und s. abkühlendes Eisen, Leuchs VII, 135. Das der unter Wasser liegenden Steine durch Anwendung des Kaliums, X 285.

Sprengkohle, Verfertigung nach Gahn III, 221. Gebrauch derselben III, 222. Ueber Verfertigung und Anwendung derselben z. Glassprengen, Berz. XIII, 351. Verbesserung der von Gahn, Erdmann XIII, 351. Anm.

Spritzen des Silbers s. Silber.

Sprödglaserz, Silbergehalt desselben s. Melanglanz, Eugenglanz.

Stabeisen, Prüfung seiner Güte

und weitere Bearbeitung desselben, XVI, 175. s. a. Eisen.
Stacheln von Stachelschweinen, spec. Gew. XIV, 99.
Stahl, Martineau's und Smith's Patent auf Vervollkommnung desselben, I, 206. Bereitung nach Colquhoun durch Kohlenstoff I, 207. Bereitung nach Macintosh II, 130. Braten des Steiermärker, I, 207. Härten desselben in Quecksilber, II, 132; durch zusammengepresste Luft, Anozoff II, 130. Theorie seiner Bildung nach Lampad. I, 496. Gusstahlbereitung von Heljestrand, II, 105. Neue Methode in Stahl zu ätzen, Cooke II, 288. Durchlöcherung von Stahlplatten durch Schwefelsäure I, 351. Fabrication in Schweden III, 39. Ueber Wootz III, 306. Schützung desselben gegen Rost, IV, 245. Frischen desselben in Sisshyttan, IV, 105. Analysen einiger Stahlsorten, englischen Gusstahles, Wootzes u. s. w., VII, 282. Stahl und Eisen vor Oxydation zu schützen, Payen XVI, 24.
Stahl- und Eisenfabrication, Nachrichten über die englische, XVII, 168.
Stahlhütte zu Sisshyttan, Beschreibung, Abbildung d. Stahlheerdes u. s. w. IV, 103.
Stärke Marcet's Analyse der gewöhnlichen und der aus Malz, II, 178. Gay-Lussac's und Thenard's Analyse derselben, II, 179. Prout's Analyse der gewöhnlichen, der gerösteten und der Arrowroot II, 182. Darstellung aus Rohrkolbenwurzeln, Lecoq II, 523. Einfluss derselben auf die Weingährung V, 161. Ueber dieselbe, Guibourt V, 169. Ueber die Verwandlung derselben in Malz, Dubrunfaut, IX, 156. Anwendung zur Verbesserung des sauren Mostes, Zier X, 93. Verfälschung mit Kreide, XV, 108. Wassergehalt derselben XVII, 221. Dieselbe und Gummi, Veränderungen derselben unter dem Einflusse der Säuren, Biot und Persoz XVII, 327. Umwandlung derselben in einen eigenthümlichen Syrup durch Malz ohne Schwefelsäure, Lüdersdorf, XVII, 401. s. a. Weizenstärke.
Stärkmehl s. Stärke.
Stärkzucker, Bereitung eines sehr guten Bieres aus demselben, Lampad. XVI, 374. s. a. Zucker.
Stärkzuckersyrup, Bereitung desselben und Kosten, Lampad. I, 383.
Stärkzuckerwein, Fortschritte in der Kunst ihn zu bereiten und über Kosten desselben, Lampad. I, 381. s. a. Wein, künstlicher.
Statuenmessing, XVII, 93.
Stearin, über Bereitung desselben im Grossen, VI, 257.
Stearinsäurekerzen, Brennen derselben mit d. anderer Lichter verglichen, Peclet I, 178.
Steinanstrich, über denselben, Lampad. I, 116.
Steine aus der Prostata, spec. Gew. XIV, 104; im Ackerboden, Spreng. III, 397. Ueber das Aetzen derselben VI, 202. Vortreffliches Mittel zum Aetzen derselben, VI, 203. s. a. Hüttenproducte.
Steindruck s. Lithographie.
Steingut, englisches, metallische Ueberzüge desselben (Platinirung, Vergoldung), II, 527.
Steinkohlen, technisch-chem. Prüfung mehrerer Arten von Lampad. I, 233. Asche derselben analysirt, Lampad. I, 243. 247. 248. Verkoaken des Klein I, 209. Untersuchung einiger Arten, Brandes IV, 239. Abtreiben des Silbers bei Steinkohlenfeuer, XV, 269.
Steinkohlengas, verbesserte Methode dasselbe zu reinigen, II,

383. Versuche über das Brennen desselben V, 202. Abtreiben des Werkbleies damit, V, 206. VI, 199. 381.

Steinkohlentheer, als Anstrich und zur Schützung des Holzes gegen Fäulniss, I 356, 363. Nachweisung, wo zu erhalten, I, 356. Benutzung als Brennmaterial, II, 334. s. a. Theer.

Steinmassen, künstliche, zu Ornamenten u. s. w. VIII, 171. Prüfung der von Berthier vorgeschlagenen künstlichen, XIII, 400.

Steinpimpinelle s. Pimpinella.

Stempelpapier, Mittel dem Auslöschen der Schrift auf demselben zu begegnen, XIII, 297.

Stickstoff, Darstellung desselben, III, 446. Versorgung des Bodens damit mittelst stickstoffhaltiger Körper V, 315. Untersuchung über den Ursprung des im thierischen Körper enthaltenen, XIV, 439.

Stickstoffoxydsaure Salze, III, 446.

Stilbit, Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 22.

Störprocess beim Salinenbetriebe II, 252.

Strahlenheerde der Salinen, II, 207. s. a. Oefen.

Strass, Analyse eines solchen, Dumas IX, 54.

Streichriemen, Pulver zum Ueberziehen derselb., XIII, 400.

Streumaterialien, über d. chem. Bestandtheile der gebräuchlichsten, VIII, 269.

Stroh, chem. Untersuchung der verschiedenen Arten, Spreng, VI, 311. 312; Rapsstroh, 314; Weizenstroh, 317; Roggenstroh, 319; Gerstestroh VI, 392; Haferstroh, 394; Bohnenstroh, 396; Erbsenstroh, 397; Wickenstroh, 398; Linsenstroh, 400; Buchweizenstroh, 402; Rispenhirsestroh, 403; Maisstroh, 405; Untersuchung des Strohes von Triticum siculum, Zenneck IV, 183.

Strohwein, Fabrication desselben, IV, 492.

Strontian leicht vom Baryt zu unterscheiden II, 406. Darstellung im Grossen, XII, 234. *Kohlensaurer*, Verhalten zu kohlensaurem Natron III, 224; zu schwefelsaurem Natron III. 227. *Schwefelsaurer*, Verhalten zu kohlensaurem Natron, III, 227. *Salpetersaurer*, Darstellung im Grossen XII, 351. *Salzsaurer*, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 433.

Stubenöfen über die zweckmässigste Construction derselben, IV, 367. Grundsätze, auf denen diese Construction beruhen muss, IV, 370. Ueber die Zuleitung der Luft bei denselben, IV, 373. Ueber die Beschaffenheit der Züge bei denselben, IV, 383. s. a. Oefen.

Sublimation, von den Producten derselben, Lampad. XVI, 171.

Sulfuride als Bodenbestandtheile, Spr. III, 317. (Schwefeleisen 317; Schwefelcalcium 319; Schwefelnatrium 319; Schwefelkalium 320.)

Suluschlacken, Analysen derselben von Bergsten IV, 310. Fahluner, Analysen derselben von Johnson IV, 311. s. a. Schlacken.

Suluschmelzen, Eisensauen dabei, V, 94.

Sumpfdreizack s. Triglochin.

Sumpfschotenklee s. Lotus.

Süssmandelöl, von den Eigenschaften des erstarrten, Bouchet XVI, 321, s. a. Mandelöl.

Symphytum asperrimum, üb. dasselbe nebst chem. Untersuchung desselb. Spreng. X, 62.

Syrte, über dieselbe nebst spec. Gew. XIV, 109.

Syrupe, neues Verfahren sie zu klären, Desmarest I, 491. Concentration derselben mittelst eines warmen Luftstromes, VIII, 383.

T.

Tabak, Vergiftung des Schnupftabaks mit Blei durch Verpackung in Bleidosen, Chevallier X, 427.

Tabaksasche, Mischung und Gebrauch, Payen, I, 348.

Tabaksaamenöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 355. Verhalten desselben in der Kälte, Schübler V, 30.

Tabashir, Vorkommen, Beschreibung, Anal., Brewster u. Turner II, 77. Ueb. denselben, Sprengel XVII, 213.

Tabelle, über die Intensität des Lichtes verglichen mit der einer Uhrlampe, über Consumtion und Kosten der Beleuchtung I, 203; über die Analysen der Schlammarten in 100 Theilen, I, 295; üb. d. spec. Gew. versch. Mostarten, I, 359; üb. d. Alkoholgehalt d. vorzüglichsten französischen Weine, I, 388; zur leichtern Berechnung der Löthigkeit einer Legirung aus der Summe des corrigirten Wasserstoffvolumens $(\dot{V})$ und des Productes der Zahl 2, 4 mit dem Silberreste (S''), I, 440; vergleichende über die Siedungsanstalten von 35 deutschen Salinen, II, 288; über das spec. Gew., die Farben und trocknenden Eigenschaften der Oele II, 380; über Flüssigkeit und Gefrierpunct der Oele II, 381; über Brennbarkeit der Oele II, 382; über die Luftmengen bei der Windzuführung in Hohöfen III, 22 und 24; über den Schmelzabgang beim Raffinirschmelzen des Amalgamationsmetalls, III, 441; über die Analysen mehrerer Aschen von Equisetumarten, IV, 200; über die erlangten Kohlenprocente bei Verkohlung verschiedener Sorten von Holz, IV, 234; über die Sauerstoffmengen, welche Salzsäure a. mehreren im Handel vorkommenden Manganoxyden entwickelt, nebst den ihnen entsprechenden Mengen Chlor; IV, 275; über die im Jahre 1825 in Fahlu Berglas Sambrukhütte gemachten Kupferschmelzen, IV, 366; üb. die den Temperaturerniedrigungen, welche beim Auflösen eines Gemenges aus Chlorkalium und Chlornatrium im Wasser entstehen, entsprechenden Verhältnisse beider Salze in Hundertheilen IV, 475; über den Gewichtsgehalt und den alkalimetrischen Grad der Pottasche in den verschiedenen Zuständen des Kali's als ätzendes, kohlensaures, schwefelsaures und salzsaures Kali, IV, 480 und 482; über den englischen Eisenhandel im J. 1824, V, 334; über das Schlakkenschmelzen im Ofen mit und ohne Schieber; angestellt im Jahre 1816 in Schweden, V, 377; über Versuche das Werkblei durch wiederholtes Vorschlagen von eben derselben Arbeit im Silbergehalte anzureichern, V, 386; über die Menge von Kohlensäure in einigen kohlensauren Salzen, VI, 41; über Metallausbringen, Bleiverluste und ökonomisches Verhalten der Gustav Adolphs Silberhütte in Fahlun VI, 196; über die Atomengewichte der einfachen Körper nach Berzelius's neuesten Bestimmungen, VI, 455; über Legirungen von Platin und Gold hinsichtlich ihrer Hämmerbarkeit, VII, 89; über die Bestimmung der absoluten Temperatur, bei welcher das reine Silber schmilzt, mittelst eines gewöhnlichen Thermometers, VII, 105; über die Spannkräfte der Wasserdämpfe, VIII, 129; über die Spann-

kräfte der Wasserdämpfe und die entsprechenden Temperaturen von 1 bis 24 Atmosphären nach der Beobachtung, von 24 bis 50 Atmosphären nach der Berechnung, VIII, 184; über Versuche mit der Köhlerei in Grossmeilern, IX, 438; über die Menge des Salzes, welches zur Düngung von Beeten verwendet wurde und die dadurch bewirkte Fruchtbarkeit, X, 76; über das Verhalten verschiedener Salpeterlösungen gegen 4 Reagentien, angenommen die Lösung sei aus 100 Gran Schiesspulver durch 800 Gran destillirtes Wasser erhalten, X, 323; über angestellte Untersuchungen mit 67 Proben von Kochsalz aus verschiedenen Materialhandlungen der 12 Arrondissemens von Paris, XI, 313; über die Beziehung der Abtheilungen des Kännchens zu den Graden des Chlorgehaltes, XII, 68; über die verschiedenen Färbungen der Alizarintinctur, XII, 84. über Versuche mit der Verschlakkungsprobe zum Ausbringen des Silbers, XII, 174; über Versuche mit der Tiegelprobe zum Ausbringen des Silbers, XII, 175; über die Acidimetergrade von verschiedenen Säuren, XII, 246; zur Vergleichung des spec. Gew. und der Aräometergrade, XII, 250; über die Beziehung zwischen den Aräometergraden und der Reinheit hinsichtlich verschiedener Säuren, XII, 251. Tabelle, um nach dem Volumen des Stickstoffes sofort den Gehalt einer Chlorkaliauflösung und Chlorlösung zu finden, XII, 270; über die Ausdehnung von Metallstangen zum Behufe pyrometrischer Versuche, XII, 378, und folg. über den Zuckergehalt verschiedener Runkelrübensorten, XIII, 241; über die Produkte, welche sich von todten Pferden ziehen lassen, XIV, 310; über die phys. und chem. Eigenschaften der Kuhmilch vor und nach dem Kalben, XIV, 308; über das spec. Gew. der Auflösungen von Zucker im Wasser in Gewichtsprocenten, XV, 106; Tabelle, welche d. Kochpuncte des Klärsels angiebt, Schubarth XVI, 104. Vergleichende über die Zähigkeit verschiedener gummiger Wässer, gummiger Beizen und einiger andern Flüssigkeiten, Dollfuss XVI, 229. Tabelle, welche die gefundene Lichtstärke der verschiedenen Flammen der Gemische aus Weingeist u. flüchtigem Steinkohlenöl in Vergleichung mit der Leuchtkraft eines Talglichtes anzeigt, Lampadius XVI, 371. Ueber die Drehungswinkel, welche eine Schicht Rohrzuckerauflösung in destillirtem Wasser von 160 Mill. Dicke den Polarisationsebenen einpflanzt, bei verschiedenem Gehalte dieser Auflösung an Zucker, Biot XVII, 318. Um zu zeigen, wie in England der Werth eines Quadratzolles Spiegelglas mit der Grösse des Spiegels wächst, XVII, 352. Um zu erfahren, wie viel Gewichtstheile sowohl fixer als geistiger Bestandtheile i. 1000 Theilen des untersuchten Bieres enthalten sind, Carl XVIII, 117. Zu Vergleichung der Tralles'schen Volumenprocente in der Eigenschwere von Mischungen aus Alkohol und Wasser, Strecker XVIII, 180. Ueber die absolute Schwere der einzelnen entsprechenden Anhängegewichte für sämmtliche einzelne Tralles'sche Volumenprocente, Strecker, XVIII, 182. Die Resultate der Zerlegung mehrerer Biere, Wakkenroder XVIII, 205. Spec.

Gew. von 24 verschiedenen Weintraubenarten, Schübler XVIII, 381.
Tafelglas, über dasselbe nebst seiner Zusammensetzung, Dumas IX, 42.
Talg, über die besten Methoden denselben auszuschmelzen (durch Schwefelsäure) D'Arcet IV, 363. Ueber eine verbesserte Methode ihn auszuschmelzen, VI, 251. Raffiniren desselben, VI, 255. Umwandlung desselben in Oleïn und Stearin VI, 256.
Talgkerzen, Verbesserungen an denselben, IV, 121.
Talglichter, Intensität des Lichtes derselben, Peclet I, 176.
Talkerde, nebst ihren Salzen als Bodenbestandtheile, Spr. III, 42. Wirkt vielleicht günstig bei der Chlorkalkbereitung, XIII, 399. *Kohlensaure*, über ihre Anwendung beim Brodbacken, Kuhlmann X, 521. Wirkung derselben bei ihrer Anwendung zur Brodbereitung X, 525. Verhalten derselben zu kohlensaurem Kalke, III, 226. *Schwefelsaure*, Bereitung derselben, Herrmann I, 231. Zerlegung und Bildung derselben und eines aus ihr und schwefelsaurem Kali bestehenden Doppelsalzes, I, 230. Wird durch kohlensauren Kalk zerlegt, Sprengel III, 45. Verhalten zu Gold, IV, 434. Einfluss auf die Weingährung, V, 157. Verhalten zu Mörtel VI, 25. *Kohlensaure*, Bestimmung ihres Kohlensäuregehaltes mittelst des Aëroskops, VI, 37. *Schwefelsaure*, Einfluss auf die Weingährung, rung, V, 153. *Salzsaure*, Einfluss auf die Weingährung, V, 153.
Tapioka, über dieselbe, Guibourt V, 181.
Tellersilber, Analysen des Freiberger, XVI, 158.
Tellur, über Auflösung desselben und Reagentien dafür III, 460. Verhalten zu Salzsäure III, 461; zu Schwefelsäure III, 461; zu Chlorzinn, Eisenvitriol, Phosphoralkohol, Reagentien dafür, III, 461.
Tempera-Malerei der Alten, II, 488.
Temperatur, über die Messung hoher, Schwarz II, 341.
Tennantit, Silbergehalt desselben, X, 221.
Terpentinöl, Dampf desselben zur Aufbewahrung von Krystallen, II, 406. Einfluss auf die Weingährung, V, 159. Reinigung desselben XVIII, 342. Verhalten gegen Sauerstoff, XIV, 255. Auflösung desselben i. Weingeist als Leuchtmaterial, XIV, 132. Reinigung und Anwendung zur Lösung des Caoutchouk, XIV, 348.
Thau, Entstehung desselben, Sprengel IX, 294.
Thauröste s. Luftröste u. Flachs.
Thee, Präparate desselben XVII, 220. Denselben zu verstärken, Leuchs VII, 417.
Theer, als Cementzuschlag, s. a. Steinkohlentheer; von Rothbuchenholz und Untersuchung eines darin entdeckten neuen Stoffes (Paraffin), VIII, 429. Steinkohlentheer, Anwendung zu verschiedenen ökonomischen Zwecken, Holzanstrichen u. s. w. IX, 318.
Thenard'sches Blau, über die bei der Zubereitung desselben anzuwendende Temperatur. Lampad. XVI, 346.
Theobromroth und Braun s. Cacaobohnen.
Thermomagnetismus zu technischen Zwecken anwendbar, II, 102.
Thiere, chemische Bemerkungen über Ernährung derselben, Leuchs VII, 135. Ueber Benutzung aller Theile d. todten, XIV, 202. Vertilgung d. schädlichen durch Schwefelwasserstoff, XV, 82.

Thierische Substanzen im Boden, Sprengel III, 341.
Thierkörper, über die Veränderungen, welche sie beim Kochen erleiden, XIV, 114. Ueber den Stickstoffgehalt derselben XIV, 439. Conserviren derselben XIV, 460.
Thon, Analyse des Höganäser und Stourbridger, II, 108. Gebrannter a. Cementzuschlag I, 413. Versuche üb. die Wirkung des gebrannten auf die Vegetation, Lampadius und Beatson, V, 33. Weitere Versuche, Lampad. VI, 347. Verhalten zu Kalk auf nassem Wege, VI, 21. Kalkige Concretionen in demselben, Hünefeld VI, 101. Ueber die düngenden Wirkungen des gebrannten, Sprengel VIII, 208. Ueber denselben Gegenstand, Lampad. VIII, 393. Analysen vier verschiedener Arten desselben, Sprengel IX, 308. Analysen vier zur Verfertigung von Ziegelsteinen dienender Arten desselben, Spreng. IX, 311. Beschaffenheit des zu Steingut und des zu Ziegeln verwendeten Thones, Spreng. IX, 315. Ueber die Wirkung des gebrannten als Düngermaterial, Zierl X, 86; über die Bestandtheile desselben X, 89; v. d. Verhalten desselben im Feuer, X, 90. Anwendung desselben als Klärmittel Lüdersdorf, X, 116. Ueber die Vegetation befördernde Wirkung des gebrannten, XIII, 231. s. a. Ziegelmehl.
Thoneisenstein, humussäurehaltig, Wiegmann I, 278.
Thonerde und ihre Salze als Bodenbestandtheile, Spreng. II, 444. Einfluss derselben auf die Weingährung, V, 157. Anwendung zu Malerfarben, VII, 248. Ist sie ein acider oder basischer Bestandtheil der Schlacken? X, 172. *Essigsaure*, als Beize III, 180; chem. Beschaffenheit dieser Beize nach Köchlin, Verhältnisse ihrer Mischung, Wirkung und Bereitung III, 181; über das Aufdrucken dieser Beize und ihre Vereinigung mit dem Zeuge III, 196.
Thonmergel, Untersuchung eines solchen aus der Gegend von München, VIII, 259; Analyse, 268.
Thonwaaren, Analysen verschiedener, Berthier II, 399.
Thonsaures Kali als Beizmittel, XVI, 378.
Thonerde, VI, 463.
Thorine und *Thorium*, neue Erde und darin enthaltenes Metall, VI, 463.
Thymusdrüse s Glandula thymus.
Thymus Serpyllum (Wilder Thymian, Quendel), chem. Untersuchung desselben, Spreng. VIII, 367.
Tiegel, schwedische Stahltiegel II, 108. Analyse der hessischen, der Pariser, der englisch. u. französischen Stahlschmelztiegel, Glashäfen u. s. w., Berthier II, 399. Ueber die verschiedenen Arten der Schmelztiegel, Behandlung derselben u. n. w. XIII, 358; üb. die von Platin zu chemischen Versuchen zu gebrauchenden XIII, 358; Handhabung derselben, 359; dürfen nicht zum Schmelzen auf trocknem Wege gebraucht werden, 359; was man beim Schmelzen auf nassem Wege bei dem Gebrauche derselben zu vermeiden hat, 361; über die Reinigung derselben von schwer abzuwischenden Flecken, 361; üb. die Zulöthung derselben, 362. Tiegel von Silber, über dieselben, Berz. XIII, 362. Tiegel von Porcellan, über dieselben XIII, 363. Tiegel von feuerfestem Thone, XIII, 363. Hessische, 363. Helsingborger, 363; vollkommen feuerfeste, 364.

Tilia parvifolia, Untersuchung und Benutzung des Laubes, Spreng. VIII, 15.
Tinte, Vorschrift dazu mit Tormentillwurzel, II, 29; mit Wurzel der Nymphaea alba, mit Granatäpfelschalen, Knopern, fol. uvae ursi, 30; mehre Vorschriften mit Galläpfeln 31. Bereitung mit afrikanischem Bablah, John I, 479; mit ostindischem Bablah, Beyer III, 151. Unverlöschliche Braconnot's, Bereitung V, 220; widersteht dem Chlor nicht, 349. Schwarze, Waltl VII, 353; rothe nach Gahn, VII, 256; Waltl VII, 355; blaue, Waltl VII, 355; Duflos VIII, 206; grüne, Duflos VIII, 205, Waltl VII, 355; gelbe, Waltl VII, 356, Duflos VIII, 206; unzerstörbare, Murray VII, 363; af Wetterstedt VII, 216. Ueber Verbesserung der schwarzen Schreibtinte X, 360. Bereitung aus Mangosaamen XII, 137. Ueber Haltbarkeit derselben und historische Notizen, XIII, 297. Bericht über mehrere Sorten unzerstörbarer XIII, 300. Unzerstörbare, Dumoulin XVII, 477. Unverlöschliche (salpetersaures Silberoxyd) aus Zeugen zu bringen nebst Verfahren dabei, Liebig XVIII, 348. Lithographische s. Lithographie.
Tintenpulver, Bereitung desselben XV, 286.
Tintenschrift, verschwindende auf Documenten, VIII, 330.
Titan, metallisches als Hüttenproduct, Zinken I, 112; in einem Eisenerze enthalten, V, 96. Technische Benutzung zu einer grünen Farbe (Titangrün) XIII, 458. Verhalten desselben in Schlacken, XV, 178.
Titangrün, Zubereitung desselben, XVI, 345.
Titansäure, Darstellung derselben III, 458.
Todtbrennen, d. Kalkes, Fuchs VI, 9.
Tollkirschenöl, physische Eigenschaften Schübler II, 354.
Töpferglasur, bleifreie, VII, 370. s. a. Glasur.
Torf, technisch-chem. Prüfung mehrerer sächsis. Torfarten, Lampad. I, 250; zum Eisenumschmelzen und Frischen I, 208. Anwendung von unverkohltem in Schachtöfen, Lampad. XII, 337. Untersuchung einiger Sorten und Kaligehalt desselben, XIV, 408. Ueber denselben, Sprengel XVII, 205.
Torfkohle, Ausbringen an derselben aus mehreren Torfarten, Lampad. I, 250. Als Reinigungsmittel des fusligen Branntweins u. Entfärbungsmittel, Lampad. II, 11.
Torfmoos (Sphagnum acutifolium L.), Bestandtheile desselben, Sprengel VIII, 282.
Torfmull (Schollerde, feuerfeste Erdschicht der Hochmoore), chem. Untersuchung desselben, Spreng. XIII, 285.
Tormentilla erecta (Tormentill), über dieselbe nebst chem. Untersuchung der Tormentillblätter, X, 39. Untersuchung der Tormentillwurzel auf ihren Gehalt an Gerbstoff X, 40.
Tormentillwurzel, kein gutes Surrogat für Galläpfel bei Tintenbereitung, II, 29.
Tragantgummi, über dasselbe XIV, 366; Eigenschaften desselben, 366; Zusammensetzung d. nähern Bestandtheilen nach, 367; über den auflöslichen Theil desselben, 368; Eigenschaften dieses auflöslichen Theiles, 368; Bereitung dieses auflöslichen Theiles, 368; Zusammensetzung dieses auflöslichen Theiles seinen näheren Bestandtheilen nach, 368; Elementarzusammensetz. dieses auflöslichen Theiles, 269; über den unauflöslichen Theil desselben, 369; Eigenschaften

dieses unauflöslichen Theiles, 369. Bereitung dieses unauflöslichen Theiles, 369; Zusammensetzung dieses unauflösslichen Theiles den nähern Bestandtheilen nach, 369; Elementarzusammensetzung dieses unauflöslichen Theiles, 369.

Tragopon pratense (Wiesen-Bocksbart, Wiesenhaferwurzel, Morgenstern) chem. Unters. desselben, Sprengel VIII. 363.

Transformationsprocess, XI, 228.

Trass, über Anwendung desselben und seine Ersatzmittel, VI, 346.

Trauben, Behandlung derselben in Frankreich, I, 13.

Traubenkörner, Anwendung z. Oelbereitung, von Minutoli X, 352.

Traubenwein s. Wein.

Trifolium, *agrarium* (Ackerklee, goldgelber Klee), chem. Unters. desselben, Spreng. VIII, 360. *filiforme* (fadenförmiger Klee), chem. Untersuchung desselben, Sprengel VIII, 362; *fragiferum* (Erdbeerklee), über denselben nebst chem. Untersuchung, Spreng. X, 55; *hybridum* (Bastardklee), über denselben nebst chem. Untersuchung Spreng. X, 56; *medium* L. *Trifolium flexuosum Jacq.* (gebogener Klee), chem. Untersuchung, Spreng. VIII, 358; *rubens* (langjähriger Klee), über denselben nebst chem. Untersuchung. Spreng. X, 57; *pratense sativum* (rother oder spanischer Klee) chem. Untersuchung von Sprengel X, 59; *repens* (weisser Klee), chem. Untersuchung desselb., Sprengel IX, 7.

Triglochin, *palustre* (Sumpfdreizack), Sprengel's Untersuchung, V, 293; *maritimum* (Meerdreizack), chem. Unters., Sprengel VI, 92.

Triticum siculum, Untersuchung seines Strohes s. Stroh.

Trockenmoder, XVI, 12. Ueber ein neues Verhütungsmittel desselben, XVIII, 207.

Trockenofen für Holz s. Darren.

Trocknungsanstalten der Salinen, II, 288.

Tuch, *blaugefärbtes*, Wiedergewinnung des Indigs aus d. Abfällen desselben, X, 143.

Türkischroth, *s.* Krapp, Bablah.

Tusche, Nachrichten aus China über die Verfertigung derselben, Julien XVIII, 399.

Typha s. Rohrkolben.

Typographie, Verbindung derselben mit der Lithographie, XV, 376.

U.

Ulex europaeus (stachlichter Ginster) chem. Untersuchung desselben, V, 137.

Ulme s. Ulmus.

Ulmus campestris, Untersuch. des Laubes, Sprengel VII, 271.

Ultramarin, künstlich dargestellt von C. G. Gmelin zu Tübingen (nicht Heidelberg, wie fälschlich angegeben), Verfahren dabei, II, 407; ausführlicher über denselben Gegenstand, III, 379. Analyse ächten und künstlichen Ultramarins u. s. w., III, 379 und 381. Bemerkung. üb. künstliche Darstellung desselb., Hermbstädt V, 103; über denselben Gegenstand, Kuhlmann V, 350.

Umiam (schwarzes Porcellan), XVII, 260.

Umschlagen d. Weine s. Wein.

Untergrund, über die Substanzen desselben, Sprengel II, 423. III, 42. 313. 397.

Unterphosphorigsaure Salze, III, 451.
Uranoxyd, Verhalten zu Gold, IV, 430.
Uranoxydul, über Bereitung desselben, ohne Anwendung des kohlensauren Ammoniaks, VI, 451.
Uva ursi, Blätter derselben zur Tinte, II, 30.
Uytzet (Genter Bier), IV, 88.

V.

Vanadium, ein neues Metall, X, 141.
Vareksalze, Prüfung derselben, IV, 476. Analysen mehrer derselben in mittlerm Verhältnisse, IV, 477. Verfahren um sie zu erkennen, IV, 477.
Vegetation, Versuche zur Beförderung derselben durch Harnstoff, VIII, 375; durch benzoesaure, essigsaure, kohlensaure, salzsaure Salze, 376; durch schwefelsaure u. phosphorsaure Salze, 377; durch milchsaure Salze, durch Aetzammoniak, 378. Ueber die Wirkung durchglühter erdiger Massen als Beförderungsmittel derselben, Lampad. XVIII, 322.
Venensubstanz, spec. Gew. derselben, XIV, 95.
Verbrennen, über die dabei entwickelte Wärme von Kohlenstoff, Wasserstoff, Phosphor, Zink, Zinn, Eisen, Despretz II, 339; dasselbe bei verschiedenem Drucke, II, 339. Wirkung einiger Salze auf die Verbrennlichkeit der Körper, XIII, 167.
Verglasung des Silbers, I. 53; des Baryts, XVII, 262; des Schwefelbleies, XVII, 26.
Vergoldung des englischen Stangutes, II, 527; der Bronze, III, 245 u. 253; in Oel, III, 256; von Zeugen, IV, 441.
Verkohlung, Versuche darüber im Grossen mit Holz, Lampad. II, 1. Verkohlung des Holzes gegen Fäulniss, I, 356. In grossen Meilern, IV, 49; Ausfüllung der Meiler mit Kohlenlösche, IV, 53. Verkohlung des nassen u. trocknen Holzes in Hinsicht des grössern Vortheils betrachtet, IV, 230; über die Behandlung des nassen und trocknen Holzes bei seiner Verkohlung, IV, 232; über die zweckdienlichste Beschaffenheit des zur Verkohlung bestimmten Holzes, IV, 238.
Vermillon s. Zinnober.
Verres à pipette, Zusammensetzung von 4 Sorten derselben, Berthier X, 307.
Verseifung d. Palmins, XVI, 329.
Versilberung, Amalgam zur kalten des Kupfers, VIII, 329. Die des Messings und Kupfers auf nassem Wege, Lampad. VIII, 52.
Versteinerungen, über die in den Früchten vorkommenden, Spreng. XVII, 214.
Verzinnen kleiner Metallstücke, Gill II, 129; gusseiserner Gewichte, II, 403.
Vicia Cracca (Vogelwicke), chem. Untersuchung derselben, Spreng. VIII, 355.
Vicia dumetorum (Zaunwicke), chem. Untersuchung derselben, Spreng. VIII, 357.
Violett, über Bereitung desselben, XVIII, 345,
Violettroth, über Bereitung desselben, XVIII, 345.
Viscosimeter, neues, Dollfuss, XVI, 226, 233.
Vogelbuchweizen s. Polygonum.
Vogelklaue s. Ornithopus.
Vogelknötrig s. Polygonum.
Volumen chlorometer s. Chlorometer.

W.

Wachholderbranntwein, Bereitung desselben, XVIII, 346.
Wachs, als Bindemittel der Farben bei d. Alten gebraucht, II, 487. Vorzug desselben vor dem Oele in der Malerei, II, 502. Bleichen dess. durch Salpetersäure, XV, 236. XVII, 218.
Wachsartige Körper, als Bodenbestandtheile, IX, 343.
Wachskerzen, über Brennen derselben, Peclet I, 177.
Wachsmalerei, über die alte, II, 487; neuere Versuche von Roux II, 497.
Waidküpe s. Indig.
Waizen s. Weizen.
Walkseife, Bereitung n. Lampadius VII, 400.
Wallnussöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 369.
Wallrathkerzen, Brennen derselben verglichen mit andern Lichtern, Peclet I, 178.
Walzwerke, über die englischen für Eisen, IX, 350.
Wärme, spezifische des Quecksilbers und Platins, II, 344. Ihr Einfluss auf die Vegetation, Spreng. III, 417. Von ders., Spreng. IX, 275. Ueb. die, welche das Wasser in glühenden Gefässen annimmt, X, 334. Desinficirende Wirknng derselben, Henry XIII, 19 u. 418.
Wärm-Pfannen beim Salinenbetriebe, II, 265.
Wäsche, Mittel zum Zeichnen derselben, V, 222.
Waschen, Verbesserung desselben, Leuchs XVII, 419.
Waschwasser für Wolle und wollene Zeuge, VII, 399.
Wasser, hartes weich zu machen, Leuchs III, 131. S. Wirkung a. d. Vegetation, Spreng. III, 344. Von dem beim Affiniren anzuwendenden, IV, 423; theoretische und praktische Bemerkungen über natürliche Wässer, West IX, 263. Verhalten zu Gips. IX, 268, Ueb. die gasförmigen Bestandtheile desselben, IX, 271. Untersuchungen über die Temperatur und chem. Zusammensetzung desselben aus einem artesischen Brunnen, XIII, 295. Reinigung desselben, Leuchs XVI, 33. Analyse desselben vom *Rio Vinagre*, XVI, 467. Ueber den Einfluss desselben auf eine grosse Anzahl chemischer Reactionen, Pelouze XVII, 276. Hartes und weiches, über den Einfluss desselben auf die Fabrication d. Bieres u. Branntweins, XVII, 351. Ueber die Wärme, welche dasselbe in glühenden Gefässen annimmt, X, 334. *Kohlensaures*, vorzügliche Wirkung desselben auf das Wachsthum der Pflanzen, Leuchs X, 80.
Wasserdämpfe, in Hohöfen geleitet erhöhen sie das Ausbringen, Zinken und Freitag II, 398. 509. Verstärkung der Hitze in andern Feuerstätten durch dieselben, II, 334. Wirkung auf Bleiglanz bei höherer Temperatur, V, 216. Untersuchungen der Pariser Akademie zur Bestimmung der Spannkräfte des Wasserdampfes b. hohen Temperaturen, VIII, 117.
Wasserdichter Firniss, XVI, 378.
Wassergehalt verschied. Pflanzen und namentlich deutscher Holzarten, Schübler VII, 35. Der der Stärke, XVII, 221.
Wasserglas, Fuchs's, als Feuersicherungsmittel, I, 115. Neue Art desselben, V, 231. s. a. Glas.
Wasserhebmaschine, Vorschlag zu derselben, XVII, 416.
Wasserleitungen, Dumas's Vorschlag die Verstopfung blei-

erner zu verhüten und Prüfung desselben, IV, 329.
Wassermörtel, VI, 143. s. a. Mörtel.
Wasserröhren, Schützung der hölzernen geg. Fäulniss, Lampad. IX, 317. Kitt zur Zusammenfügung irdener, Lampad. IX, 319.
Wasserröste des Flachses s. Flachs.
Wasserrübenöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 360.
Wasserstoffgas zur Ladung der Windbüchsen, II, 336. Wärme bei seiner Verbrennung, Despretz II, 339. Glänzendes Licht beim Verbrennen desselben unter hohem Drucke, XI, 394.
Wau, über den Farbstoff desselben, VII, 352.
Wauöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 364.
Weberschlichte, über dieselbe und ihre Verbesserung, Dubuc VII, 317; über die mit Weizen- oder Roggenmehl u. salzsaurem Kalke bereitete, VII, 321; die aus Kartoffelstärke mit arabischem Gummi und salzsaurem Kalke bereitete, VII, 322; die mit Kartoffelmehl oder gewöhnlicher Getreidestärke und thierischer Gallerte bereitete, 322; die mit Reispulver bereitete, VII, 324.
Wegebreit s. Plantago.
Weide s. Salix.
Wein, Behandlung der Weine in Frankreich, Hermbstädt I, 10. Unterschied der norddeutschen v. d. französischen und süddeutschen, Hermbstädt I, 10. Veredlung der nördlichen, Hermbstädt I, 15. Lampad. I, 348. Ueber Bereitung desselben aus Trauben, Maud'hui I, 347. Gährung auf d. Trestern, Metzger I, 357. Alkoholgehalt der vorzüglichsten französischen I, 388. Destillation desselben und Vermischung des Destillats mit dem Rückstande, II, 135. Verbesserung desselben durch Erwärmung, II, 286. Verfahren ihn auf angesteckten Fässern aufzubewahren, Imery II, 287. Fabrication verschiedener französischer, IV, 259, 485. Verfahren die Weine vom Fassgeschmacke zu befreien, V, 235. Beiträge zur Kenntniss des Weins, Waltl VII, 364. Junger in verschlossenen Gefässen erwärmt bekommt bald mehr Feuer und Gewürz, VIII, 324. Ueber Zähwerden derselben und Abhülfe dieser Krankheit, François VII, 460 u. VIII, 327. Alkoholgehalt der portugiesischen Weine, XII, 352. Ueber Ammoniak in denselben, XII, 428. Entwässerung desselben durch Aetzkalk u. thierische Blase, XIII, 285. Ueber den Kupfergehalt derselben, XIII, 404. Untersuchung über die Wirkung des Kalkes auf denselben, über das Umschlagen, Wiederherstellung desselben, Zweifel über Aepfelsäuregehalt und über den Weinsteingehalt derselben, XV, 440. *Künstliche*, Fortschritte in d. Kunst der Zubereitung des Stärkzuckerweins u. Kosten, Lampad. I, 381. Neue Erfahrungen über Stärkzuckerweine, Lampad. VIII, 397.
Weinessig s. Essig.
Weinfässer vom dumpfigen Geschmacke zu befreien, V, 107.
Weingährung, über den Einfluss verschiedener Körper auf dieselbe, Leuchs V, 148; des Schwefels, des Zuckers, Gummi's, und der Stärke, 161; des Brodes, Hafermehles und der Kartoffeln, 164; der Kohle, 165; des Weingeistes, der Säuren, 166; des Bedekkens mit fettem Oele, 167.
Weingeist und Terpentinöl als Leuchtmaterial, XIV, 132. Ueber Gewinnung desselben

beim Brodbacken, XIV, 296. Einfluss desselben auf das Wachsthum der Pflanzen, Leuchs X, 81. Ueber Verwandlung desselben in Essig, XV, 414. s. a. Alkohol.
Weingeistflammen, bunte, Meyer XVI, 437.
Weinhefe, verfaulende, Benuzzung auf Kohle, VIII, 328. Vortheilhafte Benutzung derselben, Berg XVIII, 350. Chem. Untersuchung derselben, Braconnot XII, 105; vom thierischen (stickstoffhaltigen) Stoffe derselben, 105; Wirkung des Alkohols auf dieselbe, XII, 109; Einäscherung derselben, 110. Bestandtheile getrockneter, 111. s. a. Hefe.
Weinmesser (Oenomètre), neuer von Tabarié X, 143.
Weinsäure, Erkennung der in derselben befindlichen Schwefelsäure, XII, 244.
Weinstein, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 154. Verhalten zu Gold, IV, 435. Verfahren denselben in kleesaures Kali umzuwandeln, Gay-Lussac VI, 390. s. a. weinsteinsaures Kali.
Weinsteinsäure, Prout's Analyse derselben, II, 184.
Weintraubenkämme zum Gerben des Leders, VI, 383.
Weintraubenkernöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 364. Ueber Gewinnung desselben, Schübler V, 31.
Weintrester, Benutzung auf Branntwein, Lampad. I, 348.
Weinstock, Cultur desselben, Hermbstädt I, 9.
Wein- und *Mostwagen*, Einführung gleichförmiger in Würtemberg, Schübler XVIII, 374.
Weiss, über die Bereitung desselben, XVIII, 344.
Weissbuche, s. Carpinus.
Weissbuchenholz (Carpinus Betulus), chem. Untersuchung desselben auf seine feuerfesten Bestandtheile, Spreng. XIII, 385.
Weissgiltigerz, Silbergehalt desselben, X, 217.
Weisskohl (Brassica oleracea capitata), chem. Untersuchung desselben, XIII, 485.
Weisskupfer, Legirung v. Kupfer und Arsenik, I, 32. Legirung von Kupfer, Nickel und Zink s. Nickelweisskupfer. Ueber Weisskupfer, Lampadius XVI, 259.
Weisssieden des Nickelweisskupfers, I, 42.
Weisstomback s. Nickelweisskupfer.
Weizen, Untersuchung desselben und seiner Stärke, Guibourt V, 187. Mittel gegen den Brand desselben (schwefelsaures Kupferoxyd), VIII, 403. Kupfergehalt desselben, IX, 140. Sarzeau XVI, 247. Feuerfeste Bestandtheile der Weizenkörner, Spreng. X, 344. Nachweisung des Einflusses d. verschiedenen Düngermaterialien auf seine Mischung, Hermbstädt XII, 25. Analyse desselben, XIV, 156.
Weizenkleie s. Kleien.
Weizenmehl, Verfälschung desselben mit Kartoffelmehl zu entdecken, V, 101. Bemerkungen über dasselbe, Henry IX, 149. Ueber Vermengung desselben mit andern Mehlsorten X, 133.
Weizenstärke, über dieselbe Guibourt V, 179. Versuche über Bildung von Kleesäure aus derselben mittelst Kali, Buchner XII, 230.
Weizenstärkemehl s. Weizenstärke.
Weizenstroh s. Stroh.
Werkblei, Versuche dasselbe mit Gasflamme abzutreiben, Lampad. V, 206. VI, 199. VI, 381. Versuche über Absonderung des Silbergehaltes aus demselben nach dem spez. Gewichte, IV, 99. Anreiche-

rung desselben in Freiberg, V, 383. Duplirung oder Concentration desselben in Freiberg, Lampad. VII. 156.
Wermuth, Einfluss desselben auf die Weingährung, V, 160; enthält phosphorsauren Kalk, Tromsdorff X, 271.
Wetter, schlagende, zerstört d. Chlorkalk, II, 331. s. a. Grubenwetter.
Wicken, feuerfeste Bestandtheile derselben, Sprengel X, 350.
Wicke, gelbe s. Lathyrus.
Wickenstroh s. Stroh.
Wiesen, über Abschätzung derselben, Sprengel VI, 321. Anm.
Windofen s. Oefen.
Windzuführung bei schwedischen Hohöfen, III, 16.
Winterrübsenöl, phys. Eigenschaften, Schübler II, 358.
Wismuth, Schmelzpunct nach Schwartz II, 344. Scheidung desselben vom Blei, Stromeyer XVI, 274.
Wismuthoxyd, basischsalpetersaures, Verhalten zu Gold vor dem Löthrohre, IV, 432.
Witherit s. kohlensaurer Baryt.
Witterung des Frühlings und Sommers 1833, XVIII, 241.
Wolle, Schwarzfärben derselben mit Bablah, I, 87. Verfahren sie unächt blau zu färben, VI, 304. Färben derselben mit Berlinerblau, Raymond IV, 201. Collomb VI, 308. Ueber das Schwarzfärben derselben, VII, 335. Ueber einige chemische Präparate zur Bearbeitung derselben u. der wollenen Zeuge, VII, 399.
Wootz, über das ächte Wootzerz, Gill III, 306. s. a. Stahl.
Wucherblume (Chrysanthemum segetum), Analyse derselben und über die derselben günstigen und ungünstigen Bodenverhältnisse, Sprengel IV, 344.
Wurmfrass, Schützung d. Holzes dagegen, V, 232.

X.

Xanthin, gelber Färbestoff des Krapps, III, 158.
Xanthogenkupfer, als gelbe Malerfarbe, V, 430.

Y.

Yttrium, Darstellung desselben, III, 457.

Z.

Zaffer, Bereitung von reinem, XVI, 133.
Zähne, spec. Gew. verschiedener, XIV, 101.
Zauberringe, Entstehung derselben, Sprengel III, 73.
Zeichenstifte, gefärbte, Verfahren sie zu verfertigen, II, 404.
Zeit des Schlagens des Holzes, XVI, 4.
Zement s. Cement.
Zeugdruckerei, Neues Kupfersalz zum Kattundrucke, I, 367. Ueber die Rothbeize d. Kattundruckereien, III, 180.
Zeuge wasserdicht zu machen, V, 108.
Ziegel, Prüfung derselben nach Brard's Verfahren, III, 368. s. a. Thon.
Ziegelmehl als Cementzuschlag, I, 414. Ueber Beförderung d. Vegetation durch dasselbe, XIII, 231. Versuche über die

Düngung mit demselben auf dem Felde und im Garten, Lampad. XV, 206. Versuche über die Einwirkung desselben auf den Kartoffelbau, XV, 297. Versuche über die Düngung mit demselben beim Anbaue verschiedener Erbsensorten, Möhren, Pastinakwurzel, verschiedener Kohlarten, Rapontika und gesteckte und gesäete Zwiebeln, Lampad. XV, 301. Nachwirkung seines Einflusses auf die Zusammensetzung der Pflanzen, XV, 446. Nachträgliche Berichtigung die Quantität des bei dem Kartoffelbaue im Jahre 1832 verbrauchten betreffend, Lampad. XVI, 463. Nachwirkung desselben in d. Gartenerde s. a. Thon.

Zieger, über denselben, Berzelius XIV, 394. Ueber denselben Gegenstand, Schübler XIV, 109. Anm.

Zimmt, Einfluss auf die Weingährung, V, 158.

Zink, Wärme bei seiner Verbrennung, II, 339; giebt beim Auflösen ungleiche Wasserstoffmengen, Lampad. I, 497. Schmelzpunct n. Schwartz II, 344. Seine Legirung mit Zinn, Köchlin II, 125. Schmelzgrade desselb., ebend. Verhalten zu Gold, IV, 430. Legirung mit Eisen, IX, 26. Scheidung von Nickel, IX, 460.

Zinkblende, Verhalten beim Schmelzen für sich, XII, 303; geröstet und roh mit metallischem Kupfer geschmolzen, XII, 304. In Berührung mit Eisenoxydulbisilikat geschmolzen, XII, 304. *Schwarze*, Verhalten derselben im Röstfeuer, Lampadius XV, 204.

Zinkchromgelb, Lampadius XVI, 350.

Zinkoxyd, krystallisirtes in Hohöfen, II, 398; als Malerfarbe, II, 497. 504. Bereitung von reinem, XVI, 273. und 465. *Schwefelsaures*, Verfahren dasselbe im Brode zu entdecken, Kuhlmann X, 520. Wirkung desselben bei seiner Anwendung zur Brodbereitung, X, 524. *Chromsaures*, als Malerfarbe, IV, 444.

Zinnoxysulfuret, Untersuchung eines solchen, VII, 245.

Zinkvitriol, Brodvergiftung mittest desselben, VII, 424.

Zinn, Eisengehalt des englischen, Berthier I, 211; mit Zink legirt, II, 125. Wärme bei seiner Verbrennung, II, 339. Schmelzpunct nach Schwartz II, 344. Verhalten desselben zu Gold, IV, 429. Menge des in England gewonnenen, V, 105. Allgemeine Bemerkungen über das selbe und seine hüttenmännische Ausscheidung, Winkler IX, 381. Einfluss fremder Stoffe auf dasselbe, (eisenhaltiges, arsenikhaltiges scheelhaltiges, kupferhaltiges schwefelhaltiges, molybdänhaltiges, zinkhaltiges, wissmuthhaltiges Zinn), IX, 384. Ueber Raffinirung desselben, Winkler IX, 426. Ueber die in England in Absicht auf dasselbe üblichen Raffinirungsmethoden, IX, 427. Ueber d. Ausgiessen desselben, IX, 429. Quantitative Scheidung v. Kupfer durchs Löthrohr, Plattner XIII, 193.

Zinnchlorid, Benutzung z. Aufbewahrung thierischer Theile, XIV. 460.

Zinnerze, über die mit denselben vor dem Schmelzen vorzunehmenden Vorbereitungsarbeiten, Winkler IX, 393. Probiren ders. mittelst d. Löthrohrs, XIII, 178.

Zinngekrätz, Analyse IV, 116.

Zinnhüttenproducte, von Pirial, Altenburg in Sachsen, Cronwallis, Berthier I, 210.

Zinnkies, Silber- und Kupfergehalt desselben, X, 223.

Zinnober, Entdeckung d. Verfälschung desselben m. Men-

nige, VI, 386. Bereitung desselben auf nassem Wege, VI, 465. Ueber Bereitung desselben auf nassem Wege, Döbereiner X, 418. Ueber Bereitung desselben, XV, 371. Bereitung eines dem chinesischen ganz gleichen, Wehrle XVI, 468.

Zinnobererze, über die Anwendung eines neuen Apparates z. Zerlegung derselben, Lampad. XI, 392.

Zinnoberroth, über Bereitung desselben, XVIII, 345.

Zinnoxyd, Verhalten zu Gold, IV, 429. Versuche über das Verhalten desselben zu verschiedenen Basen u. zur Kieselerde im Feuer, Winkler IX, 422.

Zinnschlacken s. Schlacken.

Zinnstein, Entfernung der denselben begleitenden metallischen Fossilien, Winkler IX, 388. Entfernung des magnetischen Eisenerzes aus demselben, IX, 388; des Eisenoxydes, 389; des Arsenikkieses, 390; des Schwefel- u. Kupferkieses, 391; des Wolframes, Molybdänglanzes, der Zinkblende und des gediegenen Wismuthes, 392.

Zirkonerde als Pflanzenbestandtheil, Sprengel III, 314.

Zucker, aus Melonen, I, 108. Feuchtwerden desselben, I, 110. Zucker als Zusatz zu schlechtem Moste, Hermbstädt I, 18. Lampadius I, 348. Erweichung des Gusseisens damit, III, 127. Bildung von Kleesäure aus demselben, VI, 388; besteht wahrscheinlich aus Kohlensäure u. Aether, nicht Alkohol, III, 466. Fabrication des Rohrzuckers auf Jamaica, II, 411. Prout's Analyse folgend. Arten: Rohrzucker, Honigzucker, Ahornzucker, Runkelrübenzucker, Harnrubrzucker, Stärkzucker, Milchzucker, Mannazucker, II, 181. Einfluss auf d. Weingährung, V, 161. Concentration der Syrupe mittelst eines warmen Luftstroms, VIII, 383. Bemerkungen über Reinigung des Rohzuckers, XI, 150. Kohlige Materie z. Entfärbung der Zuckersäfte (bituminöser Schiefer), XII, 89. Ueber die an Melisbroden beobachteten schwarzen Flekken und deren Ursache, XI, 134. Bildung von Kleesäure aus demselben mittelst Kali, XII, 231. Tabelle über das spec. Gew. seiner Auflösungen, XV, 106. s. a. Runkelrüben. Gewinnung aus dem Zuckerrohre nach den neuesten Verbesserungen, Schubarth XVI, 83. Runkelrübenzucker, über neue Verbesserungen sein. Gewinnung, Dubrunfaut und Lampadius II, 120. Ausdehnung d. Runkelrübenzuckerfabrikation in Frankreich, II, 131. Salpetergehalt des Runkelrübenzuckers, Erkennung u. Scheidung desselben, Payen II, 123. Ueber die verschiedenen Verfahrungsweisen zur Darstellung desselben aus Runkelrüben, V, 223. Filtrum zum Klären des Runkelrübenzuckers s. Kohle. Ueber Identität des Rüben- u. Rohrzuckers und die Unterscheidungsmittel Beider, IX, 160. Praktische Bemerkungen über Fabrication des Runkelrübenzuckers, Clemandot VIII, 27. Ueber die Methoden, welche zur Ausscheidung desselben aus Runkelrüben angewandt werden, XII, 138. Ueber Fabrication des Runkelrübenzuckers, Blanquet XIII, 245. Bereitung aus Arrowroot, XIV, 381. Ueber Bildung desselben aus Stärke mittelst Schwefelsäure, Leuchs V, 193. Krystall. Stärkzucker, V, 109. Versuche über die Menge Alkohol, welche der Stärkzucker bei der Gährung

Hefert, Lampad. VIII, 401. Bildung desselben beim Keimen des Getreides, Saussure XVIII, 382.
Zuckerbäckerwaaren, üb. Färbung derselben durch giftige Substanzen, Trévet XIV, 193.
Zuckereinfuhr im preuss. Staate, XVI, 115.
Zuckerkohle, als schwarze Farbe, IV, 495.
Zuckermühle, XVI, 84.
Zuckerraffination, nach Howard's Verfahren II, 154.
Zuckergährung ist als eine eigne Art der Gährung zu betrachten, Pleischl VI, 416.
Zuckersyrup, Entfärbung desselben und Wiederbelebung der gebrauchten thierischen Kohle, XIV, 418.
Zug in Schornsteinen, Messung desselben, Schwartz II, 345.
Zunder s. Feuerschwamm.
Zündpulver für Feuergewehre, Bericht über dieselben, Gay-Lussac VII, 109.
Zündröhrchen für Feuerzeuge ohne Schwefel, VII, 472,
Zuschlag s. Mörtel.
Zwieback, animalisirter, Bereitung desselben für die französiche Expedition nach Algier, XIII, 104.
Zwiebeln, Einfluss auf d. Weingährung, V, 160.
Zwirn s. Garn.

Namenregister.

A.

Aldefeld, Vorschläge zur Verbesserung der Schnellessigfabrication, XIII, 283.

Alex, über die Benutzung der Hitze, welche bei den gewöhnlichen Holzkohlenfrischfeuern gänzl. verloren geht, VII, 137.

Appert, über dessen Methode Lebensmittel aufzubewahren, XV, 60. Ueber dessen Autoclav, XIV, 300.

Aubert, über freiwillige Entzündung pulverisirter Kohle, X, 234. s. a. Gay-Lussac.

Autenrieth, über dessen Versuche die Holzfaser zur Brodbereitung zu benutzen, II, 183.

Avequin, chemische Untersuchung des Mangosaamen, XII, 129.

B.

Babinet, Abhandlung über ein Mittel zur Messung chemisch. Wirkungen, II, 336.

Barthe, über Entfärbung des Zuckersyrups mit Wiederbelebung der gebrauchten thierischen Kohle, XIV, 418.

Baudrimont u. Pelouze, üb. Gasbereitung, XVII, 262.

Becker, über Beurtheilung der Güte des Schiesspulvers und Ermittelung seines Salpetergehaltes, XIV, 323.

Beek, van s. Dyk.

Begou, über Verzinnung gusseiserner Gewichte, II, 403.

Bequerel, üb. d. Unterschied in der Menge von Salzen, welche die Asche des frischen und trockenen Holzes liefert, XVI, 130.

Berard, über Beschleunigung der Auflösung von Metallen, II, 526.

Berg sen., vortheilhafteste Benutzung der Weinhefe, XVIII, 351.

Bergsten, dess. Analys. zweier Suluschlacken, IV, 310.

Berthier, Analysen v. Thonwaaren, II, 399. Versuche über die Wirkung der Bleiglätte auf verschiedene Metalle, II, 521. Ueber einige auf trocknem Wege erhaltene Doppelsalze, III, 223. Untersuchung. englischer Bleihüttenproducte und über die Darstellung verschied. schmelzbarer Salzverbindungen, VIII, 149. Chemische Untersuchung einiger Kunstproducte IX, 21. Analyse verschiedener Glassorten, X, 305. Ueber d. hüttenmännische Behandlung des Bleiglanzes, XIII, 196. Analyse verschied. Arten Manganerze, XVI, 379.

Berzelius, Einige Bemerkung. über den Bernstein, II, 384. Ueber Copal und Copalfirniss, I, 223. Ueber Gummilack u. Bleichen desselben, I, 224. Ueber die bleichende Verbindung des Chlors mit den Basen, II, 321. Ueber Alchemie, VII, 373. Ueber verschiedene chem. Operationen und Ge-

räthschaften, XIII, 320. Ueber Käsestoff, Zieger, Milchzucker und Milchsäure, XIV, 389. Bereitung von reinem Zaffer, XVI, 133.
Beyer, üb. den Bablah (ostind.), II, 133.
Biot, über ein optisches Kennzeichen, mittelst dessen sich sofort unterscheiden lässt, ob ein Saft Rohrzucker od. Traubenzucker enthält, XVII, 306.
Biot und Persoz, über die Veränderungen, welche Stärkmehl und Gummi unter dem Einflusse der Säuren erfahren, XVII, 327.
Bischof, Versuche über künstliche Kälte durch schwefelsaures Natron und verdünnte Schwefelsäure, II, 409.
Blanquet, Brief an Pelouze über Fabrication des Runkelrübenzuckers, XIII, 245.
Blesson, Versuche über die zweckmässigste Stubenheizung mit Oefen, XVIII, 281.
Bley, Analyse des Harzer Nikkelglanzes, VI, 236.
Bostock, üb. Verbesserung d. schwarz. Schreibtinte, X, 360.
Böttger, Verfahren dem Phosphor eine schneeweisse Farbe zu geben und ihn in Pulver zu verwandeln, XVI, 464. Ueber Platinschwamm, XVIII, 237. Dessen Verfahren b. der Verfertigung eines gut zündenden Platinschwammes, XII, 233.
Boudet, Felix, über die Wirkung der salpeterigen Salpetersäure auf die fetten Oele und die dadurch entstehenden Producte, XVI, 313.
Boullay, Vater und Sohn, üb. die Real'sche Filtrirpresse, ihre Wirkungsart, ihre Nachtheile und ein allgemein anwendbares Verfahren ihren Zweck auf einfachem Wege zu erreichen, XVIII, 96. s. a. Dumas.
Boult, dessen neues Verfahren bei der Meilerverkohlung, II, 1.
Boussingault, Untersuchung. über die chemischen Vorgänge bei der amerikanischen Amalgamation, XVII, 113.
Boutigny, R. Erkennung d. Zeitraums, seit wann ein Gewehr losgeschossen ist nach dem Zustande des Gewehrs und der Beschaffenheit des Schmutzes, den dieses Pulver zurücklässt, XVIII, 346.
Bout[illegible]n-Charlard, üb. Brodvergiftung durch Kupfervitriol, VII, 424.
Braconnot, Untersuchung. üb. die freiwillige Zersetzung des Käse, über Käsoxyd und Käsäure, I, 155. Chem. Untersuchung der Equisetumarten, besonders des Kannenkrautes und des Schachtelhalmes, IV, 186. Bereitung einer unverlöschlichen Tinte und Darstellung haltbarer brauner Farbe auf Zeugen, V, 220. Ueb. den Käsestoff und die Milch u. die neuen Hülfsmittel, welche sie der menschlichen Gesellschaft darbieten können, VIII, 293. Chem. Untersuchung d. Weinhefe, XII, 105. Ueber den gallertartigen Bestandtheil d. Früchte nebst einigen Versuchen über den Johannisbeersaft, XIII, 28. Untersuchung des schwarzen Cloakenkothes, XV, 484. Ueber die sogenannte Schwellfarbe (Treibfarbe) der Gerber und die Eichenrinde, XVI, 75. Ueber einige Eigenschaften der Salpetersäure, XVIII, 66. Ueber Verwandlung mehr. Pflanzensubstanzen in einen neuen Stoff, XVIII, 70.
Brandes, Untersuch. falscher Cochenille, II, 414. Ueber Bereitung des kleesauren Kali's auf neue Weise, VII, 356. Ueb. Kieselerdegehalt in der Asche der Equiseten, VII, 357. Ueber den weissen Schmelz in Töpfen, VIII, 1. Untersuchung eines Linnen, welches ver-

dächtig gehalten wurde, gekreidet zu sein, X, 121. Bemerkungen über Reinigung d. Rohrzuckers, XI, 150. Chem. Untersuchung einiger Sorten Schiesspulver, als Bergisches, XVI, 261. u. Englisches, XVI, 262.

Brard, dessen Methode die Steine hinsichtlich ihres Wiederstandes gegen den Frost zu prüfen, III, 357.

Bredberg, üb. einige [illegible] Sambruks Kupferhütte in Fahlun angestellte Versuche, IV, 300, Ueber die chem. Zusammensetzung der sich im Grossen bei den Schmelzprocessen bildenden Vereinigungen des Schwefels mit Metallen, V, 237. Ueber spätere Versuche und Verbesserungen bei Fahlu-Silberwerk, VI, 179. Beiträge zur Probirkunst, XII, 168. Ueber das Verhalten einiger Mineralien beim Zusammenschmelzen, XII, 273. Ueber das Verhalten der Schwefelmetalle beim Schmelzen für sich und mit andern Körpern, XII, 287.

Breithaupt, Bemerkungen die Kenntniss der Silberblende od. des Rothgiltigerzes betreffend, I, 81. Vorschlag zu einer Strassenräucherung gegen die indische Cholera, XI, 400. Aufforderungen zu Versuchen über technische Anwendung des Titan, XIII, 461.

Buchner, A. D., über einige Verbindungen des Goldes, IV, 429. Ueber bleifreie Töpferglasur, VII, 370. Buchner und Herberger, über Darstellung der Oxalsäure durch Zersetzung von vegetabilischen Stoffen mittelst Kali, XII, 229. Ueber Hopfenmehl, XVI, 272. Mittel gegen eingeathmetes Chlorgas, XVI, 377.

Buff, H., über die Wirkung der Adhäsion anf das Kochen, XV, 228.

Buisson, über den Cassius'schen Goldpurpur, X, 245.

Bussy, Bildung von Elain- und Margarinsäure aus Fett durch Salpetersäure, I, 108.

C.

Cameron, dessen wohlfeile Sodabereitung für Färber, II, 75.

Candolle, de, über einige in England übliche Heitzmethoden, V, 76.

Carl, Heinrich, dessen Verfahren sich schnell, leicht und sicher von der Beschaffenheit eines Bieres rücksichtlich seines Gehaltes an nährenden und stärkenden Bestandtheilen überzeugen zu können, nebst Beschreibung des hierzu nöthigen Apparates, XVIII, 107.

Castellani, über Färbung des Goldes und der vergoldeten Bronze, VI, 242.

Cerutti, chem. Untersuchung d. Opiums aus Papaver orientale, XVIII, 121.

Chevallier, Bereit. d. Chlorkalkes nach demselben, I, 217. Chevallier u. Langlumé, über einige Vervollkommnungen der Lithographie, VI, 201. Chevallier u. Henry, üb. Verfälschungen des käuflichen Kochsalzes. Ueber die Verfälschung der Acten und andrer Schriften und die Mittel sie zu entdecken, XIV, 225. Ueber das Rösten des Flachses und Hanfes und die Methoden, welche zum Ersatze dess. vorgeschlagen worden sind, XV, 310. Ueb. d. Reispapier, XV, 340. Ueber die Anwendung des Chlors und

der Chloralkalien zur Wiederherstellung von Gemälden, welche durch Schwefelwasserstoff geschwärzt sind, XVIII 257.
Clemandot, üb. die verschiedenen Verfahrungsweisen zur Darstellung des Runkelrübenzuckers, V, 223. Ueber Fabrication des Runkelrübenzuckers, VIII, 27.
Cogan, Methode Lein- u. Rüböl zu reinigen, V, 406.
Colin, über den Farbestoff des Krapp, I, 96.
Collomb, Bemerkung. zu Raymond's Abhandlung über das Färben der Wolle mit Berlinerblau, VI, 308.
Constantini, üb. geistigen Copallak, VII, 357.
Cooper, über einige Platinlegirungen desselben, I, 350.
Coriolis, Versuche über den Widerstand des Bleies beim Zusammendrücken desselben und den Einfluss, den eine sehr geringe Menge Oxyd auf seine Härte ausübt, IX, 115.
Coste und Perdonnet, über Eisenfrischen, VIII, 5. Ueber Puddlingsfrischen mit Holz, VIII, 310.
Coulier, Leimbereitung, XVI, 375.
Coupierchel, üb. d. Reifen d. Früchte, XI, 215.
Crum, Analysen des reinen Indigs, des Cörulins und Phönicins, VIII, 191.
Cruzel, über lithographische Schwärze und Papier, XIV, 310.

D.

Dana, über die Fabrication der Schwefelsäure und d. dabei sich bildende weisse krystallinische Substanz, XVIII, 154.
Daniel, Beschreibung sein. Gasapparats (Harz), V, 281.
Daniell, Fr. Ueber ein neues Register-Pyrometer zum Messen der Ausdehnung fester Körper und zur Bestimmung der höhern Temperaturgrade, XII, 366. Fernere Versuche mit einem neuen Register-Pyrometer zur Messung d. Ausdehnung fester Körper, XV, 459.
D'Arcet, über die französische Methode der Bronzenvergoldung, III, 245. Ueber Scheidung d. Goldes u. Silbers vom Kupfer mittelst Schwefelsäure oder das sogenannte Affiniren, IV, 410. Ueber Benuzzung d. Knochen d. Schlachtvieches (auf Gallerte), V, 397. Ueber die nährenden Bestandtheile der Knochen, XIII, 64.
Daudrillon, über den Färbestoff des Krapp und die quantitative Bestimmung desselben, X, 497.
Davy, J. Bericht über einige Versuche m. ölbildendem Gase, XIV, 32.
Desfosses, üb. schleimige Gährung, VII, 450.
Desmarest, über dessen Verfahren die Syrupe zu klären, I, 491.
Despretz, über die beim Verbrennen entwickelte Wärme u. das Verbrennen unter verschiedenem Drucke, II, 339.
Deyeux, über Brodvergiftung durch Kupfervitriol, VII, 424.
Dietrich, C. A., über die bei der Saline Teuditz eingeführte Reinigung der Soole mittest Kalk und deren Einfluss auf die Düngsalzfabrication, XIII, 250.
Dingler, E., über die Eigenschaften des Chlorkalkes und das Verhalten des Chlors zu den Hydraten der Metalloxyde, II, 312. Beschreibung d. Ver-

fahrens in 24 Stunden Essig zu bereiten, XI, 125.
Döbereiner, üb. dessen Räucherlämpchen, III, 395. Dessen Verfahren Glas mit Platin zu überziehen, IV, 496. Neueste Entdeckungen in der Gährungschemie, V, 26. Ueber Glasbereitung zu optischen Zwecken, V, 100. Verfahren zur quantitativen Bestimmung des Alkohols in geistigen Flüssigkeiten, V, 103. Bereitung von Ameisensäure, XVII, 219.
Dollfuss, Charles, üb. ein Viscosimeter, XVI, 226. u. XVI, 233.
Dorsch, Vorschläge zur Verbesserung der Malzdarren, V. 259. Ueber den Bau d. Räucherkammern zum Schnellräuchern des Fleisches, VI, 245. Ueber russverzehrende Oefen, IX, 304.
Dubrunfaut, über Verwandlung des Stärkmehls in Zukker durch Malz, IX, 156. Ueber Läuterung des Runkelrübensaftes und ein neues Kennzeichen für die Anwendung des Kalkes auch bei Runkelrübensaft, IX, 158. Ueber die Identität des Runkelrüben- und Rohrzuckers und Unterscheidungsmittel derselben im rohen Zustande, IX, 160.
Dubuc, über Weberschlichte u. deren Verbesserung, VII, 317.
Duflos, dessen Vorschriften z. Bereitung grüner, gelber und blauer Tinte, VIII, 205. Bereitung von reinem Zinkoxyde, XVI, 273.
Dumas u. Boullay, über die Naphten, III, 466. Ueber die Indigküpen, VIII, 55. Untersuchung über die chemische Zusammmensetzung der in d. Künsten angewandten Glassorten, IX, 35. Ueber die unmittelbare Behandlung der Eisenerze, IX, 371. Untersuchungen über die Zusammensetzung der Mennige, XV, 87.
Du Menil, Wachholderbeerbranntwein, XVIII, 346.
Dumont, dessen Kohlenfiltrum, VI, 407.
Dumoulin, unzerstörb. Tinte, XVII, 477.
Dyk, van und van Beek, Untersuchungen über an Melisbroden beobachtete schwarze Flecken, XI, 134.

E.

Eichfeld, über Schmieden des Platin, II, 402.
Elsner, über den rothen Farbstoff der Blumenblätter und anderer Pflanzentheile, XV, 70.
Emmet, üb. dess. neue Bleichmethode mittelst Kohle, XIII, 430.
Enzmann, üb. Zubereitung d. Seife zu krystallisationsfreiem Opodeldok, I, 153.
Erdmann, über Weisskupfer I, 32. Ueber den Bablah, I, 83. und II, 475. Ueber blauen durch Kupfer gefärbten Glasfluss, I, 113. Ueber d. Flamme und Day's Sicherungslampe, III, 116. Ueber Platinirung des Glases, III, 395. u. a. v. a. O. Nachträgliche Bemerkungen zu Raymond's Abhandlung über das Färben der Wolle mit Berlinerblau, IV, 449. Ueber die gelbfärbenden Eigenschaften der Saamen des weissen Steinklee (Trifolium repens), so wie des rothen Wiesenklee (Trifolium pratense), VII, 404. Beiträge zur Kenntniss der chemischen Zusammensetzung der bei den Freiberger Schmelzprocessen fallenden Schlacken, XI, 32. Analyse einiger Guhren aus Alaunschiefer erzeugt. XI, 99. Einige Bemerkungen über Choleramiasma u. s. w., XII, 165.

Analysen zweier Alaunschiefer von Garnsdorf und Wezelstein, XIII, 108, Ueb. Chlorometrie, XVIII, 273. Chem. Untersuchung einiger Obsidiane, des Sphäroliths, Perlsteins, und Pechsteins, XV, 32. Analyse einer mergelartigen Erde von Zscheppline bei Eilenburg, XVII, 479.

F.

Fauré, über die Zusammensezzung des Fischbeins, XVIII, 349.

Fenelle, dessen Analysen altrömischer Münzen, I, 226.

Field, dessen Verfahren zur Darstellung eines farblosen Lackfirnisses, II, 14.

Fincham, üb. dessen Versuche den Chlorkalk zur Zerstörung schlagender Wetter in Steinkohlengruben anzuwenden, II, 331.

Fischer, über die Nutzanwendung d. Galvanismus zu praktischen Zwecken, VII, 52.

Fontenelle, Wislin's Methode d. Fleisch zu trocknen u. aufzubewahren, XVII, 269.

Fournet, üb. d. gegenseitigen Wirkungen zwischen Schwefelmetall und Bleioxyd, I, 48.

François, üb. d. Ursache des Fettwerdens der Weine, VII, 460.

Frick, Darstellung d. Chromoxyduls im Grossen, III, 393. Ueber die Anwendung d. Iridiums zu Porcellanfarben, XVIII, 406.

Fuchs, J. N., über d. Kalk u. Mörtel, VI, 1 u. 132.

Fuss, über die Anwendbarkeit des Chromroth als Malerfarbe u. zur Verfertigung von Siegellack, XVIII, 228. Ueber eine Legirung zu Handglokken, métal d'Alger genannt, XVIII, 405. Selbstentzündung eines Satzes zu Rothfeuer, XVIII, 405.

G.

Gahn, über Bernsteinfirnissbereitung, II, 18. Verfertigung der Sprengkohle, III, 221. Notiz über dessen Leben und Verdienste von Winkler III, 267.

Gannal, über Brodbereitung, XVII, 478.

Gaultier de Claubry, und Persoz, üb. d. Farbstoffe d. Krapp, XIII, 450. Ueber neue Verfahrungsweisen in der Lithographie, XV, 373. Ueber die salpetererzeugenden Kalkschichten im Bassin von Paris, XVII, 296.

Gautier, dessen Verfahren d. eisenblausaure Kali zu bereiten, I, 212.

Gay-Lussac, über d. Pyrophor, III, 111. Ueber Prüfung der im Handel vorkommenden Manganoxyde (Braunsteinsorten), IV, 274. Prüfung der im Handel vorkommenden Pottaschen und Aschen, des schwefelsauren Kali's, und mehrer Salzgemische auf ihren Kaligehalt, so wie auf das quantitative Verhältniss ihrer Bestandtheile, IV, 459. Ueber Untersuchung des Borax, V, 328. Wirkung des Kali auf organische Substanzen, VI, 387. Gay-Lussac, Aubert u. Pelissier, Bericht über die Knallpulver, welche bei den Feuergewehren als Zündkraut dienen können, VII, 109. Bericht über die Aldinischen Apparate zur Schützung des Körpers gegen die Wirkung der Flamme, VII,

196. Analysen einiger Roheisen-, Stabeisen- und Stahlsorten, VII, 282.
Geiger u. Reimann, Untersuchung d. Feigenbaum-Milchsaftes, II, 493. Untersuchung altitalienischer Malerfarben, II, 489,
v. Gersdorff, über Packfong, I, 40.
Gill, über das ächte Wootzerz, III, 306.
Gmelin, C. G. (zu Tübingen, nicht Heidelberg, wie irrig angegeben), Erfinder d. künstlichen Ultramarin, über dasselbe, II, 407. und ausführlicher, III, 379.
Göbel, üb. Branntweinfusel u. ein neues Verfahren die geistigen Getränke auf ihre Abstammung zu prüfen, XII, 91.
Graham, Wirkung thierischer Kohle auf verschiedene Auflösungen, VIII, 20.
Guérin, R. T., über die Gummiarten, XIV, 349.
Guibourt, üb. das Stärkmehl, V, 169. Ueber Milch u. Kässtoff, IX, 170. Ueber Reinigung des Silbers, XII, 87.
Guymar, üb. Speisung d. Hohöfen mit erhitzter Luft, XVIII, 331.

H.

Hadfield, William, über die freiwillige Entzündung der Kohle bei niederer Temperatur, XVII, 467.
Hamann, A., Nachrichten über die Tarnowitzer Blei- u. Silberschmelzprocesse, XV, 120. 237. 392.
Hann, Verfahren um Glas mit flüssiger Flussspathsäure zu ätzen, VI, 217.
Hare, über farblosen Lackfirniss, I, 120.
Harkort, dessen Methode die Silbererze mittelst des Löthrohrs zu probiren, IV, 283.
Hartmann, üb. Benutzung d. Hohofenflamme, VIII, 10.
Hasting, dessen Methode das Holz in der Erde gegen Fäulniss zu schützen, I, 355.
Hayes, üb. eine schöne scharlachrothe Malerfarbe, VII, 246.
Heard, Methode die Thierfelle durch Salpetersäure zu härten, I, 108.
Helmert, Versuch ein. Beantwortung der Frage: ob es vortheilhafter ist trocknes od. nasses Holz zu verkohlen, IV, 230. Beobachtung der Köhlerei in Grossmeilern, IX, 431.
Hempel, dessen Anleitung z. Prüfung des Alkaligehaltes d. Pottasche und Soda, II, 69.
Henry, der Vater, üb. Brodvergiftung durch Kupfervitriol, VII, 424. Bemerkungen über das Weizenmehl, IX, 149. Flüssigkeit zum Zeichnen der Leinwand, XII, 85.
Henry, der Sohn, über Bereitung d. alkoholischen Chlorüre, I, 103. Henry, der Sohn u. Chevallier, über Verfälschung des Kochsalzes, XI, 296. Henry, d. S. u. Plisson, chlorometrische Versuche und ein neues Chlorometer, XII, 266.
Henry, William, Versuche üb. die desinficirenden Wirkungen erhöhter Temperaturen nebst Andeutungen zum Ersatze der Quarantainen, XIII, 10. Fernere Versuche über das desinficirende Vermögen höherer Temperaturen, XIII, 418.
Hensmanns, über Entdeckung des Kupfers im Brode, VII, 441.
Herberger, E., chemische Untersuchung eines mergelartigen Sandes und eines Thonmergels a. d. Gegend um München, VIII, 259. s. a. Buchner.

Hermbstädt, über die Cultur des Weinstockes, u. s. w. I, 9. Wie verhält sich der Ertrag des Ackerbodens beim Anbau der Kartoffeln gegen Roggen, wenn beide auf Branntwein verarbeitet werden I, 19. Ueb. d. nachtheilige Wirkung mit Salpetersäure verunreinigter Schwefelsäure bei Scheidung gold-, und silberhaltigen Kupfers, I, 128. Ueber einige wichtige Gegenstände der Gesundheitspolizei und ihre Verbesserung I, 146. Bemerkungen über die beste Verfahrungsart Kartoffeln auf Branntwein zu verarbeiten, I, 371. Ueber das sogenannte Rösten des Flachses und die Verbesserung desselben. II, 34. Ueber künstlichen Ultramarin, V, 103. Ueber Färben der Wolle mit Berlinerblau, IV, 449. Ueber die neuesten Fortschritte in der Fabrication des Essigs und die Methode einen guten Essig in 24 Stunden zu erzeugen, XI, 250. Versuche und Beobachtungen über die chemische Zergliederung vegetabilisch- organischer Erzeugnisse überhaupt und der Getreidearten insbesondere, mit Rücksicht des Einflusses der Düngungsmittel auf die Bestandtheile der letzteren, XII, 1. Bemerkungen über den empfohlenen Gebrauch der gebrannten Erde als Stellvertreter des organischen Düngers, XVI, 457, Ueber die blaue und die rothe Milch, die Ursachen ihrer Erzeugung und die Mittel deren Bildung zu verhindern, nebst einigen andern Zufällen, welche in den Molkereien sich darbieten, ihre veranlassenden Ursachen und ihre mögliche Abstellung, XVII, 1. Ueber den Mousseux und Oeil de Perdrix der Herren Häusler, Förster und Grempler zu Grünberg in Schlesien, XVII, 70. Versuche u. Beobachtungen üb. die Essigsäure, ihr Vorkommen in den natürlichen Erzeugnissen und die Erzeugung derselben aus ihren chemischen Elementen, XVII, 225.

Hoffmann, C, Analyse einiger Arsenik- metalle, XV, 107.

v. Holger, Analyse des Wiener Pakfong I, 43. Ueber Bereitung eines farblosen Firnisses aus dem Schellack, VI, 364.

Hollunder, über neue Materialien zur Erzeugung eines brauchbaren Beleuchtungsgases, V, 274.

Houzeau, über Selbstentzündung der geölten Baumwolle, VII, 205.

Howard, dessen Methode den Zucker im luftleeren Raume zu sieden, II, 154.

Hünefeld, Bemerkungen zur Verbesserung eines Druck- und Malerschwarz, und über eine sehr anwendbare gelbe Farbe, V, 430. Ueber Conservation der Medusen und ähnlicher Schleimthiere, V, 486. Chemische Notizen vermischten Inhaltes, VI, 101. Die Saline zu Greifswald in geognostischer und chem. Beziehung, insbesondere auch über den Bromgehalt ihrer Soole und die Methode das Brom quantitativ abzuscheiden, VI, 113. Zweiter Bericht über die Saline zu Greifswald in technisch - chemischer Hinsicht, VIII, 229. Anweisung durch eine neue Methode die Gewächse naturgetreu, mit Beibehaltung ihrer Stellungen, Ausdehnungen und Farben, auf eine leichte Weise zu trocknen und aufzubewahren, X, 1.

J.

Jefferies, Vervollkommnung der Röstung Schmelzung und Ausziehung der Metalle, II, 402.
Joël, Gebrüder, deren Verfahren gefärbte Zeichenstifte zu bereiten, II, 404.
Johnsen, dessen Analyse Fahluner Suluschlacken, IV, 311.
Jordan, W. I. Versuche über Entschwefelung des Bleiglanzes, so wie über Zersetzung einiger schwefelsauren Metallsalze in Beziehung auf den Schmelzprocess und das Ausbringen im Grossen, XI, 329.
Julia-Fontenelle, über Alkoholgehalt der französischen Weine, I, 388.
Julien, Stanislaus, Nachrichten aus China über die Verfertigung der Tusche, XVIII, 399.

K.

Kaiser, H, Schwefelsäure und Schwefelblausäure im französischen Senf, XVI, 271.
Kalkbrunner, üb. d. Schillerstoff oder das Polychrom, XVII, 482.
Kapff, s. Schübler.
Kastner, über Bleichung des Schellacks, VI, 375. Ueber Bildung der Essigsäure durch Oxydation des Weingeistes, XI, 122.
Kersten, Untersuchung des gelben zinkhaltigen Ofenbruchs, welcher sich bei der Roharbeit in den Freiberger Hütten bildet, VII, 245. Ueb. die nährenden Bestandtheile der Knochen nach d'Arcet, XIII, 64. Anmerkung, die Zusammensetzung der Lauge von der Amalgamation des Rohsteins betreffend, XVII, 453.
Kestner, über Fabrication des Holzessigs im Grossen und seine Anwendung zur Bereitung essigsaurer Salze, VI, 260.
Kimbal, dessen Methode das Eisen in Stahl umzuändern, I, 214.
Kirn, über die verschiedenen Methoden das Brennholz zur Glasfeuerung zu dörren, nebst einigen Worten über die Anwendung des gedörrten Holzes in Eisenhohöfen und Frischheerden, XVI, 275. Ueber die Anwendung von Natronsalzen zum Glasschmelzen XVII, 134.
Köchlin-Schouch, üb. Krapproth, I, 96, und III, 153. Ueber die Rothbeize der Kattundruckereien, III, 180. Versuche über die Anwendung der Kleie zur Buntbleiche gedruckter Kattune, VI, 273.
Kölle, über Reinigung der Salzsoolen durch Kalk, II, 272.
Kölreuter, dessen Verfahren bei fabrikmässiger Bereitung des Salmiaks und der Phosphorsäure mittelst salzsauren Baryts. I, 365.
Körner, über die Verfertigung richtiger Aräometer, V, 331. Ueber Bereitung der Kleesäure aus Kartoffelstärke, VIII, 225.
Kuhlmann, über Krapproth I, 101. und vorzüglich III, 154. Ueber Schwefelsäurefabrication III, 204. Untersuchungen über die Anwendung des Kupfervitriols und verschiedener anderer Salzkörper bei der Brodbäckerei, X, 57.

L.

Lampadius, über das Knochenmehl als Düngungsmittel für Gärten und Aecker, I, 23. Beschreibung des Verfahrens silber- u. goldhaltiges Kupfer durch Schwefelsäure zu scheiden, I, 29. Ueber Anwendung des Wasserglases als Sicherungsmittels gegen Feuersgefahr, I, 115. Ueber den Gebrauch des Schwefelalkohols zur Bereitung von Firnissen und Kitten; I, 117. Technisch-chemische Prüfung mehrer Steinkohlenarten I, 233. Technisch-chemische Prüfung mehrerer sächsischen Torfarten I, 250. Fortschritte in der Kunst der Zubereitung des Stärkzuckerweins I, 381. Versuche zur Vervollkommnung der Amalgamation der Silbererze, I, 458. Aus dessen Grundrisse der allgemeinen Hüttenkunde, I, 497. Mittheilung verschiedener bei der sächsischen Köhlerei zu Görsdorf angestellter Verkohlungsversuche, II, 1. Ueber die Torfkohle als Reinigungsmittel des Branntweins und als Entfärbungsmittel, II, 11. Technisch-chem. Bearbeitung der Cacaobohnen, II, 137. Nachträgliche Bemerkungen zu der technisch-chemischen Bearbeitung der Cacaobohnen, II, 518. Anleitung zur Zubereitung eines guten Leinölfirnisses im Grossen, II, 505. Ueber die zweckmässigste Grösse des Kornes der Beschickungen, welche in Schachtöfen verschmolzen werden, II, 511. Anleitung zur sichern Probirung der Eisenerze auf trocknem Wege, III. 233. Einige, die zwekmässigste Vorbereitung gewisser Magnet- und Rotheisensteine betreffende Bemerkungen, III, 309. Versuche zur Prüfung v. Longchamp's Hypothese üb. Salpeterbildung, III, 352. Ueber das Freiberger Anquicksilber und dessen Reinigung. III, 422. Uebrigens auch die Mittheilungen aus dem Bulletin des sciences technologiques, m. vielen eigenthümlichen Bemerkungen, namentlich über Ausziehung des Bleies aus den Erzen durch Essigsäure, I, 110. Eisenschmelzen mit Torf, I, 208. Verbesserung der Weine in nördlichen Gegenden, I, 348; über Schützung des Holzes gegen Fäulniss, I, 356. über Runkelrübenzuckerfabrication II, 126; über Adouciren des Roheisens II, 129; über Verbesserung der Weine durch Wärme, II, 286. u. s. w. Schreiben über künstliche Diamantbildung und seine Versuche mit Schwefelkohlenstoff, IV, 45. Mittheilung der Verkohlungsversuche, welche im Jahre 1828, bei der sächsischen Köhlerei angestellt wurden, IV, 49. Erfahrungen über die Absonderung der Körper nach ihren specifischen Gewichten aus schmelzenden Hüttenproducten IV, 92. Beschreibung des neuern Gasbeleuchtungsapparates im Königlichen Amalgamirwerke bei Freiberg nebst Abbildung desselben IV, 123. Ueber die Entzündbarkeit des Schiesspulvers, vorzüglich in Hinsicht auf die durch dieselbe veranlassten Unglücksfälle, IV, 145. Verschiedene Versuche über das Verschmelzen silberhaltiger Bleierze mit Coaks in Oefen von verschiedener Höhe, IV, 223. Ueber einen bei Zubereitung des Schwefelalkohol im Grossen erhaltenen krystallisirten Schwefel, IV, 271. Einige neuere Erfahrungen über das Verhal-

ten des Silbers gegen Platin, IV, 279. Bemerkungen für Farbenfabricanten, IV, 443. Anleitung zur zweckmässigsten Zubereitung des Holzessigs zu technischem Gebrauch und der aus demselben darzustellenden Fabricate, V, 1. Ueber A. Bretsou's neues Ackerbausystem ohne Mist, Kalk und Brache mit Hinsicht auf Dr. Sprengel's neue Erfahrungen im Gebiete der Agriculturchemie, V, 33. Nachricht von einem Abtreiben des Werkbleis durch Steinkohlengas, V, 206. VI, 199. 381. Nachricht über die neuerlich in den Königlichen Schmelzhütten bei Freiberg eingeführte Anreicherung des Werbleies, V, 383. Beitrag zur Geschichte des Kobaltmetalls, V, 390. Weitere Nachricht über die im Verlaufe des Sommers 1829 angestellten Versuche, die Wirkung des gebrannten Thones als Düngungsmittel betreffend. VI, 347. Ueber Bedachung mit getheerten Papptafeln, VI, 377. Zerlegung der Jridchloride durch Platin VI, 453. Fortgesetzte Nachricht über die sächsische Köhlerei im Jahre 1829, VII, 47. Hüttenmännische Erfahrungen im Jahre 1829 auf den Freiberger Hüttenwerken gesammelt, VII, 156. Beurtheilung der wahrscheinlich besten Zugutemachungsmethode verschiedener südamerikanischer Silbererze, VII, 297. Beobachtung über die Zubereitung des Jodinquecksilbers (Jodinroth), VII, 396. Nachtrag zu den Versuchen die Freiberger Amalgamation betreffend, VII, 307. Nachträgliche Bemerkungen über die bei der sächsischen Köhlerei angestellten Versuche, VII, 309. Ueber einige chemische Präparate zur Bearbeitung der Wolle u. wollenen Zeuge, VII, 399. Einfaches Verfahren Kupfer und Messing mit Silber und Platin zu überziehn, VIII, 52. Fortgesetzte Untersuchungen die sächsische Köhlerei betreffend, VIII, 137. Ueber die durch Imponderabilien bewirkte Veränderung des chemischen Verhaltens der Körper, VIII, 322. Ueber Zubereitung und Anwendung des Halsbrückner Düngsalzes, VIII, 331. Erfahrungen aus dem Gebiete der landwirthschaftlichen Chemie gesammelt im Jah. 1830, VIII, 393. Erfahrungen über die Anwendung verschiedener Anstriche und Kitte im Gebiete der Baukunst, IX, 316. Ueber die Benutzung der bei dem Verkohlungsprocesse verloren gegangenen Flammenstoffe, IX, 440. Ueber einen neu empfohlenen Sparofen, IX, 445. Ueber die wasseranziehende Kraft des Schiesspulvers so wie üb. die Mittel dem Feuchtwerden desselben zu begegnen, X, 312. Ueber einige Verbesserungen der russischen Dampfbäder, X, 339. Fortgesetzte Bearbeitung der neuen Scheidungsmethode des Platins vom Irid, so wie üb. Iridlegirungen, XI, 1. Verbesserter Apparat zur Ausscheidung des Quecksilbers aus Amalgam und Erzen, XI, 386. Ueber Töpferglasuren, XII, 192. Ueber den Gebrauch unverkohlter Brennmaterialien in Schachtöfen und üb. einige in dieser Hinsicht in Rußland angestellte neuere Versuche, XII, 337. Ueber die durch Weiss gemachte Entdeckung, dass d. Geruch thierischer Ausdünstungen durch Kaffeerauch zerstört wird, nebst Untersuchung des Kaffeedestilats XIII, 1. Erfahrungen und Vorschläge, die Vervollkommnung der Alaunfabrication, vorzüglich aus

braunkohligen Alaunerzen betreffend, XIII, 116. Nachträgliche Bemerkungen über Kaffeefett, XIII, 164. Fortsezzung der Mittheilung üb. die Wirkungen des gebrannten Thons und Ziegelmehls zur Beförderung der Vegetation, XIII, 231. Vorschlag den Rutil zur Bereitung einer grünen Farbe, so wie zum Gründruck anzuwenden, XIII, 458. Technisch-chemische Bemerkungen über die Verbesserung der Fabrication der Dachziegeln, XIV, 287. Ueber die Bildung und chem. Mischung der Hüttenproducte, XIV, 259. XV, 22. 198. Beiträge zur chemischen Kenntniss des rothen Palmöls, in Bezug auf Entfärbung desselben, XIV, 314. Versuch über die Darstellung des Stärkzukkers aus Arrowroot, XIV, 381. Ueber die Benutzung der Chemie für Menschenwohl, XV, 1. Nachträgliche Bemerkungen die Prüfung der Dachziegeln betreffend, XV, 282. Agronomische Versuche, im Jahre 1832 angestellt, XV, 289. Vergleichende Untersuchung zweier Sorten von Kartoffelpflanzen, von denen die eine in Ziegelmehl, die andere in organischem Dünger erzogen worden war, XV, 446. Ueber die Prüfungsmethode der Bleiglasur der Töpfergeschirre, nebst neuern Versuchen üb. die Schmelzbarkeit desselben und üb. den Grad ihrer Auflöslichkeit in Essigsäure, XVI, 36. Ueber die Bildung und chemische Mischung der Hüttenproducte, XVI, 146. Ueber die Prüfungsmethode mehrerer im Handel vorkommenden aus Kupferlegirungen verfertigten Speisegeräthschaften, vorzüglich in Hinsicht auf die Zulässigkeit ihres Gebrauches in Haushaltungen, XVI, 254. Ueber einen neuen galvanoelektrischen Amalgamationsprocess, welchen Herr William Pollard im Dienste der Anglo-Mexican company auszuführen im Begriffe steht, XVI, 268. Einige Bemerkungen über Farbenbereitung, XVI, 345. Photometrische Versuche zur Bestimmung der Leucktkraft eines Gemisches aus Weingeist und flüchtigem Steinkohlenöl, XVI. 368. Bereitung eines sehr guten Bieres aus Stärkzuker, XVI, 374. Beurtheilung einer Vorschrift des Herrn Dr. Schinko in Znaim, das Gold aus der abgesetzten Farbeflüssigkeit der Goldarbeite wieder zu gewinnen, nebst Vorschlägen den Goldverlust bei dem Goldfärben zu vermeiden, XVI, 398. Nachträgliche Berichtigung die Quantität des bei dem Kartoffelbaue im Jahre 1832 verbrauchten Ziegelmehles betreffend, XVI. 463. Einige Erfahrungen die Amalgamation der Silbererze betreffend, XVII, 130. Weitere Fortschritte der Anwendung des rohen Holzes bei dem Verschmelzen in Schachtöfen, XVII, 471. Chemische Bearbeitung einer Blauofenschlacke von dem im Gothaischen gelegenen Eisenwerke Louisenthal; ein Beitrag zur Kenntniss merkwürdiger Eisenhüttenproduckte, XVIII, 24. Versuche üb. d. Benutzung des Pigments d. schwarzen Johannisbeern XVIII. 164 Verschiedene Bemerkungen über die Technisch- chemische Prüfung der Biere, XVIII, 183. Agronomische Versuche im Jahre 1833, angestellt, nebst ihren Resultaten, XVIII, 241. Anleitung zum Gebrauche d. chemischen Hülfsmittel zur Verminderung der Feuersgefahr in unsern Wohnungen, XVIII, 271. Ueber die Wirkung durchglühter erdiger Massen als Beförderungsmittel der Vegetation mit

besonderer Berücksichtigung der hierher gehörigen Erfahrungen des Ritters v. Schindler, XVIII, 322. Nachricht üb. die sich mehr verbreitende Anwendung erhitzter Gebläseluft bei den metallurgischen Processen im Grossen, XVIII, 340. Vorläufige Bemerkungen den Gang der Untersuchung eines Gangfossils aus Brasilien betreffend, XVIII, 353. Aeussere Beurtheilung d. Brasilianischen Goldstufen u. qualitative Prüfung der drei Partien, in welche sie durch nasse Aufbereitung zerlegt wurde, XVIII, 353. Genauere Prüfung des Metallkönigs, welcher a. dem brasilianischen Golderze durch Ansieden und Abtreiben erhalten worden war, XVIII, 359. Nachträgliche Bemerkungen, die im 18. Bande S. 24 dieses Journals mitgetheilte Analyse der Blauofenschlacke von Louisenthal betreffend, XVIII, 394.

Landgrebe, üb. dessen neues Knallpulver, II, 131.

Landmann, F. W. üb. Fabrication d. Glaubersalzes u. das Berlinerblau, XI, 289.

Langlumé, s. Chevallier.

Lassaigne, physisch -chem. Untersuchung d. Kuhmilch vor und nach dem Kalben, XIV, 305 und 386.

Lecanu, Thierfett durch Salpetersäure in Elain und Margarinsäure verwandelt, I, 108.

Lechevallier, üb. die Wärme, welche das Wasser in glühenden Gefässen annimmt, X, 334.

Lecoq, über Cultur und technische Benutzung der Rohrkolben (Typha), II, 404. 525.

Ledham, dessen neue Methode das Leuchtgas der Steinkohlen zu reinigen, I, 214.

Lefebvre, über eine verbesserte Methode Talg auszuschmelzen und zu reinigen, so wie über die Bereitung v. Stearin zu Kerzen im Grossen VI, 251.

Leo, Analysen zweier baierschen Biere, XVII, 107.

Leuchs, J. C. neues Mittel hartes Wasser gut zu machen (Kohle), III, 131. Versuche über den Einfluss verschiedener Körper auf die Essiggährung. IV, 247. Ueber d. Einfluss verschiedener Körper auf die Weingährung, V, 148. Versuch über die Bereitung des Zuckers aus Stärkmehl mittelst Schwefelsäure V, 193. Ueber den gelben Farbstoff der Kartoffelblüthen, V, 452. Ueber Fabrication des Zündschwammes, XIV. 434.

Leuchs, E. F. über die Wirkung flüchtiger Körper auf die Pflanzen, V, 111. Anwendung der Salzsäure, VI. 447. Vermischte technische Bemerkungen, VII, 133. Wirkung einiger Körper auf das Wachsthum der Pflanzen, X. 79. Ueber die Hefe, XI, 209. Ueber die Reinigung des Wassers, XVI, 33. Bemerkungen über die Brennstoffe u. Oefen. XVII, 389. Flache Dächer, XVII, 409. Vorschlag zu einer Wasserhebmaschine, XVII, 416. Thee und Kaffee zu verstärken, XVII, 417. Schwefelleinöl als Firniss, XVII, 417. Verbesserung des Waschens, XVII, 419. Färben mit Aloëbitter, XVII. 419.

Leschner, C. H. Resultate von Analysen verschiedener Hüttenproducte, XI, 23.

Libri, über die Flamme und Davy's Sicherungslampe, III, 116.

Liebig, J. über die Darstellung eines reinen Kobalt- und Nickeloxydes, VIII, 48. Verfahren um Zeichnungen oder Flecken v. sogenannter unverlöschlicher Tinte (salpetersaurem Silberoxyde) aus Zeugen zu bringen, XVIII, 348.

Löwenhjelm, Graf, Auszug

aus einem Schreiben desselben in Constantinopel an die schwedische Brukssocietät, XVI, 356.
Lüdersdorf, F., über Klärmittel, X, 114. Methode des Aufblasens der Caoutchoukflaschen, XVI, 239, Die Umwandlung der Stärke in einen eigenthümlichen Syrup durch Malz ohne Schwefelsäure, XVII, 401. Ueber eine sichere Bereitung des Goldpurpurs, XVIII, 212.
Leuning, dessen Verfahren zur Darstellung eines farblosen Lakfirnisses, II, 15.

M.

Macaire, zur Geschichte des Fruchtwechsels, XV, 43. Notiz über die Wirkung der verschiedenen Gasarten auf die Vegetation, XV, 57. Macaire und Marcet, Untersuchungen über den Ursprung des Stickstoffes in der Mischung der thierischen Substanzen, XIV, 439.
Macaire-Prinsep, Untersuchung des chinesischen Firnisses, I, 122. Ueber Bildung der Butter, VIII, 287.
Maimbourg, neues Verfahren zur Bereitung der Chromsäure, VII, 214.
Majer, s. Schübler.
Marcet, Analyse vegetabilischer Substanzen, II, 178. s. a. Macaire.
Marezeau, üb. die Schätzung der entfärbenden Kraft des Chlorkalks d. salpetersaures Queksilberoxydul, XII, 54.
Märker, Auflösung des Caoutchouk und Reinigung des Terpentinöls, XVIII, 342.
Marozeau, neues Mittel die Kartoffelstärke von der Getreidestärke zu unterscheiden und die Gegenwart der erstern im Mehl zu entdecken, XVI, 265.
Marschall, Beschreibung der russischen Methode das Platin hämmerbar zu machen, XIV, 319.
Marx, über die Schweissbarkeit des Platins, XVI, 127.
Mayr, über Entfuselung des Branntweins, XVII, 361.
Meurer, über Entfuselung des Brantweins durch Milch, XV, 370.
Meyer, ü. Schiesspulverrückstand als Pyrophor, VI, 383. Ueber d. Haltbarkeit verschiedener Roheisensorten, VII, 142. Erfahrungen über Lithographie, VII, 313. Ueber die freiwillige Decomposition der Bronze VII, 394. Ueber das Rosten des Eisens, X, 233. Erfahrungen über die Fabrication und Haltbarkeit des eisernen und bronzenen Geschützes, X, 365, 429. XI, 41. Ueber die Selbstentzündung der Schüsse in dem Geschüzze, X, 529. Einige Notizen über Schiesspulverbereitung in England, X, 527. Chronologie die Feuerwaffentechnik, XIV, 1. Ueber das Schiesspulver und ihm ähnliche Zusammensetzungen, XIV, 133. Vorschlag die lithographische Kreide betreffend, XIV, 229. Apperts Autoclav, XIV 300. Versuche, welche in der englischen Marine von der ältern Zeit bis jetzt angestellt wurden, um das Nutzholz vor dem Verderben zu schützen, XVI, 3. Verfahren bei der Schwefelraffinerie zu Marseille, XVI, 71. Ueber die schiesspulverartigen Mischungen zur Erzeugung bunter Flammen, XVI, 139. Ueber das Stabeisen, die Prüfung seiner Güte und die weiteren Bearbeitungen desselben XVI, 175

Heizung in den Häusern unsrer Urenkel, XVI, 307. Die bunten Weingeistflammen, XVI, 437. Ueber einige Verbesserungen in der Lustfeuerwerkerei, XVI, 440. Ueber die Ladung der Percussionszündhütchen, XVII, 74. Ueber das Befreien des Brennöls von der zur Reinigung zugesetzten Schwefelsäure, XVII 87. Feuerzeuge mit chlorsaurem Kali, XVII, 215. Ueber das Zünden mit Schwefelsäure, XVII, 217. Ueber das Bleichen des Wachses mittelst Salpetersäure, XVII, 218. Neue Versuche über das Dämpfen des Holzes, XVII, 342. Ueber die Darstellung der braunen Kohle zur Jagdpulverbereitung XVII, 372. Bunte Flammen zur Theaterbeleuchtung, XVII, 380. Erster Nachtrag zur Chronologie der Feuerwaffentechnik, XVII, 382. Ueber die chem. Zusammensetzung des Bronzes und Glockenguts, XVIII, 1. Versuch einer Definition der Verbindungen von Kohlenstoff und Eisen, XVIII, 262.

Meylink, über Brodvergiftung VII, 429.

v. Minutoli, über den afrikanischen Bahlah, II, 475. Nachrichten über die aponischen Heilquellen, insbesondere üb. das Mineral- und Schlammbad zu Battaglia, IV, 333. Ueber Zubereitung und Anwendung des flüssigen Düngers, VI, 27. Ueber den Anbau der Kohlsaat (Brassica oleracea campestris) VI, 334. Ueber die Papyrusstaude, VII, 411. Die Bamie (Hibiscus esculentus), VII, 422. Ueber die Pigmente u. die Malertechnik der Alten, insbesondere der alten Aegypter, VIII, 173. Bemerkungen über die Anwendung der Traubenkörner zur Oelbereitung, X, 352. Ueber neue mit der Kohlsaat angestellte Versuche, XV, 105.

Mohr, Reduction von Chlorsilber, XVI, 270.

Moison, Desroches, über die unmittelbare Behandlung der Eisenerze, IX, 361.

Monheim, über unschädliche Farben auf Kinderspielsachen. XVIII, 343.

v. Mons, über Eigenheiten verschiedener Nebel, II, 41.

Morin, Analyse der Kälbermilch, II, 178. Ueb. d. Chlorkalk, II, 289. Ueber Prüfung des Chlorkalks mit salpetersaurem Manganoxyde, III. 104. Ueber den Kuhmist in chemisch-technischer Hinsicht, IX, 162. Ueber die von ihm erfundenen Mooschlichte, XVI, 339.

Möring, dess. Milchprobe, I, 113.

N.

Nadau, dessen Verfahren Pflanzenabdrüke zu erhalten.

Neuffer, s. Schübler.

Newton, dessen Feuerzeug, XVIII, 349.

Niemann, Tabelle über das spec. Gewicht verschiedener Zuckerauflötungen XV, 106.

Nobili, über die Farben und insbesondere eine neue Farbenscale zu wissenschaftlichem und technischem Behufe durch die Metallochromie hergestellt, IX, 187.

Nobilling, über Blauholzextract, XVI, 132.

O.

Oersted, dess. elektro-magnetische Probirkunst, II, 89.

Otto, F. I. über ein Instrument zur Bestimmung des

Säuregehaltes im Essig, XIV, 159. Ueber Chromgrün als Porzelanfarbe, XVI, 116. Ueb. das Erforderniss von Seiten des Staates theoretisch-praktische Chemiker anzustellen, XVI, 121.

Ozanam, neue Verfahrungsweise in der Seidenfärberei, VI, 301.

P.

Pasch, über Mörtel und Cement, I, 394. Ueb. Benutzung der bituminösen Kalksteinkugeln zu Parker's Cemente, I, 420.

Pattinson, Versuche über die Wirkung von Wasserdämpfen und Kalk auf Bleiglanz bei höherer Temperatur V, 216.

Payen, üb. Feuchtwerden des Hutzuckers I, 110. Ueber Melonenzucker, I, 108. Ueber Chlornatrium I, 106. Ueber Brennen des Kohlenwasserstoffgases, I, 190. Ueber Schwefelsäurefabrication, III, 208. Ueber die Mittel von allen Theilen todter Thiere auf dem Lande Nutzen zu ziehen, XIV, 203. Neues Mittel Eisen und Stahl vor Oxydation zu schützen, XVI, 24.

Peclet, Vergleichung der verschiedenen Beleuchtungsarten I, 166.

Pelissier s. Gay-Lussac.

Pelouze, Chem. Untersuchung der Runkelrüben, XII, 235. Ueber den Einfluss des Wassers auf eine grosse Anzahl chemischer Reactionen, XVIII, 276. Ueber die gegenseitige Einwirkung der Phosphorsäure und des Alkohols, XVII, 283.

Penot, über das Bleichen der Baumwolle und der daraus gefertigten Zeuge, VI, 285. Ueber Chlorometrie, X, 489. Acidimetrie u. Alkohalimetrie, XII, 237.

Perdonnet und Coste, üb. einen eigenthümlichen Frischprocess, VIII, 5.

Persoz, s. Gaultier de Chlaubry.

Philipps, Richard, über die Menige, XVIII, 231.

Planiawa, Auffindung u. quantitative Bestimmung kleiner Mengen von Salpetersäure, XVII, 480.

Plattner, C. F. Anleitung Erze, Mineralien u. Hüttenproducte mit Hülfe des Löthrohrs auf ihren Kupfergehalt quantitativ zu untersuchen, IV, 283. Anleitung Erze, Mineralien und Hüttenproducte mit Hülfe des Löthrohrs auf ihren quantitativen Bleigehalt zu untersuchen, VII, 62. Anleitung Erze, Mineralien, Hüttenproducte und Kunstprodukte mit Hülfe des Löthrohrs auf ihren quantitativen Zinngehalt zu probiren, XIII, 178. Nachträge zu der Band IV, 283. befindlichen Abhandlung Erze, Mineralien und Hüttenproducte mit Hülfe des Löthrohrs auf ihren quantitativen Kupfergehalt zu probiren, XIII, 173. Beiträge zur Löthrohrprobirkunst, XV, 12. Auffindung des Platins in Golderzen, d. in Brasilien in Gängen brechen, XVIII, 357.

Pleischl, A., über die Brodgährung und insbesondere üb. die Verbesserung des Brodes aus dem Mehle von ausgewachsenem Getreide, VI, 415. Prüfung des Essigs auf Schwefelsäure, XIII, 41.

Plisson s. Henry, Sohn.

Prätorius, über Bereitung d. Bernsteinfirnisses, III, 217.

Prinsep, neues Pyrometer, III, 126. Ueber Bestimmung hoher Temperaturen, VII, 80.

Graphit von der Insel Ceylon, XVI, 134.
Prout, üb. die Zusammensezzung d. einfachen Nahrungstoffe II, 180.
Prückner, über Sodafabrication, XVI, 416.
Puisan, des. Verfahren Baum-Mohn und Mandelöl zu entfärben, I, 223.

Q.

Quesneville, über Bereitung des Uranoxyduls ohne directe Anwendung des kohlensauren Ammoniaks, VI, 451.

R.

Raymond, P., der Sohn, über das Färben der Wolle mit Berlinerblau, IV, 201.
Reichenbach, über das Paraffin, VIII, 429. Ueber Benutzung der Heidelbeeren zu Weingeist, XI, 207. Ueber das Eupion, XI, 265. Das Kreosot, XVII, 20. Picamar, XVII, 106. XVIII, 127. Pittakall, XVII, 346.
Reid, Versuche über Kerzendochte. IX, 451.
Reimann, s. Geiger.
Robiquet, über die Farbstoffe des Krapp, I, 96. Untersuchung der Orseillenflechte, VII, 226. Ueber Cassius'-schen Goldpurpur, X, 260. Brief über die Farbstoffe des Krapp XV, 478.
Rodriguez, üb. Vermengung des Weizenmehls mit andern Mehlsorten, X, 133.
Holland de Blomac, über Weinbereitung u. s. w. XV, 440.
Roscher, A., einige Bemerkungen über den Einfluss des Flammenfeuers und der des Kohlenfeuers auf die Producte bei Tiegelschmelzungen XVI, 409. Einige Worte über die Braunkohle als Düngungsmittel, XVI, 444.
Rose, H., üb. Verhalten d. Quecksilberauflösung zu Schwefelwasserstoffgas, III. 462.
Roux, über Malertechnik, II, 486.
Runge, über Desinfection der Briefe und Paquete u. s. w. XII, 98.

S.

Sarzeau, über die Gegenwart des Kupfers in den Vegetabilien und im Blute, IX, 133. Ueber den Kupfergehalt der organischen Substanzen, XVI, 246.
Saussure, Th. v., über. die Einwirkung d. Oele auf Sauerstoffgas bei gewöhnlicher Temperatur, XIV, 247. Ueber die Bildung des Zuckers bei dem Keimen des Getreides, XVIII. 382.
Schedin, Verdienste desselben um das schwedische Eisenhüttenwesen, III, 19.
Schlumberger, über ökonomischen Leim für Weber, II, 418. Ueber Krapproth, X, 503. Bericht über das Viscosimeter von Dollfuss im Namen der chemischen Comité der Soc. ind. d. M. XVI, 233.
Schlüter, über Abstriche und Abzug, I, 68.
Schneider, Untersuchung u. Raffinirung des eingeschmolzenen Anquicksilbers, III, 428.

Schubarth, über die Gewinnung des Zuckers aus dem Zuckerrohre nach den neuesten Verbesserungen, XVI, 83. Ueber Alkoholgewinnung beim Brodbacken, XVI, 135.

Schübler, über die fetten Oele Deutschlands, II, 349. Nachträge zu den Untersuchungen üb. die fetten Oele Deutschlands und Mittheilungen über Gewinnung des fetten Oeles der Weintraubenkerne, V, 30. Ueber die Anwendung d. Kochsalzes als Düngungsmittel nach Erfahrungen in den Umgebungen der Saline Wilhelms-Hall bei Rotweil, XVII, 366. Einführung von gleichförmigen Most- u. Weinwagen in Würtemberg, XVIII, 374. Untersuchung des Oels v. Euphorbia lathyris, XVIII, 404. Schübler u. Neuffer, üb. den Wassergehalt verschiedener Pflanzen und namentlich der in Deutschland häufiger angewendeten Holzarten mit Beobachtungen über die verschiedene Breite ihrer Jahrringe, VII, 35. Schübler und Majer, üb. die Einwirkung verschiedener Salze auf die Vegetation und die düngende Wirkung des Kochsalzes insbesondere, X, 70. Schübler und Kapff, Untersuchungen üb. d. specifischen Gewichte d. thierischen Substanzen, XIV, 89.

Schwartz, E., üb. d. Bereitung und Aufbewahrung des Chlorkalkes, II, 303. Ueber Verminderung der Stärke von Baumwollenzeugen in Berührung mit oxydirenden u. desoxydirenden Substanzen, II, 419. Ueber den Gebrauch der Kastanienrinde in d, Färberei, VII, 329. Ueb. d. gelben Farbstoff der Kartoffelblüthen und einiger inländischen Laubarten VII, 332. Bericht über Penot's Abhandlung über Chlorometrie, X, 495.

Schwartz, L., über. Messung hoher Temperaturen, II 341. Ueber Messung des Zuges in Schornsteinen, II, 345.

Schweigger, dessen Vorschläge zur Anwendung seines elektromagnetischen Multiplicators auf Schiffen, II, 100.

Schweitzer, G., Versuche üb. die dem Kaffeedampfe zugeschriebenen geruchzerstörenden Eigenschaften, XIV, 232.

Seebeck, Methode Platin durch Thermomagnetismus auf Reinheit zu prüfen, II, 102.

Sefström, kurze Bemerkungen beim Besuche der Stahlhütte Schisshyttan, IV, 103. Bemerkungen üb. das Rösten der Eisensteine, IV, 314. Versuche über. die Bildung und Eigenschaften d. in den Hohofenschlacken vorkommenden Verbindungen und deren Einfluss bei der Roheisenerzeugung, X, 145. Fortsetzung der Versuche üb. Bildung und Eigenschaften d. in den Schlakken von Eisenhüttenwerken vorkommenden Verbindungen, XV, 149.

Seven, P. N. Versuche zur Ausmittelung des Einflusses, welchen Eisenoxydul- Silikat beim Glühen in verschiedenen Gasarten erleidet, XV, 193.

Shaw, dessen Verfahren bei der Bereitung eines in der Oelmalerei vorzüglich brauchbaren Mastixfirnisses, II, 287.

Siemens, F. E. Anleitung zur Salmiak u. Sodafabrication für den Landwirth, V, 409.

Sotteau, über Gewinnung und Aufbewahrung der wirksamen Bestandtheile des Hopfens, VIII, 343.

Spatzier, F., über den Gips und dessen Verhalten im Erdboden, XI, 89.

Spörlin, über Gold und Silberdruck auf Zeugen, IV, 437.

Sprengel, von den Substan-

zen der Ackerkrume und des Untergrundes, ihre Analyse u. ihren Einfluss auf d. Pflanzenwachsthum, so wie ihre Zersetzungen im Boden II, 423; III, 42; III, 313; III, 397. Von der Lage d. physischen Eigenschaften, den chemischen Bestandtheilen und der Vegetation einiger im Königreiche Hannover vorkommenden sehr fruchtbaren und sehr unfruchtbaren Bodenarten, IV, 1. Zur Agriculturchemie, IV, 344. Einige Bemerkungen über wildwachsende, des Anbaues würdige Pflanzen nebst Mittheilung der Resultate ihrer chem. Analyse, V, 41, 114. 284; VI, 84, 321; VIII, 355. Von den Ursachen der. Unfruchtbarkeit mancher Bodenarten, die über dem Muschelkalke ruhen, und den Mitteln sie ertragsfähiger zu machen, V, 300. Auf welche Weise in den Oekonomien ohne grosse Mühe u. Kosten eine beträchtliche Menge Ammoniaksalze gewonnen werden können, VI, 63. Von den chemischen Bestandtheilen der von Landwirthen benutzten Stroharten und dem Werthe, welchen sie hiernach als Viehfutter und Streumaterial haben, VI, 312. 392. Abhandlung über Rindviehharn VII, 1. 171. Anzeige, Unterricht in Oekonomie und Agriculturchemie betreffend, VII, 128. Ueber Benuzzung des Baumlaubes als Viehfutter und die chemischen Bestandtheile mehrerer Laubarten, VII, 261; VIII, 11. Ueber die chemischen Bestandtheile der Ackerkrume eines Feldes, auf welchem Lampadius Versuche mit gebranntem Thone anstellte, so wie über die düngenden Wirkungen des gebrannten Thons überhaupt, VIII, 208. Ueber Pottasche, u. Alaungewinnung aus Granit, Gneis und andern kieselsaures Kali enthaltenden Gebirgsarten VIII, 269. Einige Bemerkungen über wildwachsende, des Anbaues würdige Pflanzen (Fortsetzung) VIII, 355; IX, 1. Nachträge über Rindviehharn, VIII, 375. Ein untrügliches u. wohlfeiles Mittel, um augenblicklich d. grauen Ackerschnecken zu vertilgen (Eisenvitriol), IX, 125. Vom Lichte, IX, 172. Von der Wärme, IX, 175. Chemische Untersuchung einiger zur Verfertigung v. Töpferwaaren und Ziegeln dienenden Thonarten, IX, 307. Einige Bemerkungen üb. wildwachsende des Anbaues würdige Pflanzen (Fortsetzung) X, 34. Giebt es Humus u. Humussaure Salze der Urwelt? X, 118. Ueber die feuerfesten Bestandtheile unsrer gewöhnlichen Getreidearten, X, 344. Zur landwirthschaftlichen Chemie (kurze Auszüge aus Sprengels Chemie für Landwirthe), XI, 152. Chemische Untersuchung der cultivirten Holzarten auf ihre feuerfesten Bestandtheile, XIII, 382. Chemische Untersuchung der Brachgewächse und ihrer Blätter hinsichtlich der in ihnen befindlichen feuerfesten und nährenden Bestandtheile, XIII, 474. Chemische Untersuchung der Blätter und Stengel des grossen Negerkorns (Holcus Sorghum), XIII 389. Chemische Untersuchung der Erdäpfelblätter (Helianthus tuberosus) XIII, 392. Untersuchung der Felddistel (Serratula arvensis, Cnicus arvensis) XIII, 395.

Staberoh, über Blauholzextract, XVI, 131.

Starbäck, dessen Farbentafel zur Beurtheilung der Eisenfrischschlacken, II, 134.

Stratingh, über die Mittel der geheimen Oefnung von Briefsiegeln zu begegnen, VII, 368.

Streker, Anleitung zur Ver-

fertigung eines genauen und sehr empfindlichen Instrumentes zur Prüfung des Alkoholgehaltes in Mischungen aus Wasser -und Alkohol nach Volumenprocenten, XVIII, 172.
Stromeyer, A., Scheidung d. Wismuthes von Blei, XVI, 274.

T.

Tamm, über Schlaken- und Eisenfrischerei.
Thenard, über Vertilgung der schädlichen Thiere, welche in Erdlöchern und Höhlen leben, XV, 81.
Tilloy, dess. Verfahren, Morphin aus getrokneten Mohncapseln zu ziehn, I, 115.
Trevet, üb. Färbung d. Zuckerbäckerwaaren durch giftige Substanzen, XIV, 193.
Trommsdorff, I. B. vermischte Beobachtungen und Versuche, X, 270. Chem. Untersuchung des Blumenkohls, XII, 113. Ueber die vortheilhafteste Bereitung des Chromgrün, XV, 98. Ueber Verbesserung der von Morin erfundenen Mooschlichte, XVI, 339.
Turner, über ein Verfahren den Werth der käuflichen Maganerze zu bestimmen, X, 485.

U.

U. v. U. über die zweckmässigste Construction der Stubenöfen, IV, 367.
Uhr, af, Betrachtungen über den schwedischen Eisenhandel, XVI, 351. Notizen über Eisenhandel - Gewerbe und Hüttenwesen in Schweden, Nordamerika, Neapel und den Lappmarken, XVI, 351.
Ure, A., über Schiesspulver u. Knallzündpulver, VIII, 234. Ueber das Desinfectionsverfahren in Quarantainen, VIII, 405.

V.

Vauquelin, über die Gallertsäure (acide pectique) u. Untersuchung der Möhrenwurzel, V, 440.
Vée, üb. Fabrication des chlorsauren Käli, XVII, 365.
Vogel, Resultate der Versuche desselben über die allmählige Zersetzung der im Wasser aufgelösten schwefelsauren Salze durch organische Substanzen, IV, 364.
Voigt, Reinigung kupferhaltiger Pottasche, XVI, 375.
Vrancken, über die belgischen Biere, IV, 56. 155.

W.

Wackenroder, über Otto's Acetometer XIV, 173. Chemische Untersuchung mehrerer Biere, XVIII, 196.
Walchner, dessen Analysen altrömischer Münzen, I, 226.
Wallmann, Cleus, über die Verfertigung eiserner Grubenseile bei Stora - Kopparberg in Dalarne, X, 475.
Waltl, Bereitung verschiedener Tinten, VII, 353. Beiträge

zur Kenntniss des Weins, VII, 364. Ueber die Fabrication der englischen Schwefelsäure, XVIII, 40. 129.
Wedding, üb. die Branntweingewinnung beim Brodbacken in London, XVII, 395.
Wehrle, Beschreibung d. Amalgamation der Silbererze zu Arany-Idka, XI, 354. Bereitung von Zinnober, XVI, 468. Ueb. Gewinnung der bei der Verkohlung des Holzes in Meilern sich bildenden Essigsäure, XVIII, 123.
v. Weissenbach, C. G. üb. die Gehalte d beim sächsischen Bergbau vorkommenden Silbererze, X, 205.
Wellner, Untersuchung einiger Torfsorten und Bemerkungen über das darin enthaltene Kali, XIV, 408.
West, praktische und theoretische Bemerkungen üb. natürliche Wässer, IX, 263.
Wetterstedt, af, dessen unvertilgbare Tinte, VII, 216.
Wetzlar, Beiträge zur chemischen Geschichte des Silbers, III, 462. Ueber Verhalten des Bleies zum Wasser, IV, 324.
Wilks, dessen Verfahren das Baumöl zu reinigen, VI, 382.
Wille, Analyse einer Kobaltspeise, I, 44. Technische Betrachtungen über deutsche Salinen nebst einer Tabelle, II, 193.
Wilson, s. Gay-Lussac.
Winkler, K. A. die Silberprobe für arme Geschicke zu Sala, I, 140. Ueber die Silber- und Bleischmelzprocesse zu Sala, I, 314. 465. Ueber die Gussstahlbereitung des H. Heljestrand, II, 105. Notizen über das schwedische Eisenhüttenwesen, III, 1. Nachrichten über die Kupferprocesse zu Fahlun, III, 265. Dannemora und seine Eisenhütten, V, 351. Die Gustav-Adolphs Silberhütte in Fahlun, VI, 163. Allgemeine Bemerkungen üb. das Zinn und dessen hüttenmännische Ausscheidung aus seinen Erzen, IX, 381. Das Granuliren d. Schwarzkupfers am Unterharze, XII, 204. Nachrichten über einige schwedische Kupferhütten, XII, 207. Einzelne Bemerkungen über Amalgamation, XV, 106. Entsilberung des Kupfersteins durch die Bleisäule in Mösen, XVI, 48. Ueb. Amalgamation, XVII, 421. Ueb. d. Amalgamation des Schwarzkupfers, XVIII, 11. Uebrigens die sämmtlichen Uebertragungen aus dem Schwedischen,
Wislin, dessen Methode das Fleisch zu trocknen und aufzubewahren, Fontanelle, XVII, 269.
Witting, chem, Untersuchung der Schlammbäder, I, 284. Ueber die chemische Untersuchung d. schwefelwasserstoffhaltigen Mineralquellen und namentlich der Fistler Heilquellen, II, 49.
Wittstock, üb. eine Erscheinung bei der Destillation von Salpetersäure und von Chlorwasserstoffsäure, XVII, 408.
Wöhler, üb. künstliche Bildung des Harnstoffs, III, 465.
Wollaston, üb. eine Methode das Platin hämmerbar zu machen, VI, 222.
Wurzer, über das Bier, IV, 186. Ueber Bierbereitung, IV, 186. Ueb. d. hessischen Schmelztiegel u. Retorten, XVIII, 124.

Z.

Zenneck, üb. eine neue Methode den Silbergehalt einer Kupferlegirung mittelst eines Aëroskops zu finden, I, 132. 296. 423. Nachträgliche Verbesserung zu der neuen Me-

thode, den Silbergehalt einer Kupferlegirung vermittelst eines Aëroskops zu bestimmen, III, 443. Analyse der Buchweizenfrucht, II, 185. Ueber Krapproth, III, 154. Chem. Untersuchung des reifen Strohes von sicilianischem Weizen (Trit. siculum), IV. 183. Anwendung des Aëroskops auf Untersuchung verschiedener in der Mineralogie, Chemie und Technologie vorkommenden kohlensauren Salze, VI, 27. Ueber die Prüfungsmittel verschiedener Krappsorten, VIII, 97. u. 404. Analytische Untersuchung käuflicher Chlorkalke, X, 289. Versuche mit dem Alizarin als Prüfungsmittel käuflicher Chlorkalke, XII, 69. 411. Neues Chlorometer, XVI, 221. Bereitung einer Kaffeeconserve, XVI, 451. Pneumatische Methoden der Untersuchung von Manganerzen auf ihren Superoxydgehalt nebst Angabe v. einig. darnach angestellten Prüfungen, XVIII, 75.

Zier, Versuche über die vortheilhafte Wirkung der Stärke auf Verbesserung des sauren Mostes unreifer Trauben behufs ihrer Benutzung a. Weingeist oder Essig, X, 93. Ueb. Essiggradirung, verbesserte Methode der Schnellessigfabrication, XI, 101. Ueber die Fabrication des Zündschwammes, XIII, 463. Ueber Bereitung des Lack in Tafeln aus Lack in Körnern, XIV, 82. Einige Versuche über die Eigenschaften und das Verhalten des rothen Palmöls u. Vernichtung seiner Farbe und seines Geruchs XIV, 41.

Zierl, über den Nutzen des gebrannten Thones als Düngermaterial, X, 86. Ueber Gewinnung der Pottasche aus Mineralien, X., 280.

Zincken, Notiz üb. neue Hüttenproducte, I, 112. Metallurgische Aphorismen, II, 393. Ueber Nickelglanz, II, 529. Ueber Anwendung von Wasserdämpfen beim Eisenschmelzen in Hohöfen, II, 509. Ueb. die Gewinnung des Seleniums aus dem Selenblei im Grossen VI, 230. Zincken und Blei, über die Zusammensetzung des Nickelglanzes vom Harze VI, 236.

Zuber, über Metallüberzüge des englischen Steingutes, II, 527. Neues Verfahren d. chromsaure Kali auf seine Reinheit zu prüfen, IV, 446.

UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 06355 4011